

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

43. Jahrgang.

Berlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Die einseitige Zeitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. —
Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg. —
Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-
ermäßigung.

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer
Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig
monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der
Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei
der Post und den Ausgabehelfern bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

No. 267.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

Dienstag, den 11. Juni.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

1895.

Kinderwagen — Kinderstühle.

Grösstes Lager am Platze.

Stets eine Auswahl von ca. 120 Stück, darunter
die feinsten Sorten. Preise von Mk. 9.— bis Mk. 120.—
Besonders vortheilhafte Sorten in eigener Zusam-
menstellung in der Preislage von Mk. 18—35.
concurrentlos! 5593

Grossartige Neuheiten.

Durch grosse Einkäufe billiger als anderswo.

Reparaturen und Aufziehen von Gummireifen sofort.
Versandt nach ausserhalb.

Caspar Führer

Telephon 309. (Inh. J. F. Führer), Telephon 309.

Kirchgasse 48 (alte No. 34).



Pat.-Kinderstühle zum Verstellen
mit Spielvorrichtung u. Closeteinrichtung
von Mk. 7.50 an für 1 und 2 Kinder.



Aechten französ. Champagner

von

Augé & Co., Avize-Epernay, Champagne

(zur Vermeidung des hohen Zolles in Luxemburg auf Flaschen gefüllt)

empfehlte zu untenstehenden Preisen

56

H. Ditt, Weinhandlung, Nonnenhof, Wiesbaden.

Alleinverkauf für Hessen-Nassau und Grossherzogth. Hessen.

Augé & Co., Grand clos	per Dutzend Mk.	63.—
" " Carte Noire	" "	54.—
" " Fleur de Bouzy	" "	48.—
" " Ay Carte blanche	" "	42.—

Cognac,

garantirt rein, in allen Preislagen empfiehlt

6451

Emil Hees jr., vorm. Strasburger,

Kirchgasse 28, Ecke Faulbrunnenstrasse.

Briefmarken

der alten deutschen Kleinstaaten, wie
Braunschweig, Lübeck, Oldenburg,
Mecklenburg etc. sucht zu kaufen

Julius Ebert, Sedanstr. 13, 1 St.,
von 12—2 Uhr.

Bohnenstangen

billig bei
L. Debus, Roonstrasse 7. 6530

Trauringe.

Noch von keiner Concurrenz übertroffen; sauberste
beste Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere
breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenen
Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück
auf Lager, Neuanfertigungen fortwährend.

Man kauft Trauringe am besten und billigsten beim Goldarbeiter
nicht beim Zwischenhändler, und sind erhältlich bei

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant.
Nur Langgasse 9,

vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung
hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue moderne Schmucksachen
in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold und Silber kaufe ich
zum höchsten Preise an. 6925

Hente Dienstag von 11 bis 1 Uhr:

Gemälde = Auction

Große Burgstraße 4.

F 389

F. Küpper.

Blousen- u. Jaquett- Versteigerung.

Hente Dienstag,
den 11. Juni c., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und
Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend,
kommen zufolge Auftrags in meinem Auctionslokale

F 351

3. Adolphstraße 3

500 Wasch- u. seid. Blousen,
500 Sommer-Jaquetts
in schwarz und anderen Farben,
100 Kinder-Jaquetts

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Da sämtliche Sachen modern sind,
mache ich auf diese Auction speciell
aufmerksam.

Wilh. Klotz,
Auctionator u. Taxator.

Hente Dienstag,

den 11. c., Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, ver-
steigern wir im

Rheinischen Hof,

Ecke der Mauer- und Neugasse:

ca. 400 Paar Herren- und Damen-Fuß- und Knopf-
stiefel, Kinder-Schuhe, Galenschuhe, Halbschuhe,
Touristenschuhe, gelbe Herren-, Damen-, Mädchen- und
Kinder-Schuhe, Pantoffel, Biber, Sport- und Normal-
senden, Mannshemden, Unterjacken, Bettjacken, fertige
Unterwäsche, Unterrockstoffe, Staubtücher, Cigarren,
Cigaretten etc.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

F 373

Reinemer & Berg,

Auctionatoren und Taxatoren,

Marttstraße 23, 1.

Wetttrichstraße 39, 2.

Lilien

von 40 Pf., Kränzchen von 15 Pf. an zu haben

C. Kuhmichel, Wetttrichstraße 3.

Kartoffeln,

6886

blaue u. gelbe Pfälzer, Magnum bonum u. neue Italiener.
W. Hohmann, Mauerstraße 17.

Deutschland,

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Berlin S. O.,
Kaiser Franz-Grenadier-Platz 8.
Unter Oberaufsicht der Königl. Preuss. Staatsregierung.
Reinzuwachs pro 1894 Mt. 5,365,789.—
Neue Anträge in 1894 Mt. 15,326,539.—
Gesammt-Versicherungs-Capital Ende 1894 Mt. 31,630,005.—

Beweise des Vertrauens,

das die „Deutschland“ in allen Kreisen geniest, sind die zahlreichen
Verträge mit Behörden und Vereinen, sowie die große Anzahl der all-
jährlich neu beitretenden Mitglieder.

Die Gesellschaft schließt unter den constantesten Bedingungen zu
soliden Prämien ab:

Todesfall-, Leibrenten-, Aussteuer-, Studiengelder-
und Altersversorgungs-Versicherungen; ebenso Sterbe-
kasten-Versicherungen (100—900 Mt.).

Aufnahmefähig sind — ohne ärztliche Untersuchung — Personen
vom 15. bis 55. Lebensjahre. Anteil am Gewinn nach dem System der
steigenden Dividenden. Die Sterbekasse-Boliceen sind beleihungs- und
rückkaufsfähig. Aufnahme-Gebühr nur **eine** Mart.

Auskünfte und Prospekte franco bei der Subdirection, Herrn
G. Voigt, Frankfurt a/M., Ribbastraße 56, den Herren Agenten und
der unterzeichneten General-Agentur erhältlich. **Lüchtige Vertreter**
an allen Plätzen gesucht. (actio 4272/2) F 87

General-Agentur Wiesbaden,
Beh. Puder, Moritzstraße 43.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir: Bahnhofsstr. 6.

Möbeltransport
u. Verpackung
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze.
Spedition und Rollwerkwerk.
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. — Assekuranz.

Schweinefleisch-Abschlag.

Empfehle von heute ab Schweinefleisch per Pfd.
60 Pf., täglich frische Wurst zu folgenden herabgesetzten
Preisen:

Preßkopf	p. Pfd. 66 Pf.,
Fleischwurst	" " 60 "
Leber- und Blutwurst	" " 35 "

bei Abnahme von 5 Pfd. entsprechend billiger. 7083

Achtungsvoll

L. Gandenberger,
Metzger,
Webergasse 50.

Brunn's flüssiges Fleisch

(Deutsches Reichs-Patent),

ärztlich empfohlen, für Kranke, Reconvallescente, schwächliche
Kinder, alternde u. an schwacher Verdauung leidende
Personen etc. 6184

Kräftigungsmittel ersten Ranges. Prospekte u. Proben gratis.

Albert Brunn, Bldrsheim a/W.

Auch w. Bestellungen Adelsbldstr. 33 bei E. Brunn angeh.

Feine Garzer Soglrocker, Klingel, Klarre, tiefe Flöte, sind zu
verkauft bei J. Karkisch, Moritzstraße 80, Hth. 1 St.

1 Mk.

und 10 Pf. Reichsstempel
kostet das Loos,
gültig für 2 Ziehungen.
Auf 10 Loose 1 Freiloose.
Auf 25 „ 3 Freiloose.

Nächsten Sonnabend **1^{te} Ziehung**
der **XV. Weimar-Lotterie**

mit
6700 Gewinnen im Gesamtwert von 200,000 Mk.
Hauptgewinne Werth: 50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk.
Loose, für beide diesjährige Ziehungen gültig, sind allerorts zu haben in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen und durch den
Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar.
11 Loose = 10 Mk. u. 1 Mk. 10 Pf. Reichsstempel,
28 „ = 25 „ „ 2 „ 80 „ „ F 889

Grosser Reste-Ausverkauf.

Von heute werden, so lange Vorrath reicht, sämmtliche während der Saison angesammelten Reste in:

Cattun, Battist, Woll-Mousselins, sowie woll. Kleiderstoffe zu den billigsten Preisen ausverkauft.

A. Münch, Webergasse 14.

Bitte meine Schaufenster zu beachten!

7084

Eine grosse Parthie

Damen-Waschblousen und Mädchen-Waschkleider, bis 12 Jahre,

zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt

7046

Theodor Werner, Leinen- u. Ausstattungs-Geschäft, Webergasse 30, Ecke der Langgasse.

Milchkur-Anstalt Alleesaal

liefert auf Wunsch die Milch in's Haus.

6914

Gute Qualitäten.

Neue Seegrasmatrasen 10 Mt., Strohfäde 5 Mt., Kissen 6 Mt., Deckbetten 16 Mt., Rohrstühle 3 Mt., polirte und lackirte Bettstellen, Schränke, Kommoden, Tische, Sophas, Spiegel, Plüsch-Garnituren, complete Betten, ganze Einrichtungen, Alles in großer Auswahl äußerst billig. Transport durch eigenes Fuhrwerk frei. 2378

Ph. Lauth, 15. Mauergasse 15.

Möbel-Ausverkauf

wegen übergroßem Vorrath von Plüschgarnituren, Canapees, Divans, Betten, Matrasen, Deckbetten

Marktstraße 22, 1. Etage,

neben dem Cambrinus.

Selterswäner. große Krüge 18 Pf., Heine 10 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Möbel-Ausverkauf

nur noch kurze Zeit (Webergasse 2).

Vollständige Garnituren, Taschendivans, Sophas, Sessel, Ottomane, Verticows, Spiegel, Pfeiler- und Bücherschränke, Kleiderschränke, Kommoden, Waschkommoden, Nachtschränke, complete Betten, sowie einzelne Theile, Schreibtische, Antoinettentische, Spiegel, Stühle etc. zu äußerst billigen Preisen. 347

Wilh. Egenolf,
Webergasse 2.

Cassaschränke

(Brandes'sche, preisgekrönte, feuer- u. diebstahlsicher, verschiedener Größe, sind eine Anzahl zum bill. Verkauf ausgestellt, von Mt. 100 bis 400. Privatn, Hotels, Kaufleuten, Spar- u. Cassa-Verwaltungen, Behörden und Rentmeistern bestens empfohlen. 6548
Martin Joh. Haas, Viebrich, Wiesbadenerstraße 47.

Der Saison-Ausverkauf meines noch reich assortirten Lagers in
Jackets, Regenmänteln,
Capes in Wolle, Seide, Spitze u. Sammet,
Staubmänteln, Blousen, Costumes,
Kinder-Mänteln u. -Kleidern
 hat begonnen.
 Sämmtliche Confection verkaufe, um einer vollständigen Entwerthung
 durch den raschen Modewechsel vorzubeugen, zu jedem annehmbaren Preis.
 50. Langgasse 50. **Meyer-Schirg,** Ecke Kranzplatz.

7038

Trauer-Hüte,
Crêpe, Grenadine, Flor

empfehl 14406

Ernst Unverzagt,
 Modewaaren- und Putz-Geschäft,
 11. Webergasse 11.

Herrentragen und Manschetten

in größter Auswahl empfiehlt

6716

August Weygandt,
 Langgasse 8.

Knaben-Anzüge in Cheviot,

Knaben-Anzüge in Waschstoffen,

Knaben-Anzüge, gestrickt,

empfehle in denkbar grösster Auswahl und nur
 prima Qualitäten. Feste Preise und den Quali-
 tätien entsprechend billiger wie überall. 6095

W. Thomas,
 Webergasse 6.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: **Hebinger.**

Engagirtes Personal vom 1.—14. Juni 1895:

Geschw. Yags-Mary, akrobatische Kunstradfahrer. (Grossartig.)
Hr. Alfonso und Mm. Luzerna, Luftgymnastiker, Luft-
 potpourri und fliegende Ringe. (Höchste Vollendung.)
Herr Jean Paul, humoristischer, mimischer Typendarsteller.
 (Eine der besten Nummern in diesem Genre.)
Herr Otto Reuter, Original-Humorist, gen. der zweite Maxstadt.
Hr. Jeanni Ronon, Contra-Altistin.
Miss Elvira Fernando, Taubenkönigin. (Grossartige Dressur.)

NB. Der Zuschauerraum ist durch Wasserventilation gut ventilirt.
 Vor der Vorstellung und während der Zwischenpausen angenehmer
 Aufenthalt im Garten. F 840

Wiesbadener Inhalatorium,

Wiesbaden, Frankfurterstr. 16.

Leitender Arzt: Dr. med. Georg Heusmann.

Specielles Inhalationsverfahren

zur Heilung von

chronischen Erkrankungen der oberen

Athmungswege und der Lunge.

Prospecte und nähere Auskunft durch

Die Direction.

F 840

Für Damen!

Seidenstoffe (Neuheiten), Seidenrester, schon von 90 Pf. p. Mtr.
 an, Spitzen, Federn etc., große Auswahl! Karlstraße 21, 2. 6028
 Kleider- u. Küchenschr., Waschkom., Bettst., Nachttische, Tische, Anrichte
 m. u. ohne Schüsselb. g. vert. Schreiner **Kreiner,** Seelenstr. 18. 8184

Ich zeige hiermit die Verlegung meines Geschäfts nach

14 Louisenstrasse 14

in und mache ergebenst darauf aufmerksam, dass ich neben meinem **Engros-Geschäft** seit dem heutigen Tage auch den **Detail-Verkauf** eingeführt habe. 6694

C. A. Hetzel,
Papierhandlung.

≡ Schöne Auswahl in Möbeln ≡

bei

Ferd. Müller, Nerostrasse 23.



Nußbaum-Bettstellen mit dreitheiligen Haarmatratzen von 120 Mk., Waschkommoden von 18 Mk., Nachttische von 8 Mk., Kommoden von 28 Mk., Console von 30 Mk., Küchenschränke von 30 Mk., Sophatische von 24 Mk., Ausziehtische von 24 Mk., Verticows von 20 Mk., Kleiderschränke, einthürige von 20 Mk., zweithürige von 30 Mk., Secretäre von 110 Mk., Spiegelschränke von 85 Mk. an, Sophas, Herren-Schreibtische, Spiegel, Brandkisten, doppelseitige Schreibpulte, Diensthöten-Betten in Tannen und Eichen, Kleiderständer, Handtuchhalter, Gallerien, 2 schwere Zimmer-Teppiche.

Ferd. Müller, Nerostrasse 23.

Transport frei.

Wegen vorgerückter Saison

verkaufen wir

**Capes, Jaquettes, Staubmäntel,
Regenmäntel, Costüme u. Blousen**

mit einem

Rabatt von 25 %

auf die bisherigen Verkaufspreise. 6905

Gebr. Reifenberg Nachf.,

Webergasse 8.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandkiste, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchentische zu verkaufen Schachtstraße 25. Schreiner **Thurn.** 3276

Mittagstisch, vorzüglich und schmackhaft zubereitet, von 1 Mk. an empfiehlt in und außer dem Hause **Wein-Restaurant „Zur neuen Oper.“** Launstraße 43. 2689

Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts.

Um das grosse, mit allen Neuheiten der Frühjahrs-Saison versehene Lager schleunigst bis **1. Juli** zu räumen, werden sämtliche Artikel, als:

Stroh- u. Reisehüte, Blumen, Federn, Spitzen, Tülle, Bänder, Schleier, Brautkränze, sowie Sammet u. Seidenstoffe

zu jedem annehmbaren Preise verkauft.

Das Geschäft wäre auch unter günstigen Bedingungen zu übertragen.

Geschw. Broelsch,

10. Gr. Burgstrasse 10.

Der
Taschen - Fahrplan
des
„**Wiesbadener Tagblatt**“
Sommer 1895

ist zu 10 Pfennig das Stück käuflich im
Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

23. Marktstraße 23, 1. Etage.

Mein großes Lager in Betten aller Art, Garnituren (Kameltaschen und Plüsch), Sophas, Schreibtischen, Kleider-, Spiegel-, Bücher- u. Küchenschränken, Verticows, Secretären, Tischen, Stühlen, Spiegeln, Waschkommoden und Nachttischen, Kommoden u. s. w. befindet sich während des Umbaus meines Hauses

23. Marktstraße 23, 1. Etage.

Billigste Preise. — Garantie. — Transport frei.
G. Reinemer, Möbel- und Betten-Fabrik.

**Garten- und Balkon-Möbel,
Rollschukwände,
Eisschränke neuester Construction,
Fliegenschränke**

empfehlen in größter Auswahl 4961

**M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,
Telephon 241. Kirchgasse 2c.**

Prima gelbe Sandkartoffeln,
sowie **Magnam bonum** centnerweise.
Kartoffelhandlung **Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.**

Zur Haarpflege. Von unübertroffener Wirkung ist das staatl. gepr. genehmigte, sowie von Autoritäten begutachtete

Haarwasser von Retter, München, welches statt Del oder Pomade täglich gebraucht, das Haar bis ins höchste Alter glänzend, geschmeidig und Scheitel haltend macht, die Kopfhaut von allen Schuppen zc. befreit und dadurch die Thätigkeit der Haarwurzeln erhöht. Zu haben à 40 Pf. und Mk. 1.10 bei

Louis Schild, Langgasse 3.

Hilfe für

Männer.

Geheim-Mechanik!

Ueberraschende Wirkung.

Broschüre mit staatsbehördlichen Documenten und amtlichen Gutachten franco für 60 Pf. Marken.

Es existirt nichts Aehnliches!
Paul Gassen, Civil-Ingenieur, Köln a. Rh.

Neuestes hygienisches **Schutzmittel**
für Frauen, ärztlich empfohlen. Unschädlich. Einfachste Anwendung. Beschreibung gratis v. x. Band als Brief gegen 20 Pf. f. Porto.

H. Oschmann, Konstanj 58. (F. & 261/3) F99

Gummi-Waaren-
Bedarfs-Artikel z. Gesundheitspflege verf.
Gust. Graf, Leipzig. Preisliste geg. Freicoub.
m. druckchr. Abdr.

la Limburger Käse (reif)

im Ganzen per Pfund 32 Pf.

7096

Hch. Eifert, Marktstraße 19a.

Die Kohlen-, Coke- und Brennholz-Handlung

von **Wilh. Linnenkohl, Wiesbaden,**
Geschäftsstellen: **Ellenbogengasse 17** und
untere Adelhaidstraße, am Rheinbahnhof,
empfiehlt bei Bedarf zum gest. Bezug aus der Brennholz-
Spalterei verm. Maschinenbetriebs:

Buchen- und Kiefern-Scheitholz, geschnitten und
gespalten,
fein gespaltenes Kiefern-Anzündholz,
Kiefern-Abfallholz,
Kiefern- und Tannen-Bündelholz, sowie
Patent-Fener-Anzünder, unübertroffen,
zu äußerst billigst gestellten Preisen. 5378

Rußkohlen-Gries,

bester billigster Herdbrand, 20 Ctr. 12 Mt. frei an's Haus,
empfiehlt 5987

Th. Schweissguth.

Kohlen.

Zur Herdfeuerung für die Sommer-Monate empfehle als vor-
züglich und sparsamen Brand: 3085
Prima melirte Kohlen, 1/2 Stücke, 1/2 Gries,
gewaschene melirte Kohlen, 1/2 Stücke, 1/2 Ruß III,
gesiebte Stückkohlen,
gewaschene Rußkohlen, Korn III,
Rußgries (aus Rußkohlen ausgesiebt) per 20 Ctr. Mt. 12.—.

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,
Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Rußkohlen-Gries

aus gewaschenen fetten Rußkohlen von vorzüglicher Qualität
empfiehlt als sparsamsten Hausbrand 6175

Wilh. Linnenkohl,
Kohlen-Handlung.

Kohlen-Abschlag.

Von heute ab offerire ich:
Beste stückreiche Stenokohlen zu 18 Mt.,
gewaschene Rußkohlen I " 22
per 1000 Ko. franco Haus, Wiesbaden, über die Stadtwage gegen
Baarzahlung.
Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **Wilh. Bickel,** Lang-
gasse 20, entgegen. 2216
Siebrich, den 27. Februar 1895.

Jos. Clouth.

Für Ringofen-Biegeleibesitzer

empfehle **Saar-Flamm-Stückkohlen** und **grobkörnigen**
Saar-Flamm-Rußgeriß in Waggonladungen u. von meinem
Lager am Rheinbahnhof hier. 6174

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.

Kalk! Besten hydraul. Stuckkalk liefert billigst
das Kalkwerk von **Carl Weber** in
Schuybach bei Limburg (Bahn). (Ringofen-
Betrieb.)

Verschiedenes

Haus in sehr guter Lage, mit Bäckerei und Speckereiladen,
südlicher Stadthel, zu vertauschen auf ein Haus oder
auf einen Bauplatz. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6975

Cautionsf. Wirth sucht auf gleich o. sp. eine nachw.
rentabl. Wirtschaft zu mieten, sp. Kauf
nicht ausgef. Offerten u. **B. B. 520** an den Tagbl.-Verlag. 7048

Filiale

eines gangbaren Geschäfts, gleichviel welcher Branche, wünscht Jemand
zu übernehmen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7086

Zur Anfertigung schriftlicher Arbeiten jeglicher Art, insbesondere
von Gesuchen, Steuer-Reclamationen, Klagen, Zahlbefehlen, Be-
schwörden zc. empf. sich unter Zusich. prompt. u. bill. Bedienung das
Volksrecht-Bureau zu Wiesbaden,
Webergasse 21, Eing. Kl. Webergasse.

Rosen- u. Gartenliebhaber

laden wir zum Besuche unseres Rosengartens und unserer Pflanzen-
und Baumschul-Culturen ein. Beste Zeit zur Beschäftigung Abends
nach 6 Uhr. 7090

A. Weber & Co.,
Parkstraße 42.

W. Karb, Schreiner. Specialität: Poliren, Wischen, Repar-
der Möbel bill. Neurostr. 29 od. Röderstr. 31, 1. 1190

Für Vereine, Wirthe und Gesellschaften der Umgegend.

Bei den vorkommenden Festlichkeiten während des Sommers
offerire ich meinen großen Vorrath in neu hergerichteten **Tischen** und
Bänken. Dieselben werden leihweise geliefert. Billigste Berechnung.
Sachachtungsvoll

Philipp Heusser,

Sonnenberg, Kaiser Adolph. 6941

Locomobilen v. 6 u. 8 Pferdek. zu vl. bei **Jos. Braun, Kassel**
zu vermieten per Woche
5 Mt. oder zu verkaufen
Sealgasse 24, 2.

Schrotmühle für alle Fruchtarten steht zur gefälligen Benutzung
Dögheimerstraße 56. 6348

Helenenstrasse 4, Part. Helenenstrasse 4, Part.

Gustav Brode,

885

Klavierstimmer und Instrumentenmacher,
übernimmt Stimmungen und Reparaturen unter solider Ausführung.

Alle Schuhmacherarb. w. schnell, gut u. bill. bef. S.-Stiefel u. Fl.
Mt. 2.70, N.-Stiefel u. Fl. Mt. 2. 3. Entsch. Moritzstr. 30, 6. 1 St.

Costüme, Hauskleider und Blousen werden unter Garantie
billig angefertigt Adlerstraße 24, 3 St.

Anfertigung von besseren und einfachen **Costümen,**
Hauskleidern, Blousen, auch Modernisirten, g. Sit. billige
Preise. Neurostraße 33, 1 L.

Anfertigung aller **Damen- und Kinder-Costüme**
(französische Journale) Moritzstraße 12, Mittelbau 2 Tr. 6917

Anfertigung
von feineren **Damen-Costümen**
in und außer dem Hause
Gr. Burgstr. 3, 1. St. 5826

Anfertigen und **Stücken von Wäsche** wird gut und billig aus-
geführt Wellenstrasse 11, 1 L.

Bettfedern werden durch meinen Dampf-Apparat
vollständig gereinigt u. b. billigstem Preis
w. neu hergestellt. Achtungsvoll 6776
Wilh. Klein, Albrechtstr. 30.

Eine einzelne Dame wünscht Umgang mit einer Sprachlehrerin, sowie
solche, die in Musik, Gesang und Malen erf., gegen Halbpension bei sich
aufzunehmen. Adelhaidstraße 39, 1. 6593

Zur Theilnahme

an einem französischen Kränzchen werden noch einige junge Mädchen
(15--18 Jahre alt) gesucht. Gest. Offerten unter **P. P. 513** an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Louisenstraße 24 kann Wäsche gemangelt werden. Näh. 1 St. 6576
Handschube werd. schön gew. u. ächt gerärbt Weberg. 40. 6267

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen, pünktlich und
billig bejorgt Schiersteinerstraße 3a, a. b. Bleiche. 6984

Tüchtiger, mit der Wasserbehandlung gut vertr. Mann
(gew. Badmeister) bei Massage, Einpackungen, Abwasch. zc.
früh Morgens auß. d. Hause. Näh. **Schwalbacherstr. 55, P.**
Kind erh. gute Pflege in ges. Ort des Rhgs. Näh.
Adlerstraße 24, Hths. 3 St. 1.

Nähe der Taunusstraße Unterkunft und Pflege für
ein Reitpferd gesucht.
Offerten unter **P. P. 554** an den Tagbl.-Verlag.



Ueberraschende Neuheit für die Küche.

Topfschoner für Emaille-Kochgeschirre

verleiht den Kochgeschirren eine viel längere Haltbarkeit und Gebrauchsfähigkeit, da dadurch das unvermeidliche Abstoßen der Bodenkanten vollständig ausgeschlossen ist.

Dieselben sind für jede Topf-Grösse vorrätig, brauchen nur aufgesteckt zu werden und kosten 5985

à Stück nur 30 bis 80 Pf.

Allein-Verkauf für Wiesbaden und Umgegend nur bei

Conrad Krell, Taunusstrasse 13,
Special-Magazin für Küchen-Einrichtungen.

Gebrannten Kaffee

eigener Brennerei per Pfd. Mt. 1.40 bis Mt. 2.—,
vorzüglichen Haushaltungskaffee
per Pfd. Mt. 1.60,

candirten Kaffee
per Pfd. Mt. 1.60, 1.70 u. 1.80,

rohen Kaffee in großer Auswahl
per Pfd. Mt. 1.20 bis Mt. 1.80,

Zucker im Brod p. Pfd. 26 und 27 Pf.,

Würfelzucker p. Pfd. 28 und 32 Pf.,

gemahl. Zucker p. Pfd. 27, 30 u. 32 Pf.,

Krystall-Würfelzucker p. Pfd. 34 Pf.,

gemahl. Krystallzucker p. Pfd. 30 u. 32 Pf.,

sowie sämtliche Colonialwaaren in bester Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt

Kirchgasse 52. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 52.

Magnam bonum per Kumpf 32 Pf., gute gelbe Kartoffeln per Kumpf 26 Pf., im Malter billiger. 4. Frankenstrasse 4. 6331

Gravirungen jeder Art liefert



Heinrich Götzen,

J. Roth's Nachf., Langgasse 47.

1774

POWER'S P WHISKEY

SIR JOHN POWER & SON, DUBLIN
Gegründet 1791
General Depot für Deutschland und Schweiz
FRANKFURT a. M., HOCHSTRASSE 5.
Verkauf in Flaschen verzollt, sowie in Gebinden unverzollt.

Zu haben bei Herrn **Emil Kundt, Wilhelmstrasse 2a.**
O. Siebert, Taunusstrasse 42.
Glasweiser Ausschank, sowie in Flaschen **Central Bodega,**
Webergasse 23.

Deutsche Rothweine

per Flasche 70 Pf., 80 Pf., Mt. 1.—, Mt. 1.20 und höher.

9. Edelhaidstrasse 9. Philipp Veit, 8. Taunusstrasse 8.

Johannisbeerwein,

1894er, roth, pr. Fl. 50 Pf.; 1893er, schwarz (ein ganz vorzüglicher magentstärkender Wein), pr. Fl. 60 Pf. **Im Apfelwein** (garantirt naturrein) 1/2 Ltr. 12 Pf.; sowie 1894er **Pfälzer Weisswein**, selbstgekeltert (ein anerkannt kräftiger Tischwein), pr. Fl. 60 Pf. (ohne Glas) empfiehlt franco Haus incl. Acise. 5337

C. A. Schmidt, Helenenstrasse 2.
NB. Vorstehende Weine gebe auch im Anbruch über die Strasse ab. Bei Abnahme größerer Gebinde mache besondere Vorzugspreise.

Mittagstisch,

vorzügl. zubereitet, 5766
à Port. 1.20 Mt.,
Abonn. 1.—
Bärenstrasse 2, 1. Etage.

Erdbereen (frisch gepflückt) jeder Zeit zu haben bei **Hänsch,**
Unter den Eichen, an der Schießhalle.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

Die vorrätigen Seiden-Grenadines

und

6819

Spitzen-Roben

werden fast zur Hälfte des wirklichen Preises verkauft.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 43 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Mietlern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

„Villa“

25. Bierstadterstraße 25,

prächtige Lage, umgeben von großem schattigen Garten, event. mit Stallung, Remise und Kutschwohnung per sofort oder später anderweitig zu vermieten. Näb. Neugasse 11, Weggerladen. 1818

Barckstraße 9

hochherrschaftl. Villa per 1. October zu vermieten oder zu verkaufen. Näb. Louisenstraße 43, 2. 1989

Villa Balkmühlstraße 30b, Hochpart., 5 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör. **Wegzugs halber** sof. od. später zu vermieten. Näb. Balkmühlstraße 32. 8446

Reizend auf H. Anhöhe, dicht an den Kuranf. bel. Villa mit 1 Morg. gr. alt. Gart., enth. 7 Z., 3 Manf., Stall. f. 2 Pferde, Rem., Kutschst., verf. mit Gas, Wasser, elektr. Sch., geb. Veranda, Balkon, sofort od. später anderw. zu verm. od. zu verk. d. **J. Chr. Glücklich.** 9149

Geschäftslokale etc.

Albrechtstraße 40

großer Laden mit Ladenzimmer, 2 Keller, eingerichtet für Metzgerei, eignet sich auch für Delicategeschäft und Materialgeschäft, sowie eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, Manjarde, sofort zu vermieten. Näb. 3 Tr. rechts. 2551

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mäntel-Confections-Geschäft), sofort od. später zu v. Näb. Theaterplatz 1. 2004

Große Burgstraße 10 ist der Laden und die übrigen Geschäftsräume, welche seither als Confections-Geschäft benutzt wurden, sowie die Wohnung im ersten Stock auf den 1. Juli d. J. zu vermieten. Näb. im 2. St. 2648

Gr. Burgstr. 17 Lab. mit 2 Schaufenst. u. Compt. zu vm. Näb. Gr. Burgstr. 19, im Lab. 875

Friedrichstraße 23 Laden für Metzgerei nebst Wohnung

auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Restauration. 882

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näb. 1 St. hoch. 8420

Grabenstraße 28 Geschäftslokal auf gleich zu vermieten. 2458

Häfnergasse 10 Laden mit und ohne Wohnung zu vermieten. 2350

Häfnergasse Laden mit Wohnung, w. neu hergerichtet, per sofort o. sp. zu v. Näb. Webergasse 12. 2751

Hellmundstraße 64 Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näb. Hellmundstraße 62. 2851

Karlstraße 35, Eckladen mit Wohn. sof. z. v. Näb. daselbst B. I. 2786

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden

zu vermieten. Näb. daselbst 1 St. hoch. 197

Kirchgasse 62 Laden, event. mit Wohnung, z. 1. Oct. zu verm. 1836

Langgasse 4 Laden auf sof. od. später zu verm. Näb. im 1. St. 9071

Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf sof. od. später zu vermieten. Näb. im 1. St. 2005

Mauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 2006

Moritzstraße 3 ein geräumiger Laden mit großem hellen Ladenzimmer, eventuell mit Wohnung von 2-3 Zimmern, per 1. October zu vermieten. Näb. Bart. daselbst. 2035

Moritzstraße 50 großer Laden zu vermieten. 1629

Schillerplatz 1 ist ein großer

Laden mit Ausstellungsjaal,

Wohnung, Werkstätte mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3097

Zannusstr. 40 sch. Laden m. Ladenz., mit od. ohne ca. 55 Mtr. gr. sch. Stell. preisw. z. v. 2228

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per sofort oder später zu vermieten.

Näb. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich**, dahier. 2008

Webergasse 8

find die Geschäftsräume der Gebr. Reifenberg Nachfolger auf April 1896 zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 42. 2784
Webergasse Laden, ganz o. getheilt, mit o. ohne Wohnung p. sof. o. sp. zu v. Näh. Webergasse 12 2749

Webergasse 21, 1. Et.,

ca. 48 Qm. Mtr. großes Geschäftstotal nebst 4 Zimmern und Nebenräumen zu vermieten. Näh. bei 8668

Benedict Straus,
Gmferstraße 4a, Part.

Wellrißstraße 36 Laden mit Wohnung (Bäckerei) auf gleich zu vermieten. 2040

2 Läden in der Bärenstraße und 1 Laden in der Al. Webergasse zu vermieten. Näh. a. m. Bureau Bärenstraße 4, Vorm. 10-12 Uhr, od. in m. Wohnung Nerobergstraße 14. 739
Otto Freytag.

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 201
Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten Kirchstraße 22. 434

Laden Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, nebst Labenzimmer und Wohnung per gleich oder später preiswerth zu vermieten. 202
J. Rapp, Goldgasse 2.

Laden

- zu vermieten Marktstraße 26. 1946
- Laden** mit Einrichtung Morixstraße 24 auf gleich oder später zu vermieten. 3128
- Laden mit anst. Wohnung, 3 H. Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelladen. 1017
- Laden** mit oder ohne Wohnung zu vermieten Kleine Schwalbacherstraße 4. 1471
- Laden** mit Wohnung, Keller etc., für Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft geeignet, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. H. Eckerlin, Weidendstraße 20. 2226
- Laden** in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbfall des Zubehörs per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2009

Friedrichstraße 25

- ein großer heller Parterre-Saal sof. od. später zu verm. Näh. bei M. Baum, Ellenbogen. 11. 42
- Dohheimerstraße 8 Geschäftsräume mit Wohnung, zu langjährigem rentablen Geschäftsbetriebe benutz (Gas- und Wasserleitungs-Geschäft), auf Jult oder später zu vermieten; event. das ganze große Anwesen, das zu Fabrikbetrieb eingerichtet werden kann, zu verkaufen. Näh. Part. 1648
- Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 2012
- Neugasse 22 ist ein Lagerraum, eine Mansarde u. eine Dachwohnung auf gleich zu vermieten. 2049
- Nicolasstraße 9 ger. Magazin zu vermieten. Näh. Part. 479
- Nicolasstr. 12** zwei Parterreräume als Comptoir und Lagerraum. Näh. daselbst 2 Tr. 2830
- Dohheimerstraße 8 große Werkstätte mit Wohnung, Magazin etc. auf Jult zu vermieten. Näh. Parterre. 1717
- Seienstraße 18 eine große Werkstat, für Säreiner geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. 1651
- Jahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 2011
- Lehrstraße 12 große Werkstätte, für Wagner oder Ktifer geeignet, sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 579
- Louisenstraße 17 ein schönes helles Souterrain, ca. 100 Qmtr., auch als Weinkeller geeignet, zu vermieten. 2896

Helle ger. Werkstätte

nebst Lagerräumen, mit oder ohne Wohnung per 1. Jult zu vermieten. 1821
Franz Schramm, Schwalbacherstraße 57.
Eine schöne große Werkstätte mit schöner Wohnung auf 1. October billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3042

Webergasse 15, 1. Stock, ist eine Wohnung, der Lage wegen auch zu Geschäfts- und Büreauzwecken geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 2175

Spiegelgasse 8 heller Parterreräum als Werkstätte od. Lager sofort zu verm. 2268
Garten mit vielem Obst, separater Eingang, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2281

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

- Adolphsallee 27** ist die Bel-Etage, großer Salon, 8 Zimm., 3 Manjonisches Zubehör reichlich, auf 1. October oder früher zu vermieten. Anzusehen von 10-12 Uhr. 3143
- Louisenplatz 7** ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Salon mit Balkon, vom 1. October ab zu vermieten. Näh. im Hause bei Herrn Rechtsanwält Kullmann, zwischen 4-6 Uhr Nachmittags. 1884
- Nerothal 6** 2. Etage von 8 Zimmern, Balkon, eb. 11, nob. Zubeh., abgeschloffen, a. October zu vermieten. Einzusehen täglich v. 9-11 u. Nachm. v. 3-4 Uhr. Näh. Part. 2004
- Oranienstraße 17** ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 296

Barckstraße 9b

ist die elegante Herrschafts-Wohnung der 2. Etage, 8 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör (Personen-Aufzug), auf October zu vermieten. Anzusehen von 11-1 Uhr. 2963

Rheinstraße 96, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, ist die Bel-Etage, 8 Zimmer, Veranda, Bad, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Treppenaufgänge und reichl. Zubehör. per 1. October zu verm. Näh. Part. 3009

Wilhelmstraße 18 2. Etage, bestehend aus 11 Räumen, Küche u. Zubehör, ganz oder getheilt, sofort od. später zu vermieten. Sehr gelegen für Aerzte oder Zahnärzte. Näh. im Eckladen bei **Georg Bücher Nachf.** 843

Wohnungen von 7 Zimmern.

- Adolphsallee 22** ist die obere Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 Et. 867
- Adolphsallee 30** ist die herrschaftliche Bel-Etage u. 2. Etage à 7 Zimmer, 1 Bad, Küche etc., großer Balkon, zu vermieten. Einzusehen täglich von 11-12 und 4-6 Uhr. 2915
- Adolphsallee 41**, Bel-Etage, 7 Zimmer etc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1916
- Adolphstraße 4, 2. Et.**, 7 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 2017
- Gmferstraße 10 Part.**, 7 Zimmer nebst Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 2977

Gerichtsstraße 3, Neubau, herrschaftl. Wohnungen von je 7 Zimmern, Küche, Speisek., Bad., Balkon, Kohlenaufzug u. reichl. Zubehör per 1. Jult od. spät. zu verm. Näh. Morixstraße 17, 1. 2705

Goethestraße 4 ist die elegant ausgestattete 2. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet u. reichlichem Zubehör, per sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst oder im Bankgeschäft von **Pfeiffer & Co.** 2792

Goethestraße 4,

herrschaftliche Bel-Etage, 7 Zimmer etc., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1892

Goethestraße 7 (früher 1c), Vorgartenseite, ist die herrschaftl. Bel-Etage (7 große hell. Zimmer, Balkon, Küche mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, 2 bis 3 Manjarden, 2 Keller, auf Wunsch Gartenanteil) zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. bei **Erh. Schröder.** 189

Villa San Nemo,

Schstraße 1, nächst der Barckstraße, eine hochherrschaftl. Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Philippsbergstraße 8, Part. 1053

Nicolasstraße 19

herrschaftliche Wohnung, **zweite Etage**, 7 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer etc., auf 1. October zu vermieten. Näh. Adolphsallee 49, 3 Tr. 1631

Nicolasstraße 23, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubeh., neu hergerichtet, sofort preiswürdig zu verm. 2044

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 u. 6 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 210

Cranienstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Cranienstraße 24, Bart. 213

Rheinstraße 70, Badecabinet, 3 Mansard., 2 Keller zc., per sofort oder später zu vermieten. Näh. Bart. 8759

Rheinstraße 84, Barriere oder 3. Etage, 7 resp. 8 Zimmer, sofort oder später zu vermieten. Näh. Bart. 1. 2018

Rheinstraße 92, 2. Et., Herrschaftswohnung, 7 Zim., Bad, Balkon, reiches Zubehör, Freisicht und Fenster nach Osten, Süden und der Rheinstraße. 2931

Rheinstraße, Ecke d. Louisenplatzes, Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, sofort oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zwischen 4 und 6 Uhr Nachmittags. 2025

Schlüterstraße 14, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Zubehör, comp. eingerichtet (in der Nähe der Haltestelle der Dampfstraßenbahn), zu vermieten. Einzulehen Nachmittags von 3 bis 6 Uhr. 2897

Schwalbacherstraße 22 (Alte Seite) Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Mansarden, 2 Kellern auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. (Grober schattiger Vorgarten.) 2821

Eine elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon, Erker, Gartenbenutzung nebst Zubehör, auf gleich oder später, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. Weitenstraße 24, 1. 2689

Wohnungen von 6 Zimmern.

Narstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 215

Adelheidstraße 69 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Salon nebst Balkon, allem Zubehör und einem Theil Garten, auf 1. Juli, ev. auch früher, zu verm. N. bei **W. Nocker**, Wwe., Heleneustr. 10, 1. 1827

Adolphsallee 23 ist der 3. Stock, 6 Zimmer, Badec. zc., zum 1. Juli bezugs halber zu vermieten. Näh. Adolphsallee 41, B. 1642

Adolfsberg, gegenüber dem Kochbrunnen, Anlagen, sehr geräumige Bel-etage, 2 Salons u. 4 Zimmer, sowie reichliche Nebenräume und grosser Garten zum October zu vermieten; wenn gewünscht 2 Hebelzimmer mehr. Näheres bei **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunustr. 18. 3159

Schöne Aussicht 22, Villa Bevedere, hoch-elegante herrlich. Bel-Etage u. Barriere, à 6 Zimmer und Zubehör, Erker, Balkon, prachtvolle Fernsicht, gesunde Lage, 5 Min. vom Kurhaus, zu verm. 1462

Bleichstraße 6, Bel-Etage, 6 Zimmer, Balkon, 2 Mant., 2 Keller u. 1. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Hellmündstraße 18. 8763

Bleichstraße 26, 1. St., eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. 1592

Goethestraße 2 schöne Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör u. Gartenbenutz., zu verm. Zu erfragen Goethestr. 9, 2. 9057

Goethestraße 5 herrschaftl. elegante Wohnung, 6 große Zimmer und Badec. nebst reichl. Zubehör, p. Juli zu vermieten. Näh. Bart. 2044

Goethestraße 9, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zim., Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633

Hainweg 9, Villa, herrschaftl. Bel-Etage, 6-7 Zimmer, Bad, reichliches Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. 2898

Heleneustrasse 26 ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Garten und reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Barriere. 2042

Herrngartenstraße 17 Wohnung, 6 Zimmer mit Bades-Einrichtung, per 1. Juli zu vermieten. 2046

Villa Sumboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 217

Kaiser-Friedrich-Ring 15 eleg. Wohnung, 2 oder 3. Etage, mit 6 schönen Zimmern, Bades-Einrichtung u. reichl. Zubehör an ruh. Miether auf 1. Oct. ev. 1. Juli zu verm. Einzulehen Nachm. N. Bart. 2930

Kaiser-Friedrich-Ring 103, neben Adolphsallee, hochlegante herrschaftliche Wohn., 6 Zimmer, Bad mit Warmwasser zc., per 1. October. Anzulehen 12-4 Uhr. 3108

Kapellenstraße 69, Bart.

Gesunde Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Salon, Bad, Küche, Balkon u. allem Zubehör, ab 1. October zu vermieten. Anzulehen 4-6 Uhr. Näh. daselbst, 2 Tr. 5. 1814

Kirchgasse 2, 8 Tr., schöne geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubehör per 1. October d. J. zu vermieten. 1838

Morkstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balkon, Bades-Einrichtung und sonstigem Zubehör zu vermieten. 8906

Lanzstraße 13, Bart.

6 Zimmer, Bad, Balkon u. Zubehör, herrliche gesunde Lage, auf October zu vermieten durch **Fr. Gerhardt**, Taunustrasse 25. 3030

Morkstraße 31 ist die Barriere-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller zc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigenthümer **J. Rapp**, Goldgasse 2, Bart. 2020

Nicolasstraße 12 ist die Bel-Etage, sechs Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. 2881

Nicolasstraße 15, Ecke der Adelheidstraße, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w., Süd- und Ostseite, zu vermieten. Näh. ebener Erde im Hause. 3006

Philippbergstraße 33, Bart., 6 Zimmer, Balkon, Zubehör, auch getheilt, sofort od. später. Näh. Philippbergstraße 35. 2844

Rheinstraße 68, auf 1. October zu vermieten. Einzulehen von 11 bis 5 Uhr. Näh. 2 Tr. 1893

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bades-cabinet, Küche mit Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 9029

Rheinstraße 111

geräumige schöne Bart.-Wohn., best. aus 6 Zim., gr. Küche i. Souterrain u. Zubeh., auf 1. Oct. z. vm. Anz. v. 11-1 Uhr. Näh. Bart. 2434

Schlüterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 2021

Schwalbacherstraße 24, Alte Seite, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, großer Veranda und Vorgarten, auf 1. October zu vermieten. 1778

Schwalbacherstr. 30 (Alte Seite)

Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zubehör (Mitbenutzung des Gartens), schön gelegen und vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 3185

Kleine Wilhelmstraße 5 ist die erste Etage, Salon, 5 Zim. u. Zub., per 1. Oct. oder 1. Sept. preiswerth zu verm. Näh. das. 2. Et. 3040

Nächst der Viebricherstraße, in der Neuborferstraße 4 (Neubau), sind 3 schöne Wohnungen, à 6 Zimmer, Küche, Badeszimmer, Balkon mit allem Zubehör, sehr billig auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Schiersteimerstraße 2, Bart. 2921

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 10, centrale Lage, schöne 2. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Gas- und Wasserleitung, eventuell Bad und reichl. Zubehör, an ruhige Miether per 1. October zu vermieten. 2883

Adelheidstraße 12 Barriere-Wohnung zu vermieten, 5 Zimmer mit Zubehör u. Gartenbenutzung, mit einer extra hergerichteten directen Einfahrt in die Wohnung, besonders für Krankenwagen geeignet. 3126

Adelheidstraße 91 sind elegante Wohnungen mit großem Balkon, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Bad (Kalt- und Warmwasserleitung) und reichlichem Zubehör, auf 1. October, auch schon früher, zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 23, B. 2688

Adolphsallee 51, Bel-Etage, 5-6 große elegante Zimmer, Bad, Balkon zc., zu vermieten. Näh. Viebricherstraße 3. 1808

Albrechtstraße 31, Ecke der Dranienstraße, gegenüber dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon u. Zubehör, sämmtlich nach der Straße gelegen, auf 1. October zu vermieten. 2882

Albrechtstraße 41 eine abgeschl., frei gel. und neu hergerichtet. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Mans. u. sämmtl. Zub. (Closet im Abschl.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 219

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barriere. 2023

Viebricherstraße 25 ist der Barriere-Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badeszimmer, Veranda und reichlichem Zubehör, eventl. mit Stallung für 2 Pferde, Ställe für 2 Wagen, Kutschstube u. Futterraum auf gleich oder später zu vermieten. Auch können Stallung und letztgenannte Räumlichkeiten mit einer schönen Mansard-Wohnung an eine kleine ruhige Familie für sich allein abgegeben werden. Letzteres sehr geeignet für Kutscher. Das Haus ist auch unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Rechtsanwalt **Fritz Siebert** hier, Adolphsallee 3. 2919

Bleichstraße 2 Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 schöne gr. Zimmer, Badeszimmer, Küche und reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barriere. 2024

Dohmeimerstraße 11, 2. Et., fünf Zimmer nebst Zubehör per 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst Bart. 2140

Elisabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 elegante Zimmer, Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-Einrichtung, 2 Manfarden, 2 Keller und Zubehör. Jederzeit durch den Hausbesitzer einzusehen und sofort oder 1. Juli zu vermieten. 1948

Emserstraße 2 ist die 2. Etage, Hauptfront nach der Schwalbacherstr., best. aus gr. Balkonzimmer, gr. Salon u. 3 Zimmern, reichl. Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, Verlegung halber sofort oder später zu vermieten. Preis 1000 M. Näh. Part. r. 2636

Emserstraße 10, Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, 2 Ballons Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 2976

Emserstraße 22 ist die Bel-Etage, best. in 5 Wäden, 1 gr. Giebelzim., 3 Manf., Küche, Speisekammer, 2 Kellern, auf 1. Oct. zu verm. 3142

Emserstraße 47 ist die freundl. Parterrewohnung von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Manfarden, 2 Kellern, Bleiche zc. zc., evtl. mit großem Obstgarten, per 1. Juli billigt zu vermieten. Näh. bei Ad. Gärtner, Marktstraße 13, Seifengeschäft. 364

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die practisch eingerichtete Bel-Etage v. 5 Zimmern, verschloß, Balkon, gr. Küche, Keller, Manfarden zc. preiswerth für gleich od. später zu verm. Einsehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. d. L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4. 2063

Gustav-Adolfstraße 1 sind in der Bel-Etage und im 2. St. schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Badeeinrichtung, Cloiset im Abfluß und sonstigem reichlichen Zubehör sofort oder später zu verm. Herrliche Fernsicht, keine Nachbarschaft, hohe gesunde Lage. Preis 725 M. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 8997

Gustav-Adolfstraße 12 5 Z., 2 Balk. u. 3, gl. o. 1. Oct. zu v. 2839

Gellmündstraße 24, Abh., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Hth. 1. 9203

Jahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, a. so. o. id. zu v. Näh. d. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 2067

Jahnstraße 7, Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3098

Jahnstraße 10, 2 Tr., eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit allem Zubehör auf Juli oder später zu verm. Näh. Part. 2422

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Manfarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2068

Jahnstraße 30, Ecke Wörthstraße, ist in einem schönen neuen Hause Verlegung halber eine schöne Wohnung, 5 Zimmer, 2 Manfarden, zwei Keller, Balkon mit reichlichem Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Parterre links. 2701

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2069

Kaiser-Friedrich-Ring 23 ist die Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. dai. 2582

Karlstraße 23 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Keller und Koblentraum, auf sofort oder 1. Mai zu verm. Näh. Hth. 835

Karlstraße 33 ist der 2. Stock, 5 gr. Zimmer, 2 Manf., 2 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1907

Koufensstraße 6 3. Etage, best. aus 5 großen Zimmern und Zubehör, auf 1. Oct. d. J. zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 2993

Möhrlingstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung nebst Zubehör at.) sofort zu verm. Näh. Vertramstraße 8, P. 8705

Moritzstraße 28, Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwälte, ferner die gleiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balkon auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 96

Müllerstraße 8 ist eine Wohnung, 5 Zimmer u. Zubehör nebst Gartenbenutzung, auf 1. October d. J. zu verm. Näh. 1 St. 1704

Nerostr. 20, 2. St., 5 Z., Küche, reichl. Zubeh. z. 1. Juli od. später zu verm. Näh. bei Schade daselbst. 1841

Nerothal 51

ist die 1. und 2. Etage, je 5 meist große Zimmer und Zubehör bald zu vermieten. Besichtigung von 2-4 Uhr Nachm. 1460

Nicolasstr. 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche zc. zu vermieten. 2433

Nicolasstraße 22 ist die Bel-Etage, 5 elegante Zimmer, Bad und Küche, mit Kalt- u. Warmwasserleitung sofort oder 1. October zu verm. 2991

Oranienstrasse 11 Wohnung v. 5 Zimmern und reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 2545
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 18.

Oranienstraße 50,

2. Etage, 5 Zimmer, Bade-Einrichtung und reichliches Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3137

Oranienstr. 52, 1. u. 2. Stock,

5 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort od. später zu vermieten. Näh. Parterre bei Neigekund. 1249

Philippbergstraße 7 ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, 2 Manfarden, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags. 2479

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, Salon, 2 Balkons, 4 Zimmer mit allem Zubehör, auf 1. Juli anderweitig zu vermieten.

Rheinstraße 60, 1. St., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Manfard., 2 Keller, Verlegung halber anderweitig zu verm. Näh. Part. 2582

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör zu vermieten. 2070

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 2077

Victoriastraße 14 schöne Part.-Wohn., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Balkons auf sogleich oder später zu vermieten. Anzul. von 11-1 Uhr. 2293

Weißstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2078

Weißstraße 14 ist die Bel-Etage v. 5 Zim. u. Zubehör und die Part.-Wohn. von 3 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3136

Wellrichstraße 22, 2 St., Edwohnung, 5 Zimmer sofort zu vermieten. 2292

Wörthstraße 5 Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubeh., auf 1. October (auch früher) zu vermieten. Näh. daselbst. 2259

Wörthstraße 7 schöne Etage, 5 Zimmer mit allem Zubehör, auf Juli oder October zu vermieten. Näh. in der 3. Etage. 2254

In meinem Neubau

Ecke der Neu- und Ellenbogengasse ist per 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 5 eteg. Zimmern, 1 Küche, 2 Manf., 2 Kellerabtheilungen, nebst Waschküche und Speichereinrichtung zu vermieten. 1682

A. H. Linnenkohl, 15. Ellenbogengasse 15.

Wohnung zu vermieten,

5 große Zimmer, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschküche. Preis 750 M. per Jahr. Näh. bei

A. Fahrmann, Emserstraße 24.
Fünf Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Manfarden zc. per 1. Juli zu vermieten. Jac. Krupp, Oranienstraße 48. 2577

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 32, Ecke Moritzstr., ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, sehr großem Balkon, Küche, 2 Manfarden u. i. Zubehör, per October zu vermieten. Alle Zimmer straßenwärts. Preis M. 900.— Einsehen Nachmittags v. 4-7 Uhr. Alles Nähere im Laden. 2891

Adelheidstraße 49, Part., 4 schöne hohe Zimmer mit reichlichem Zubehör und schönem, großen neuen Balkon per 1. Juli, eventl. auch etwas früher zu vermieten. Näh. von 2 1/2-4 Uhr Nachm. im Parterre. 2419

Adolphstraße 5, 2 St. l., 4 schöne Zimmer mit 3 Balkon, auf 1. Juli preisw. zu verm. 2227

Albrechtstraße 2, Bel-Et., 4 oder 3 Zimmer, Küche, Manf. u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1688

Albrechtstraße 10 Wegzug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manf., 2 Keller und Zubehör, per so. o. sp. zu verm. Näh. im Laden. 2073

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2080

Albrechtstraße 23 im Hinterh. Part. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Glasabfluß per so. od. später zu verm. Näh. Vorderh. 2 St. 8886

Albrechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Speisekammer, Küche, Keller und Zubehör, zu vermieten. Näh. 2. Etage. 740

Bleichstraße 24 sch. Parterre-Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1955

Bücherstraße 20, 3. St., schöne Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör (Closet im Abfluß), auf 1. Juli zu vermieten. 1921

Dohheimerstraße 40, Vorderh. Neubau, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern nebst Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 42, Hth. P. 1961

Elisabethenstraße 2, Deutsches Haus, 1. St., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8974

Emserstraße 25 eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, Mitbenutzung des Gartens, auf gleich oder später zu verm. 2657

Emserstraße 75, Part., sind 4 Z. für Geschäftsbetrieb, Waschküche zc. geeignet, per 1. October zu vermieten. 2613

Frankenstr. 6 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. dortselbst Part. 1820

Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf so. od. später zu verm. Näh. Part. 2084

Jahnstraße 13 die Bel-Etage, 4 schöne Zimmer, Küche, Balkon, mit Koblentraum nebst Zubehör, per 1. Juli oder October zu vermieten. Näh. Parterre. 2813

Kapellenstraße 37

ist die neu hergerichtete Bel-Etage, enthaltend Salon, 3-4 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubehör, sofort zu vermieten. Großer Garten, neue Canalisation, Nähe des Waldes. Näh. im Hause, Part. 1402

- Karlstraße 10**, Part., 4 Z. u. Zubehör per 1. Juli zu verm. Einzuf. 11-1 u. 3-5 Uhr. Näh. 1. St. 2731
- Karlstraße 17** Hochparterre, 4 Z., Küche mit Speisek. u. Zubeh., gleich o. sp. zu verm. Näh. beim Eigenth. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 1581
- Karlstraße 33** eine schöne gef. Wohn. v. 4 Z., 2 M. u. K., abgeseh., im 2. St. sofort zu v. 1674
- Kirchgasse 25**, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 2085
- Schulstraße 5**, 2, ist eine neuerger. Wohnung von 4-5 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2852
- Louisenstraße 20** ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2811
- Mainzerstraße 15** Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2147
- Mainzerstraße 56** Wohnung von 4 Zimmern m. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 2973

Moritzstraße 31 Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, reichliches Zubehör, per gleich oder später preiswerth zu vermieten. Näh. bei J. Kapp, Goldgasse 2. 2837

- Dranienstraße 44** ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten. 2725
- Parkweg 2**, „Villa Germania“, 4-5 Zimmer u. (Hochp.) zu v. 618
- Philippstraße 17/19**, Bel-Etage, zwei Wohnungen von je vier Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu verm. 99
- Philippstraße 41** 4 Zimmer, Küche, Maniarbe und reichliches Zubehör (Gartenbenutzung) sofort oder später zu vermieten. 239
- Philippstraße** schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisek., Gartenbenutzung, freie Lage, zu verm. Näh. Philippstr. 43, 1. r. 2302
- Platterstraße 8** schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Manf., 2 Keller, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3136
- Rheinstraße 89**, Hochp., 4 Z. u. Zubeh. zu verm. Ein gr. einger. Wein-keller f. dazu gegeben werden. Näh. Schmidt, Emserstraße 71, 1. 3134
- Rheinstraße 107** Wohn. v. 4 Zimmern mit Zubeh. zu verm. Näh. Part. 1464
- Roonstraße 1**, Ecke der Westendstraße, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen 3 links. 8950
- Schulberg 4**, 3. St., eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche nebst Zubeh. auf 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulberg 2, Lad. 2342
- Schulberg 19**, n. d. Langg., ist die 2. Etage, besteh. aus 4 gr. Z. und K., sowie reichl. Zubeh., mit fr. Ausf., a. 1. Oct. zu v. R. Part. 1738
- Zaunstraße 29** ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 2087
- Walramstraße 19** ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 2088
- Weilstraße 9** eine schöne Wohn. von 4 Zim., 2 Manf. u. Zubehör auf 1. October zu verm. 2760
- Wilhelmstraße 40**, dem neuen Theater gegenüber, eine Manfarbe-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von E. L. Specht & Co. 243
- Wörthstraße 3**, gleich an der Rheinstraße, ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, im 1. St., in ganz r. Hause, auf 1. October billig zu vermieten. Näh. 1. St. Jos. Fischer. 2892

Wohnungen von 3 Zimmern.

- Adelheidstraße 34**, 1. St., 3 herrschaftl. Zimmer (nach der Straße), Küche und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. 2. Stock. 1669
- Adelheidstraße 47**, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und großer Manfarde an anständige ruhige Miether preiswerth zu vermieten. Näh. Vbh. Part. 809
- Adelheidstr. 57** sch. Wohn., Pt. 3-4 Z., 1. St. 5 Z., Balkon, reichl. Zubehör, preisw. 2579
- Bel. Adelheidstraße 91** sind Wohnungen im Hinterhause, drei Zimmer und Küche, auf Juli oder später zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 23, Part. 2611
- Adlerstraße 11** 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm. 300 Mt. 2155
- Albrechtstraße 7**, 2. St., Balkon-Wohnung, 3 Zimmer mit reichlichem Zubehör zu vermieten. 2829
- Albrechtstraße 8**, Hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manfarde auf gleich zu vermieten. 2874
- Albrechtstraße 30** neu herg. Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, billig zu v. 1791

Albrechtstraße 34 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör preiswürdig auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2076

Vertramstraße 4, Neubau,

- sind per 1. Juli schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Küche und allem Zubehör, mit und ohne Balkon, billig zu verm. Näh. daselbst. 1593
- Bierstädter Höhe 12** drei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten, zu vermieten. Näh. Nerostraße 42, Part. 557
- Bismarckring 15** Part.-Wohn. v. 3 Zim. n. Zubehör zu verm. 812
- Bleichstraße 4** sind zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. 2797
- Bleichstraße 13**, Vdhs., Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör) auf gleich oder später zu vermieten. 1191
- Bleichstraße 23**, 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 8823
- Bleichstraße 24** sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. M. 1 St. 467
- Bleichstraße 27** hübsche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 1796
- Blücherstraße 8**, Mittelb., 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. 1 St. 2331
- Blücherstraße 9**, Vorderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. f. w. zu vermieten. 533
- Blücherstraße 9**, Hinterhaus 1 St., 3 Zimmer, Küche u. f. w. zu vermieten. 534
- Blücherstraße 10**, Vdh. 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 2093
- Blücherstraße 11** eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfarde u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Part. 864
- Blücherstraße 14**, Vdh. 1. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Hth. 1. St. r. 2454
- Blücherstraße 16** eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2104

Blücherstraße 18

- sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sofort oder später zu vermieten. 251
- Blücherstraße 24** sind 3 Zimm. u. Küche nebst Zubehör zu verm. 2912
- Gr. Burgstraße 8** eine sch. abgeseh. Manf.-Wohn., 3 gr. Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. 725
- Gr. Burgstraße 10** ist eine Wohnung, belegen im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Manfarde, sof. od. später zu verm. Näh. im 2. Stock. 8955
- Dogheimerstraße 11**, Hth. 1. St., drei Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Part. 2139
- Drudenstraße 5 u. 7**, nahe der Emserstraße, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern im Vorder- u. Gartenhause mit und ohne Balkons auf gleich oder später zu vermieten. Näh. No. 5, Part. 1399
- Elisabethenstraße 14**, 1. St., Eingang Bagenstecherstraße, 3 Zimmer mit Balkon, Küche u. 1 Manfarde, 2 Keller, Gasleitung und Küche zu sofort oder später. Näh. Part. 3100
- Emserstraße 75** sind 3 Z. u. (Bel-Et.) gleich o. später zu verm. 2612
- Frauenstraße 7** eine Wohnung, 3 große Zimmer, eine Küche und Zubehör, neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten. 2679
- Frauenstraße 24** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 481
- Frauenstraße 28** eine Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche und Manfarde, 2 Keller, zu vermieten. 2904
- Ecke der Frauen- und Walramstraße 8** eine febl. Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör billig zu vermieten. 3095

Friedrichstraße 3, Gartenh.,

ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör an ruhige Leute auf den 1. Juli oder 1. October 1895 zu vermieten. Anzusehen v. 10 bis 1/2 1 Uhr. Näh. daselbst. 2650

Friedrichstraße 23, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche u. auf sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 1840

Goldgasse 16

Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. sof. od. später zu vermieten. Näh. Goldgasse 16, im Laden. 8869

- Grabenstraße 12** ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per sofort oder später billig zu vermieten. 2101
- Grabenstraße 26** Wohnung, 3 Zimmer, auf sofort zu verm. 8799
- Grabenstraße 28** Wohn. v. 3 Zimmern m. Gasabschluss zu verm. 8832
- Gustav-Adolfstraße 4** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 1950
- Gartingstraße 6** 3 Zimmer und Zubehör im 1. Stock, Südseite, auf 1. Juli für 450 Mt. jährlich zu vermieten. 1987
- Geleisenstraße 7**, Vdhs. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Manfarde auf sofort oder später zu vermieten. 260
- Geilmundstraße 18**, Ecke der Vertramstraße, 2. St., 3 Zimmer, Kammer, Manfarde u. f. Z. auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst B. I. 1987
- Geilmundstraße 34**, Vdhs. 2. St., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2899

Sellmundstraße 43 Wohnungen, 1. und 2. Etage, von je 3 Zim. auf sofort oder später zu vermieten. 8983

Sellmundstraße 53, 2. Stod, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort oder später. Näh. Wellstr. 22, 2. Stod rechts. 9182

Sellmundstraße 57, 1. St., 3 Zimmer nebst Küche und Keller, event. 2 Zimmer nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 1947

Herderstr. 2, m. reichl. Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. 2. St. h. Wachter o. Kirchhofsgasse 4. 3326

Sermannstraße 13, 1. St., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Küche a. sofort od. später z. verm., desgl. i. Stb. Näh. Part. 2453

Sermannstraße 13, Stb., schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 2801

Sermannstraße 26 drei Zimmer, Küche u. Mansarde zu verm. 8934

Herrnmühlgasse 9 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer auf sofort oder später zu vermieten. 1097

Jahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2096

Jahnstraße 9 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör an eine ruhige Familie zu vm. Näh. Vdh. Part. 3133

Jahnstraße 22, 2. Stod, drei Zimmer nebst Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 8700

Jahnstraße 36 ist im Hinterh. eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, auf October zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 3130

Jahnstraße 42 eine Mansardenwohnung, 3 Zimmer und Küche (nur 2 Tr. hoch), ebenso eine Part.-Wohn. im Hth. auf 1. Juli zu vm. 2144

Johneierstraße 21, Gartenhaus, eine einfache Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 2335

Kaiser-Friedrich-Ring 23, Stb., schöne Wohnung v. 3 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. dafelbst Part. 176

Karlstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 2221

Karlstraße 15 Hochparterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli oder später. Näh. im Comptoir. 3003

Karlstraße 30, Mittelh., schöne Wohnungen, 3 Zimmer, sowie 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten; ebenfalls eine Mansarde. Näheres Gde. Jahn- und Wörthstraße 13. 844

Karlstraße 33, Hinterh., 3 Z. u. Küche zu v. Näh. Vorderh. B. 2656

Kirchgasse 9, 3 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, event. 6 Zimmer, Küche, Badezimmer zc. per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden dafelbst. 1904

Schrstraße 3 ist die Part.-Wohnung von 3 Zimmern (neu hergerichtet) per sofort zu vermieten. 2935

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 2097

Louisenstraße 14, Stb. 2, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche per sofort od. später zu vm. Näh. im Comptoir der Weinhandl. daf. 8729

Mauergasse 3/5 3 und 2 Zimmer nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näh. bei Herrn **Rickmann** dafelbst. 3041

Mehrgasse 35 drei Zimmer mit Küche auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Grabenstraße 84, im Laden. 974

Moritzstraße 42, 1. Et., drei große Zimmer, Küche und Zubehör sofort billig zu vermieten. Näh. Part. 2590

Moritzstraße 45 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Mittelbau Part., auf 1. October zu vermieten. 3000

Mühlgasse 13, Hth., Wohn. à 3 Zimmer, Küche u. Zub. per 1. Juli zu v. Näh. i. Laden. 2854

Müllerstraße 8 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Gartennutzung, auf 1. October zu vermieten. 2641

Nerostraße 28, Vorderhaus 2. Et., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde zu vermieten. 963

Oranienstraße 35, im Mittelb., sind 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör mit oder ohne Verkleidung; dieselbe auch zum Aufbewahren von Möbeln u. dergl. sofort zu vermieten. Näh. Mittelb. Part. 8746

Philippstraße 5 drei Zim., Küche u. Zub. zu v. Näh. 1. Et. 2100

Philippstraße 21 schöne Wohnung, drei Zim., Balkon, Küche, Keller, Mansarde, auf sof. o. später zu verm. Näh. Part. 9215

Philippstraße 33 3 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör per sofort o. später zu vermieten. Näh. Philippstraße 35. 1161

Rheinstraße 44, 1. St. r., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. daf. od. B. 1713

Rheinstraße 83, Part., 3 bis 4 Zimmer nebst reichlichem Zubehör auf Juli zu vermieten. Einzugsehen von 10-12 Uhr Vorm. Näh. Rheinstraße 71, Stb., oder Knausstraße 2, 3 links. 2242

Riehlstraße 4 drei sehr schöne Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Tr., 12-3 Uhr. 2072

Riehlstraße 5, Hths. 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 3112

Riehlstraße 7 ist eine schöne Part.-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. Wellstraße 6, Part. 3035

Röderstraße 20, im Eckladen, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Schrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 2105

Gde. Röders- und Feldstraße 1 schöne Wohnung, 3 oder 4 Zimmer mit Zubehör und Gartennutzung, per sof. o. später zu verm. 1334

Römerberg 1, 1. St. h., 3 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 1901

Römerberg 24 eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Holzstall auf 1. Juli zu vermieten. 3072

Römerberg 29, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarden per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen v. 2-4 Uhr täglich. Näh. im 1. Stod beim Buchbinder **Köhler**. 2184

Römerberg 34, Vorderhaus 1. St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 9159

Schachtstraße 3 eine Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 2600

Schachtstraße 18 drei Zimmer u. Küche zu vm. Näh. Nerostr. 42. 1194

Schlachthausstraße 7, Part., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, 2. St., 3

do. 7 Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer, per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **J. & G. Adrian**, Bahnhofstraße 6. 1225

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohn. von 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 296

Schlachthausstraße 23, Vdh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 9040

Schwalbacherstraße 17, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde per sofort oder später zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. 58

Schwalbacherstraße 22, Alleeseite, im Gartenhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daf. 2739

Schwalbacherstraße 23, Hth. Bel-Etage, eine Wohnung von 3 Zim., Küche, Mansarde u. Keller a. 1. Juli zu verm. Näh. Vdh. Part. 1660

Schwalbacherstraße 37 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 3148

Schwalbacherstraße 49 eine Mansardenwohnung, 3 Z., K. u. K., sofort zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 47, Part. 1714

Sedanstraße 1 eine freundl. Schwöbning, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im 3. Stod, neueste Einrichtung, auf 1. October zu verm. 2965

Sedanstraße 11, Vdh., 3 schöne Zim., Küche u. Zubeh. zu verm. 2806

Sedanstraße 13, Hths., 3 schöne Zimmer, Küche u. Zubeh. zu v. 1834

Steingasse 19 Dachwohnung von 3 Zimmern u. i. w. zu verm. 2846

Steingasse 20 3 Zimmer, Küche, Keller u. Speicher zu verm. 1832

Steingasse 25 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1319

Stiftstraße 1 Wohn., 3-4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. 978

Stiftstraße 13a, Part., Wohnung, 3 Z. u. Zubehör, auf sofort oder später zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 382

Stiftstraße 24, Gartenhaus, Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Mani. und Keller per 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. 1. Etage. 1548

Waldmühlstraße 20 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sowie 2 Zim. zu vermieten. Näh. dafelbst. 2402

Walramstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sof. o. später zu verm. 837

Walramstr. 12 Wohn., 3 Z. u. Z., a. gl. o. p. Näh. 1. St. r. 2908

Walramstraße 19, Bel-Etage, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, Abreise halber auf sofort zu verm. Näh. im Laden. 2107

Walramstraße 21, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. 3088

Walramstraße 27 ist eine geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 2 Uhr. Näh. Barterre. 9154

Webergasse 42, Hth., 3 Zim. u. Küche a. gleich od. später z. vm. 2465

Webergasse 42, im Hinterhaus, 3 Zimmer und Küche sofort oder auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Tapezierer **Jung**. 2893

Weilstraße 1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Waschküche, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen bei **Rob. Fischer**, Webergasse 14. 2949

Weilstraße 14, Hths., Wohn. v. 8 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu vm. H. Vdh. B. 1433

Weilstraße 15 eine Frontispis-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. 2207

Wellrichstraße 5, Hinterh., 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1891

Wellrichstraße 20 Bel-Etage v. 3 Z. u. Küche auf sofort zu vm. 379

Wellrichstraße 35, Part., 3 Zimmer nebst Zub. auf sofort zu v. 2665

Wellrichstraße 38 freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1052

Wellrichstraße 45 Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu vm. 29

Westendstraße 3, Bel-Etage, 3 große Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, Closet im Ab schlus., auf 1. October zu verm. Näh. 1. St. l. 3163

Westendstraße 4 Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche, Balkon und reichl. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2203

Wörthstr. 9, unmittelb. an der Rheinstr., Hochparterre, 3 schöne große Zimmer mit allem Zubehör auf 1. October, ev. früher. 11-3 Uhr anzufr. Näh. nur 2. St. 2958

Wörthstraße 17, 1. u. 2. Etage, je eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. Keller, zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, Part. 2108

In meinem Hinterhaus (Neubau) obere Adelsheidstraße 85 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Keller per 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. dafelbst bei **Nikolai**. 3060

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasabschluss, belegen im Mittelbau, Barterre und 1. Stod, per sofort zu vermieten. **Jac. Krupp**, Oranienstraße 48. 8768

Wohnung, 3 Z., Küche, 2 Mans., Balkon, Keller, per 1. October zu verm. Auf das erste Halbjahr mit **erheblich. Nachlaß** auf den Mietpreis. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 20, 3 Tr. r. 3049

Villa Lahn eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen unten im Laden. 2872
Jakob Hecker, Lahnstraße 1a.

In meinem **Neubau an der Nießstraße 3** sind im Vorderhaus schöne und geräumige Drei-Zimmerwohnungen, eventl. vier und zwei Zimmer mit reichlichem Zubehör (Closset im Abfluß), sowie im Hinterhaus Zwei- und Drei-Zimmerwohnungen auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 3038
Ph. Schweissguth, Weisstraße 14, 1. Et.
 Wohnung von 3-4 Zimmern, Balkon zc. auf gleich oder später zu verm. Näh. **H. Eckerlin, Weisenstraße 24, 1.** 2688

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 16 schöne Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Seitenbau 1. 2456
Adlerstraße 5 Dachwohn., 2 Z., Küche, Keller, auf 1. Juli z. v. 3144
Adlerstraße 9 eine Dachwohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, zu verm. 2675
Adlerstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Pferdestall für 1 Pferd nebst Remise, auf sofort oder später zu vermieten. 9161
Adlerstraße 26 Wohnung, 2 Z., K. u. Zub., a. 1. Juli zu verm. 2828
Adlerstraße 65 2 Zimmer, 1 Küche nebst Zubeh. sofort zu verm. 1716
Albrechtstraße 30 Wohn., 2 Zimmer, Zubeh., a. 1. Juli b. zu v. 1790
Bahnhoftstraße 10, Hth., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vorderb. 1 St. 2328
Beichstraße 29, im Laden, eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 3050

Castellstraße 9, Hth., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu verm. Näh. das. Part. 1727
Dohheimerstraße 26 ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, per sofort an ruhige Leute zu vermieten. 2266

Dohheimerstraße 40 u. 42, Hth., schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zim. gleich oder später zu v. Näh. No. 42, Hth. Part. 286

Drudenstraße 3, nahe der Emmerstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 287
Emmerstraße 10 Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, 2 Cabinets u. Küche, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 2973
Emmerstraße 25 1 Wohn., 2 Zimmer u. Küche, a. getrennt z. v. 2681
Faulbrunnenstraße 9 ist eine Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer u. Küche, Vorderb., 2 Mansarden u. Küche, bis 1. Juli zu verm. 3111
Feldstraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. 2032
Feldstraße 27 zwei Z., Küche u. Keller auf Juni o. später zu v. 2663
Frankenstraße 14, Wdh. Abfl., 2 Zim. und Zub. z. 1. Juli z. v. 2990
Gede der Frankenstraße u. Walramstraße 8, 3. St., 2 Zimmer u. Küche per sofort oder Juli zu verm. Näh. im Laden. 2258
Friedrichstraße 14, Hth., ist eine schöne Wohnung v. 2 u. 3 Zimmern nebst Zubeh. sofort oder später zu vermieten. 2490
Friedrichstraße 43, Hth. Dachst., neu herger. Wohnung von 2 Zim., Küche u. Keller sofort an ruh. Leute zu verm. Näh. Wdh. das. 1833
Geisbergstraße 13, im 1. Stock eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. Juli, unter Umständen sofort zu vermieten. 1895
 (Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Unter römischem Himmel.

(8. Fortsetzung.)

Roman von Konrad Felmann.

(Nachdruck verboten.)

Es war deutsch gesprochen, mit jenem etwas harten Accent der Balken. Sie ahnte offenbar nicht, daß er ein Deutscher war, und seinem Ausseh'n nach vermuthete es kaum je Einer; nicht einmal die römischen Kutscher und die Photographienhändler hielten ihn für einen Forstiere, sondern ließen ihn in Ruhe. Seine Mutter war eine Polin gewesen und er sollte ihr ähnlich sehen, er selbst hatte sie nicht gefannt. Er sagte sich das, weil er nicht annehmen konnte, daß sie jene Worte sonst so laut gesprochen haben würde; es hätte nach seiner Empfindung etwas Mißfälliges gegen seine Person darin gelegen und zugleich etwas Unfeines, was er ihr am allerwenigsten zutraute. So aber erfüllten die Worte ihn mit einem freudigen Stolz. Es war gewiß thöricht, aber er nahm sie wie ein Omen auf. Nie hatte er so leicht und zureichlich gemalt, wie an diesem Tage, nachdem das schöne Mädchen gegangen war.

In solcher Stimmung kam er heute auch früher, als sonst, nach Hause und suchte die Kranich auf. Er war garnicht müde heute, sondern aufgelegt zum Plaudern; er hatte sogar das Bedürfnis, von seinen Arbeiten zu sprechen und etwas darüber zu hören. Eine Weile hatte er geschwankt, ob er nicht zu Degenhardt hinaufgehen solle, aber er hatte die Empfindung, als ob er dem Mädchen noch nicht nahe genug stehe, um sein offenes Urtheil herauszufordern; überdies möchte er sich heute durch Einwände und Bedenken auch nicht um seine Zuversicht betrügen lassen und hatte doch die Furcht, daß der Alte manche Gelegenheit zum Tadeln finden werde, denn er selbst wollte und mußte in Vielem anders merken, als die alte Schule.

Die Kranich fand er bei ihren Palmen auf der Terrasse. Es war ein origineller Winkel, den sie sich hier unter einem Zeltband zurecht gemacht hatte und den sie mit ein paar weißen Tauben theilte, die niemals fortfliegen und ihr aus der Hand fräßen. Man mußte völlig schwindelfrei sein, um die Aussicht über das Meer von Dächern fort genießen zu können. Dann blickte man weit hinaus; sogar die Faden des einsam ragenden Sorakte sah man aufsteigen. Als den Hauptvorzug ihrer Wohnung pflegte es die Kranich zu bezeichnen, daß sie keine Uhr brauchte, denn sie besah hier oben ein altes Fernrohr, mit dem sie von dem riesigen, Abends erleuchteten Zifferblatt der Normaluhr an Piazza Colonna die Zeit ablesen konnte. Wenn Mittags der Zwölf-Uhr-Schuh

von der Engelsburg herüberdröhnte und die Glocken dann von allen Thürmen zu läuten anhoben, zitterte hier oben der Boden so, daß die Blumentöpfe klirrten. Wie ein hängender Garten war die kleine Terrasse eingerichtet, die Seitenwand mit einem humoristischen Fresko „Die Träger der Kunst“ geschmückt — lauter Porträts von stadtbekanntem Facchini der römischen Kunsthändler, welche eine mächtige Leinwand fortschleppten.

Die Kranich sah unmdglicher aus, als je. Sie hüllte sich immer in sackartige Gewänder, für die sie den Stoff, der Himmel weiß woher? nahm und immer waren sie ihr zu kurz. Man sah stets ihre großen, plump beschuhten Füße darunter. Auf dem Kopf trug sie eine Mütze von Zeitungspapier, wie sie die Schobzattori der Bildhauer aufzusetzen pflegen; sie nannte das „ihren Gartenhut“. Dazu rauchte sie in der linken Abendkühle eine kurze Matrosenpfeife, fütterte ihre Tauben und pfliff zwischen durch noch manchmal einen Gassenhauer vor sich hin. Offenbar war ihr behaglich zu Muth.

„Was Sie doch für ein beneidenswerthes Menschenkind sind!“ sagte Hilmar, zu ihr tretend und sich auf einen kleinen Jagdstuhl niederhockend, „man könnte wahrhaftig viel von Ihnen lernen.“

Die Kranich wurde böse, wie immer, wenn man sie rühmte. „Dummer Schnack! Glück ist überhaupt bloß guter Wille. Auf Rosen hat mich das Leben gerade nicht gebettet, wissen Sie. Und bevor ich die verrückte, alte Schachtel und eckige Nachteule von heute geworden bin, ist so allerlei erst passiert. Immer war ich keine Bogelscheuche, obgleich ich nie auf den Gedanken verfallen wäre, mich an einer Schönheitsconcurrrenz zu betheiligen. Ich hab' sogar einmal etwas auf Kleidung gegeben — unglaublich aber wahr. An der Wiege hat man mir's nicht gesungen, daß ich mit grauen Haaren mir meinen Bissen Brod von heut auf morgen würde mit der Beatrice Genci und dem Van Die'schen Kinde mit dem Apfel verdienen müssen. Ich bin aus wohlhabendem Bürgerhause und ganz als höhere Tochter erzogen — auf eine künftige Heirathsversorgung hin, wie das denn so üblich ist. Meine Mutter war eine Adlige; die hätte sich ja wohl zu Tode geschämt, wenn ich etwas hätte lernen wollen, — was Recht's, um mich später damit selbstständig machen zu können. Und nachher, als das bischen Vermögen hin war und mich nun erst recht Keiner zur Frau haben wollte — ich glaube: eigentlich hatt'

auch vorher Niemand daran gedacht, ich hab' wenigstens nichts gemerkt — wollt' ich's mit der Kunst versuchen. Ich hatte so meine Träume, wissen Sie. Aber es war viel zu spät. Seit-tanzen muß man in der Kindheit lernen, heißt das Sprichwort. Innerlich ist es ja da, aber die Hand will nicht mehr, die Finger sind zu steif geworden. Die können bloß noch nachmalen oder in der Dunkelkammer hantieren. Nun sehen Sie: es geht ja auch so. Man lebt, man verachtet sich seine Grillen, und der römische Himmel ist ja doch schön — trotz Allem. Die Poesie ist freilich so allmählich stöten gegangen. Aber es ist doch eine originelle Prosa, die hier — wo anders, als in Rom giebt's so etwas nicht."

Hilmar hatte eine hastig verneinende Bewegung gemacht. „Die Poesie aus Ihrem Leben verloren gegangen?“ wiederholte er. „Das wäre, wenn je Poesie in einer Existenz war — es ist eben römische Poesie, aber doch auch rein menschliche — Sehen Sie“ —

Die Kranich ließ ihn nicht weitersprechen. „Wenn Sie hergekommen sind, um dummes Zeug zu schwätzen, können Sie wieder gehen. Ueberhaupt: seit wann ist denn eigentlich von mir die Rede? Ich komme hier gar nicht in Frage. Sie haben mir doch wohl etwas zeigen wollen — wozu haben Sie sonst die Blätter da mitgebracht? Her also damit, solange man noch was sehen kann! Verstehen thut die Kranich etwas vom Pinseln, dazu kletzt sie lange genug unter den alten Ehrwürdigen in Borghese, Colonna, Doria und Barbarini herum. Und ein Blatt vor den Mund genommen hat sie noch nie, das würd' ihr nicht steh'n.“

Kurze Dampf Wolken aus ihrer braungerauchten Pfeife stehend, betrachtete sie die einzelnen Skizzenblätter, die Hilmar vor ihr ausbreitete. Soweit sie in Farben ausgeführt waren, waren sie zumeist noch naß und man mußte sie vorsichtig anfassen. Die Kranich nahm eins nach dem andern in ihre verarbeiteten, großen Hände und kniff die Augen ein oder machte aus ihrer Faust eine Sehhöhre, um zu schauen. Hin und wieder kam ein unartikuliertes Grunzen über ihre Lippen. Vergebens wartete Hilmar auf ein Wort. Als sie endlich das letzte Blatt, das aus der Maltefer-Villa, zwischen den Fingern hielt, fragte er: „Nun? Was sagen Sie dazu?“

„Weshalb fragen Sie mich das?“ erwiderte die Kranich. „Sie wissen ja ganz genau selber, daß dies etwas ist. Ueber so etwas täuscht man sich nicht. Das ist Spiegelschere. Oder sind Sie auf Komplimente aus? Sieht Ihnen nicht ähnlich und da tämen Sie bei mir auch gerade an den Rechten. Sie wiegte den kleinen Kopf auf dem langen Halbe hin und her. „Ja, das ist etwas,“ wiederholte sie. „Ich habe das schon aus Ihren Berliner Sachen gesehen. Die hier sind aber noch mehr. Es ist keine Durchschnittsware, es ist nichts Glattes, Gelecktes, Conventiionelles, was hundert Andere auch können und was ja meist sehr hübsch ist und sich leicht verkauft und von der Kritik nach Gebühr gelobt wird. Es ist eben ganz Ihr Eigenthum — diese Sachen da sind Sie selbst und kein Maler auf der Welt sonst würde sie so — gerade so malen; besser vielleicht, meiner wegen, aber so nicht, so sicher nicht. Und das ist 'was, das ist 'was Großes, Herr. Aber freilich auch etwas Vengstliches — nehmen Sie's nicht übel!“

„Wieso?“ fragte Hilmar, der wieder roth geworden war.

„Aus zwei Gründen,“ sagte die Kranich, immer das letzte Skizzenblatt in der Hand schwenkend, und dampfte jetzt wie ein Schornstein. „Der eine ist ein niederträchtiger Grund, ein ganz gemeiner Grund, aber reden muß man doch schließlich auch davon. Solche eigenartigen Sachen sind schwer verkäuflich. Sehen Sie einmal: wer kauft denn Bilder? Leute mit dem Allerweltsgeschmack. Ihre Sachen sind aber für den nichts. Und wie dürfen Sie hoffen, einen Käufer zu finden, der einen individuellen, einen wirklich künstlerischen gebildeten Geschmack hat und gerade einen, der sich mit dem Ihrigen deckt? Das wär' doch ein halbes Wunder. Ein verdammt praktischer Standpunkt! werden Sie sagen. Ja, man kommt dahin, wenn man seit einem Menschenalter sich die Komödie mit ansieht. Phsygnomienlose Bilder — vortrefflich, da kann Keiner d'r'an Anstoß nehmen, damit kann der Käufer sich nie blamieren. Aber vor denen, die eine eigene Phsygnomie tragen, die anders sind, als Tausend und Tausend, hat er Angst, die erschrecken ihn, die versteht er nicht. Und damit könnte Herr

Hinz ihn auch auslachen, den Herrn Kunz, wenn er die mit nach Hause brächte. Wer besitzt den Muth eigener, künstlerischer Lieberzeugung? Die ihn haben, haben kein Geld, Bilder zu kaufen, es sind die Wenigen. Das ist in der Welt nun 'mal gerade so verrückt eingerichtet, wie das meiste Uebrige.“

„Und der zweite Grund?“ fragte Hilmar.

Die Kranich dampfte noch gemaltigere Wolken. „Der ist noch ängstlicher. Sie haben Ihre Eigenart, Sie sind auf einen aparten Ton gestimmt. Gut. So lange Sie selbst an diesen Ton glauben und Befriedigung darin finden, was brauchen Sie mehr für sich und für Ihr Schaffen? Sie werden immer Muth und Kraft aus Ihrem Glauben ziehen und das genügt, so lang' man nicht verhungert. Aber was wird, wenn Sie einmal nicht mehr d'r'an glauben? Wenn die nörgelnde Scheelsucht der lieben Kollegen, die Gleichgiltigkeit der Welt oder allerlei inneren Vorgänge, Zweifel, Ungenügen, es dahin bringen, daß Sie Ihren aparten Ton selbst verwerfen, daß Sie einen förmlichen Ekel davor empfinden? Denn so etwas kommt vor — Gott sei's geklagt! Und was dann? Einen anderen Ton finden Sie dann nicht mehr, das ist bei so stark ausgeprägter Individualität nicht möglich, das können eben bloß die Duzendpinsel, die Allerweltstexter, die genau Alle ebenso malen, schön, glatt, correct und liebenswürdig, ob sie nun Schulz oder Müller heißen. Dann — dann ist die Kritik da. Und dann können Sie nur auch lieber Photograph werden. Es ist ein ruhiges Gewerbe.“

„Ja — oder wahnsinnig,“ sagte Hilmar, der mit merkwürdig starren Augen zugehört hatte.

„Machen Sie keinen Unsinn!“ rief die Kranich. „Dann hätt' Mancher werden können. Ueberhaupt war das Alles nicht so gemeint, daß ich Ihnen bange vor sich selber machen wollte. Sie haben da eben nur eine Mitgift von der Mutter Natur bekommen, mit der man ein bißchen vorsichtig sein muß in univrem uniformirten Zeitalter. In einem andren Jahrhundert hätt' sie Ihnen sicher Glück und Ruhm gebracht. Jetzt kann's nur geschehen, wenn sich die Dinge günstig gestalten. Sehen Sie nur ruhig Ihren Weg so weiter! Aber machen Sie sich keine zu hochstiegender Hoffnungen! Die Welt ist stumpf und Radersport und Distanzritte interessiren sie heute tausend Mal mehr, als alle Kunst, besonders eine, die anders ist, als die gewöhnliche und bei der man nicht so gedankenlos darüber hingehen kann. Nachdenken mag man heute am allerwenigsten.“

Hilmar machte eine zornige Armbewegung. „Man muß sie eben zwingen,“ stieß er heraus, „wider ihren Willen muß man sie zwingen. Das kann die Kunst, die wahre, große Kunst, das muß sie können. Dadurch erweist sie, ob sie's ist, auch heute noch. Denken Sie denn, wenn heute ein Michelangelo käme und malte die Decke der Sixtina oder meißelte seinen Moses, die Menge würde ihn gleich bewundern und vor seinen Werke anbetend niedersinken? Ich glaube nicht daran. Sie würd' erschreckt und verwirrt sein, vielleicht spotten, im besten Falle verstümmen. Aber er würd' sie zwingen, auf die Knie würd' er sie niederzwingen vor seine Genius und würd' siegen.“

Seine Augen flammten. Die Kranich stopfte sich phlegmatisch eine neue Pfeife und nickte. „Ja,“ sagte sie. „Früher oder später. Das glaub' ich auch. Es fragt sich dann bloß, ob man Zeit hat, zu warten. Das Leben ist so kurz. Und es ist schon Mancher angefeiert worden, nachdem er erst glücklich verhungert war.“

„Ich habe keine Zeit,“ brachte Hilmar zwischen den Zähnen hervor, „ich nicht. Ich habe schon genug davon verloren.“

Es war dunkel geworden. Die Kranich hatte die Skizzenblätter bei Seite gelegt und rauchte. „Warum rauchen Sie nicht?“ fragte sie. „Sie bringen sich da um einen der größten Genies des Daseins. Man verpafft sich so viele dumme Gedanken. Und man wird ruhiger dabei.“

Hilmar hatte mit nerdben Fingern seinen Bart zu bearbeiten begonnen. „Ich hab' keine Zeit dazu,“ sagte er, „und ich hab' auch nie Zeit. Ich glaube nicht, daß es ruhig macht; man muß ruhig sein, um behaglichen Genuß davon zu haben.“

Eine Weile schwiegen sie Beide. „Erzählen Sie mir etwas von Ihrem Leben,“ sagte die Kranich endlich, „ich hab' Ihnen von dem meinigen erzählt.“

(Fortsetzung folgt.)

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)
Geschäftslokale etc.

Laden Michelsberg 21 sofort oder zum 1. Juli billig zu vermieten. Näh. Michelsberg 23, Laden. 3120
Laden Nerostraße 20, mit Wohnung, event. Werkstatt, zum 1. October zu verm. Näh. Bart. 1842
Laden (Neubau) Nerostraße 41 mit schöner Wohnung zu vermieten. 2923

Schöner Laden mit 2 Schaufenstern in dem Christmann'schen Hause, Ecke Webergasse, Eingang Kl. Burgstraße, der jetzt oder später sehr preiswürdig (event. für 2000 Mk.) zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Herr W. Thomas. 1414

Marktstr. 12 2 schöne Büroräume, bish. Rechtsanwaltsbüro, per 1. Juli o. 1. October zu verm. Meine Geschäftsräume Marktstraße 26, 1. St. (ca. 250 □-Mtr. Fläche und 24 Mtr. Front), sind per 1. Oct. ev. früher anderweitig zu vermieten. Carl Meilinger. 3094

Ein Lokal, mitten in der Stadt, für Bureau besonders geeignet, auf 1. Juli zu vermieten. Offerten unter H. H. 538 sind in dem Tagbl.-Verlag abzugeben. 3177
Bermühlgasse 3, Hinterh. 1 St., ist ein Zimmer als Werkstätte auf den 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. Bart. 3147
Nerostraße 21 Werkstatt f. Sattler od. ähnliches Geschäft zu vm. 3056
Rheinstraße 55 ein großes Parterre zu Geschäftszwecken (auch Laden) sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2576
Saalgasse 16 eine schöne Werkstatt mit Wohnung zu verm. 3190
Taunusstraße 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 3014

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Gr. Burgstraße 16 ist die 3. Etage, 8 Zimmer mit Zubeh., der sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Carl Acker. Delaspeestraße 11. 2950

In der Villa Biebricherstr. 23

ist die herrschaftliche Bel-Etage mit oder ohne Mansardenstock von 10 resp. 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und sonstigem Zubeh., Centralheizung besten Systems, sowie Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hause Parterre oder bei J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 2972

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer und Zubeh., zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 3015

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphstraße 3, 2. Et., schöne neu herg. Wohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche, 3 Mansarden, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. 1838
Sumboldtstr. 11 Villa, eleg. Hochpart., 7-6 Zimmer, Bad, 2 Balkone zc. zu verm. 3027

Wohnungen von 6 Zimmern.

Alexandrastraße 1 Bel-Etage, elegante Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Badezim. u. reichliches Zubeh., auf 1. Juli zu verm. Näh. Fischerstr. 4, B. 1721
Biebricherstraße 11, am Rondel, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubeh. auf sogleich zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Bart. 3021

Große Burgstraße 13

ist der 2. Stock (schönes gefundes Logis, Sonnenseite), bestehend aus 6 Zimmern, Küche (im Seitenbau) u. allem Zubeh., preiswürdig zu vermieten. Näh. Kl. Burgstraße 2. 2525

Nicolastraße 23 6 bis 7 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst Bart. 8407

Rheinstr. 20, Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubeh. auf sof. o. später zu vm. Näh. Bart. 3022

Villa Biebricherstraße 16

ist die elegante Parterre-Wohnung, 6 Zimmer u. Küche, 2 Balkons und Loggia mit entzückender Aussicht (auf Bunsch 2 Zimmer mit Küche im Souterrain) und Mitbenutzung des großen Gartens, für nächste Zeit zu vermieten. Anzusehen zwischen 4-6 Uhr.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Bahnhofstraße 6, 3 L. gesunde Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer und allem Zubeh. sofort oder später zu vermieten.
Elisabethenstraße 12 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. 2914
Louisenplatz 1 ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. Zubeh. zu verm. Näh. Kirchgasse 5. 2250
Louisenstraße 24 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern u. Zubeh. auf 1. Juli, auch später zu vermieten. Näh. 1 St. 2941

Dranienstraße 33,

2. Etage, fünf große Zimmer mit Balkon u. reichlichem Zubeh. Näh. daselbst. 3090

Dranienstraße 45, Ecke Goethestraße, 2 St., 5 große elegante Zimmer, Badecab. zc. per 1. October zu vermieten. 2898

Webergasse 8, 3 Tr. h.,

Wohnung von 5 oder 6 Zimmern und Zubeh., schön gelegen, per 1. October zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 42. 3165

Weilstraße 3 eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubeh. sofort zu vermieten. Näh. Bart. 3029

Wörthstraße 10 fünf gr. Zimm. u. Zubeh., neu herger., sof. z. vm. 1818

Die Bel-Etage Bachmeyerstraße 4, 5 Zimmer mit reichlichem Zubeh. (Balkon, Bade-Einrichtung, Obstgarten), vom bisherigen Inhaber schon im 4. Jahre bewohnt, ist Bezugs halber auf sofort o. später neu hergerichtet, zu vermieten. Preis 900 Mk. Auch ist das ganze Haus an eine Herrschaft zu vermieten. Preis 2400 Mk. 9128
J. P. Stöppler, Dranienstraße 22.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Bachmeyerstraße 4 sind schöne Wohnungen, 4 Zimmer, Küche, Speise- und Badezimmer, mit Garten zu vermieten. Näh. Balkmühlstraße 29, Bart. bei Stöppler. 2982
Bertramstraße 6, Eckhaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, reichl. Zubeh., per Juli zu vermieten. Fritz Saueressig. 1985
Friedrichstraße 47, 3. Etage, schöne Wohnung mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 1 Keller, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 3057
Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu vm. 3193
Louisenstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, eine 3. Etage von 5 Zimmern mit allem Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Seitenbau Bart. 2986
Moritzstraße 9 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche nebst Zubeh., sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. im 2. Stock oder auf dem Bureau. 2561
Dranienstraße 22 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer und sonstiges Zubeh. auf gleich, auch später zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. Stöppler. 2981

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adolphstraße 3, Seitenbau, abgeschlossene neue Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, sofort zu vermieten. 1839
Bertramstraße 1 sind sofort oder per 1. October in Bel-Etage und 3. Stock je drei große hübsche Zimmer, Küche und Zubeh., der Neuzeit entsprechend, preiswürdig zu vermieten. Näh. Parterre. 2876
Bertramstraße 13 schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. Vorderhaus Bart. 3029

Bleichstraße 26

schöne Wohnungen von 3 u. 6 Zimmern zu verm. Näh. im Gartenhaus.

Drudenstraße 10, Neubau Vorderhaus, 3 Z., Balkon, reichliches Zubehör, Closet im Abchl., Gartenhaus 2-3 Zimmer sofort oder später. Näh. dafelbst bei Faust. 8430

Goldgasse 17, Bel-Etage, 3 Z. u. Küche, sowie im Seitenbau Wohnung von 2 Z. u. K. per sof. od. später. Näh. Museumstr. 1. A. Bark. Langgasse 6, 3 St., Wohnung von 3 Zimmern, 1 Cabinet, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stod. 1794

Weyhergasse 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. 2 Manf. per sofort oder später zu vermieten. 1203

Michelsberg 26 eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer u. Küche, a. 1. Juli zu vermieten. 3162

Nerostraße 46 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör für gleich; 2771

Nöderstraße 37 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör für October, auch früher zu vermieten. Näh. bei Louis Kimmel, Ecke der Nöder- u. Nerostraße 46.

Nicolasstr. 30, Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Fritz Beckel, Wwe., Nicolasstraße 32, Part. 578

Wellrichstraße 47 neue Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Closet im Abchl., auf gleich oder später zu verm. 3030

Westendstraße 12 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, sämtlich mit Balkon und schöner Aussicht, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 3058

Eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. Nerostraße 20. 3023

Wohnungen von 2 Zimmern.

Vertramstraße 13, Mittelh., schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 1890

Seibergstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 1180

Gulsh-Adolfstraße ist eine schöne Frontspitzw. von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. auf gleich oder später an ruhige Mieter zu verm. Preis 260 Mark. Näh. Gulsh-Adolfstraße 3, Part. 1708

Gartingstraße 6 2 Zimmer und Zubehör im 1. Stod an ruhige Leute auf 1. Juli für 300 M. jährlich zu vermieten. 1938

Hellmündstraße 33 ist eine Dachwohnung, bestehend aus 2 Manjarden u. Keller, auf gleich an einzelne Leute zu verm. Näh. im Stb. P 236

Hermannstraße 9 zwei Zim. u. K. a. sogleich z. verm. Näh. Part. 8973

Herrngartenstraße 12 und 2 Zimmer, Küche mit Zubeh., 1 Vierfellet per sofort oder später zu vermieten. Näh. Vbh. Part. 1281

Hochstraße 29 zwei Zimmer mit oder ohne Küche sofort zu vermieten. Näh. Drudenstraße 6. 2349

Zahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2111

Zahnstraße 21 zwei Zimmer und Küche im Seitenbau auf gleich oder später zu vermieten. 2724

Kapellenstraße 27 ist das Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. 2292

Kellerstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche im Abchl. auf 1. Juli zu vermieten. 2245

Kellerstraße 6, Mans., 3 Z., K., a. Hille Leute zu verm. N. Part. 2939

Kirchgasse 6, Chr. Tauber, Drogenhandlung, 745

Kirchgasse 11 2 Zimmer und Küche per 1. Juli zu verm. 2985

Kirchgasse 44 (neu) Frontspitz mit Balkon, 2 Zimmer, Küche zc., auf gleich zu vermieten. Näh. Hochstraße 1, 2 St. 1247

Lehrstraße 12, Stb., 2 Zimmer, 1 Küche auf sofort zu verm. 1347

Michelsberg 6 kleine Wohnung, 2 Zim. u. Küche (Stb.) auf 1. Juli zu vermieten. 3140

Moritzstraße 20 2 Zimmer und Manjarden zu vermieten. 2980

Nerostraße 35/37 eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubeh. im Vorderhaus auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Friedr. Eschbacher, Nöderstraße 35. 2341

Dranienstraße 22 ist eine schöne Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche, zu vermieten. Näh. im Laden von Stöppler. 2983

Dranienstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör mit oder ohne Werkstat auf sogleich zu vermieten. Näh. daf. 1324

Philippbergstraße 2 Frontspitz, 2 Zimmer, Küche zc., zu verm. 292

Philippbergstraße 41 eine Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, zum 1. Mai oder später zu vermieten. 1822

Philippbergstraße 43, 1 r., schöne Frontspitz, 2 Zim., Küche zc., zu vermieten. 1636

Platterstraße 12 Manjardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 936

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 298

Platterstraße 28, 1, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, neu hergerichtet, sogleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. dafelbst. 1638

Rheinstraße 44, Stb., 2 Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 1331

Rheinstraße 92, 4 St., eine schöne Wohnung, 2 große lustige Zimmer und Küche, zu vermieten. 1958

Rheinstraße 95 ist die Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, an einzelne ruhige Leute zu vermieten. 1892

Nöderstraße 3, Vbh., zwei Wohnungen von 2 u. 3 Zimm. mit Zubeh. Hinterb. 1 Zim., Küche, per sogleich z. verm. Näh. Wirtschaft. 1360

Nöderallee 12 eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 6126

Nöderberg 6, Stb., eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern u. Küche mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 1720

Nöderberg 29, Seitenb., 2 Zimmer, Küche und Keller per sofort zu vermieten. Näh. im 1. St. beim Buchbinder Köhler. 2982

Sealgasse 5, Stb., 2 Zimmer, Küche, Keller auf sogleich zu verm. 1266

Schachtstraße 4 schöne Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. 3107

Schachtstraße 5 2 Zimmer und Küche (abgeschlossen) auf 1. August oder später zu vermieten. 2967

Schachtstraße 8 zwei Z., Küche, Keller, 15 M. m., a. 1. Juli zu verm. 2713

Schwalbacherstraße 43 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc., auf 1. Juli zu vermieten. 2932

Schwalbacherstraße 49, Stb., 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., K. und Werkstätte, auf sogleich zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 8761

Schwalbacherstraße 71, 2 St., eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche sofort zu vermieten. 1725

Schwalbacherstraße 73, Vbh. Dachl., 2 Z. u. Küche sof. zu verm. 1725

Steingasse 20, Stb., 2 Zimmer, Küche und Keller zu verm. 1582

Steingasse 31, Hinterb., eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. 964

Steingasse 32 (alt), 33 (neu), 2 St. h., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Keller sofort zu vermieten. 2957

Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. verm. 1114

Stiftstraße 16, Gartenhaus, angenehme Frontspitz, 2 Zimmer, Manjarden, mit Glasabschluss, sofort zu vermieten. Näh. Part. 1779

Stiftstraße 21, Stb., Keller auf gleich zu vermieten. 2614

Tannusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 1725

Tannusstraße 17 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2714

Waldmühlstr. 24 Wohnung, 2-3 Zim. m. Garten, gleich zu verm. Näh. Part. 3023

Waltramstraße 2, Stb., 2 Zimmer u. Küche auf gleich zu verm. N. 1 St. 2986

Waltramstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 896

Waltramstraße 13 sind 2 Zimmer u. Küche a. gl. s. sp. zu verm. 2850

Waltramstraße 20, 2 St., zwei Wohnungen von je 2 Zimmern u. Küche sofort oder 1. Juli zu vermieten. 1270

Weiße Webergasse neu herger. Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern u. großen Küchen per sof. od. sp. zu verm. Näh. Webergasse 12. 2748

Wellrichstraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort oder später zu vermieten. 88

Wellrichstraße 36 zwei Zimmer und Küche (Mitbenutzung der Wellrichstraße) per 1. Juli zu vermieten. 2539

Wellrichstraße 38, Vorderb., freundliche Wohnung von 2 Zimmern u. Küche per sofort oder später zu vermieten. 1033

Wörthstraße 10, 1 St., zwei Zimmer u. Küche sofort zu verm. 2203

Zwei Zimmer u. Küche o. 1. Juli z. verm. Näh. Kellerstr. 12, P. 3507

Eine Frontspitz, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Kirchgasse 8, 1. St. 2963

Zwei Zimmer mit Küche und Zubehör per sofort oder später zu verm. Näh. im Laden Langgasse 13. 3130

Schöne Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Manjarden, Küche und Zubehör, in feinem Hause an einzelne Dame od. Ehepaar ohne Kinder billig zu vermieten. Fr. Dff. unt. N. N. 544 an den Tagbl.-Berl. 3135

Wohnungen von 1 Zimmer.

Nöderstraße 13 ein Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2766

Nöderstraße 36 ein Dachl., 1 Zimmer, Küche u. Keller, zum 1. Juli zu verm. 1849

Nöderstraße 47 eine Part.-Wohn., 1 Z. u. K., a. gl. o. sp. zu verm. 2973

Nöderstr. 54 1 Z. u. K., sowie 1 eing. Z. a. gl. od. später zu verm. 2961

Nöderstraße 55, St. D., 1 Z. u. Küche z. v. N. Blücherstr. 14, 3. 3086

Nöderstraße 67 eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 943

Dachmayerstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzeln. Person zu vermieten. Näh. Waldmühlstraße 19, 1. 256

Emserstraße 19, Frstb., 1 Z., Küche u. K. sof. o. 1. Juli. N. P. 2560

Feldstraße 12, Dachstod., 1 Zimmer u. K. auf 1. Juli zu verm. 2064

Feldstraße 13 ein Zimmer mit Küche sof. od. später zu vermieten. 291

Feldstraße 17, Stb., 1 Z., Küche u. Keller auf 1. Juli zu verm. 2923

Frankenstraße 17 Zimmer u. Küche an ruh. Mieter per 1. Juli. 2953

Gartingstraße 7 H. Wohnung im 1. Stod., 1 Stube, 1 Küche, 1 Keller, auf Juni zu verm., sowie H. Wohnung im Hinterhaus auf gleich. 304

Geleusenstraße 22, Dachst., 1 Z., Küche u. K. z. verm. Näh. 2 St. 343

Hellmündstraße 43 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, ruhige kinderlose Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 2888

Hermannstraße 21, 1 St., 1 Zimmer, Küche und Zubehör, zu verm. Näh. Part. 2983

Kirchgraben 8 Zimmer, Küche, Keller sofort zu vermieten. 3074

Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachbod, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 2116

Karlstraße 2 Wohnung, 1 Zimmer und Küche, an kleine Familie zu vermieten. 2503

Karlstraße 40 Mansardwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 2137

Marktstr. 12, Hinterh. 1 St., 1-2 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 2137

Kerpstraße 10, Vorderb., eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, 1 1/2 Mt. monat. a. 1. Juli zu vermieten. Näh. im Cigarrenl. 2060

Meinstraße 91 Mansard-Wohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an ruhige kinderlose Leute u. sofort od. später billig zu verm. Näh. Markt. 2118

Schachtstr. 18 eine Mann. u. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1193

Schiersteinerstraße 9 ein od. zwei Z. mit Küche u. Keller zu v. 1816

Saulberg 19 auf gleich oder später Zimmer u. Küche zu verm. 3160

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Meinstraße 17 zwei kl. Wohnungen zu verm. Näh. 1 St. r. 3110

Meinstraße 31 2 kleinere Wohn. auf gl. od. sp. zu vermieten. 2410

Meinstraße 8 schöne Mansardwohnung auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. 2670

Meinstraße 10 Dachwohnung zu vermieten. 2620

Meinstraße 17 kleines Dachlogis zu vermieten. 2681

Meinstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. zu vermieten. 2119

Meinstraße 28 ist eine Frontispizwohnung zu vermieten. 2740

Meinstraße 34 eine Mansardwohnung zu vermieten. 2026

Meinstraße 3, Stb. Dachst. kl. Wohnung per 1. Juli zu verm. 3168

Meinstraße 13, Hinterh. keine Wohnung zu vermieten. 2120

Meinstraße 5 Mansard-Wohnung zu vermieten. 3133

Meinstraße 2 schöne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 2814

Meinstraße 35 kleine Mansardwohnung zu vermieten. 3115

Meinstraße 28 sind verschiedene Wohnungen zu vermieten. 2122

Für Flaschenbierhändler.

Meinstraße 35/37 eine Wohnung mit Flaschenbierkeller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei 2340

Friedr. Eschbacher, Röderstraße 35.

Nicolassstraße 7 Frontispiz-Wohn. u. schöne geräumige Mansarde mit Herd zu verm. 2758

Nicolassstraße 18 ist der 4. Stock zu vermieten. 3190

Nicolassstraße 25, Stb. 1, Mansard-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Scherl oder Franzplatz 3. 300

Nicolassstraße 29 Mansardwohnung z. v. Näh. Vorm. Markt. 1404

Nicolassstraße 34 ist eine Wohnung zu verm. (gleich od. später). 1902

Nicolassstraße 36 sind 2 kleine Wohnungen, sowie 2 ineinandergehende Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 2032

Nicolassstraße 42 mehrere kl. Logis sofort u. später zu verm. 301

Nicolassstraße 48 ein Dachlogis an ruhige Leute zu vermieten. 3103

Nicolassstraße 25 eine kleine schöne Dachwohnung zu vermieten. Näh. im Laden. 3113

Nicolassstraße 41, 1 St., zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2651

Nicolassstraße 1 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2815

Nicolassstraße 36 zwei kleine Wohnungen a. gleich o. 1. Juli zu v. 2878

Nicolassstraße 24 eine kl. Dachwohnung sof. od. später zu verm. 1269

Nicolassstraße 25 ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 2200

Nicolassstraße 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 302

Nicolassstraße 5 ein Dachlogis zu vermieten. 1486

Nicolassstraße 79 neu hergerichtete Mansard-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 1789

Sedanstraße 6 ist im Hinterb. eine schöne Wohn. auf 1. Oct. zu vm. Näh. Stb. 1 St. 3139

Sedanstraße 6 frdl. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. 892

Sedanstraße 17 eine schöne abgethl. Wohnung auf 1. Juni zu vm. 2684

Sedanstraße 34 sind zwei Wohn. auf gleich oder später zu verm. 2607

Sedanstraße 31 ist die Bel-Etage, sowie die 2. Etage auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 2145

Sedanstraße 46 kleine Dachwohn. im Seitenb. an ruh. Leute zu v. 2006

Sedanstraße 49 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 1279

Al. Webergasse Mansardwohnungen u. Küche per sof. od. sp. zu vm. Näh. Webergasse 12. 2760

Wilhelmstraße 2a ist die elegante Herrschaftswohnung der 2. Etage sof. od. später zu vermieten. Näh. bei Ph. Weil daselbst. 428

Im meinem Neubau Grabenstraße 30 sind schöne Wohnungen per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei 2621

Carl Ziss, Metzgergasse 31, 2. St., Neubau.

Auswärts gelegene Wohnungen.

Schierstein, Wilhelmstraße 11, Bel-Etage, 3-4 Zimm., Küche u. Zubeh., sof. zu vm. Näh. das. 2702

In schöner Lage von Frankfurt a. M., nächst der Ober, per sofort möbl. Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Mans. u. Zubehör, incl. Wasche und Silber, zu verm. Näh. durch die Agentur von J. Chr. Glücklich. 3032

Möblierte Wohnungen.

Nicolassstr. 22 möbl. Wohn., 3 Zim. u. Bad u. Küche, z. vm. 2992

Schöne Aussicht 22, Villa Bellevue, hoch mit eingerichteter Küche, 6 Zimm. u. Aug., Garten u. Balkon, prachtv. Fernsicht, gesunde Lage, 6 Min. v. Kurh. (auch unmöblirt), zu vermieten. 1469

Meinstraße 55 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Garten und alles Zubehör, auf 1. Juli (möblirt oder unmöblirt) zu vermieten. Näh. daselbst im Hause. 2576

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidsstr. 30, früher 26, 1. Et., 2 eleg. möbl. Z. mit gr. Balkon zu vermieten. 3109

Adelheidsstraße 30, 2. Etage (Schattenseite), zwei hübsche gut möbl. Zimmer in ruhigem Hause sofort zu vermieten. 2496

Adelheidsstr. 34, 2. Et., 1 auch 2 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2487

Adelheidsstr. 57, 1-6 schön möblierte Zimmer, auf Wunsch Küche, preisw. zu v. 1659

Adolphstraße 3 schön möbl. Zimmer mit od. ohne Pension z. v. 3160

Albrechtstraße 7, 3 St., 2 freundl. möbl. Zimmer bill. zu verm. 2696

Albrechtstraße 10, Stb. 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vm. 2354

Albrechtstraße 21, 1. St., schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, auch einz., nur an Herren zu vermieten. 2845

Albrechtstraße 31 mehrere möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2778

Bahnhofstraße 2, 2. ver. sof. ein gr. möbl. Zimmer nebst Schlafzimmer zu vm. 1781

Bahnhofstraße 6, 1. möbl. Zimmer zu vermieten. 3125

Bahnhofstraße 13, 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3125

Bleichstr. 3, Bhd. 2, ein schön möbl. Z. an aust. Herrn zu verm. 2952

Bleichstraße 9, 1 St., schönes Zimmer möblirt zu vermieten. 3125

Bleichstr. 11, 1. Et., 2 schön möbl. Z. an einen o. zwei Herren zu vm. 1024

Bleichstraße 13 ist ein elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 1024

Bleichstraße 14, 3, ein freundl. möbl. Z. mit o. ohne Pens. z. v. 3168

Bleichstraße 15, 1. Et., zwei große gut möbl. Zimm., Balkon u. Küche bis z. 15. Juni zu verm. Anst. v. 3-6 Uhr. 3122

Bleichstraße 21, Bel-Etage, möbliertes Zimmer zu verm. 3047

Bleichstraße 35, Bhd. 1 St. l., einfach möbl. Zimmer zu verm. 3146

Blücherstraße 7, 3 rechts, schön möbliertes Zimmer zu verm. 3009

Blücherstraße 14, 3, ein gut möbl. Zimmer zu verm., auch unmöbl. 2908

Br. Burgstraße 7, 2 r., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3117

Braunnenstraße 8, 1 St. h. r., einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn oder Fräulein billig sofort zu vermieten. 3121

Frankenstraße 5, 2. möbl. Zimmer mit u. ohne Pension zu vm. 3121

Frankenstraße 10, Markt. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3013

Frankenstraße 10, 1 St. r., einfach möbl. Zimmer bill. zu verm. 2987

Friedrichstraße 9, 2. Et., ein möbl. Zimmer sof. od. später zu verm. 2698

Friedrichstraße 35, 2, ein Wohnzimmer mit 2-3 Schlafzimmern, gut möbl., ganz oder getheilt preisw. zu vermieten. 3191

Friedrichstraße 43, 1 r., gr. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3159

Friedrichstraße 44 gut möbl. Zimmer zu verm. Näh. Laden. 3159

Friedrichstraße 47, 3 l., gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auf od. einz., mit od. ohne Pension zu vermieten. (Separater Eingang.) 2998

Goethestraße 1 mehrere möbl. Zimmer zu vermieten. 3181

Goethestraße 21, Markt. 2 fein möbl. Zimmer zu vermieten. 2726

Goethestraße 22 gut möbl. Markt-Zimmer zu verm. 2642

Gustav-Adolfstraße 10 möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 1222

Häringstraße 10, 1. Et., ein schön möbl. freundl. Zimmer zu vermieten. 2194

Häringstraße 9, Markt. möbl. Zimmer zu vermieten. 3184

Helenenstraße 6, Stb. 2 Tr. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 2270

Helenenstraße 14 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2677

Helenenstraße 18, 2 St. r., ein schön möbl. Zimmer billig zu v. 3154

Helenenstraße 19, Bhd. Markt., ein auch zwei ineinandergehende möbl. Zimmer zu vermieten. 3154

Helenenstraße 19, 1, einfach möbliertes Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 3154

Hellmundstr. 25, 1 r., schön möbl. Z. mit Pens. a. 1. Juli zu verm. 3034

Hellmundstraße 25, 2 St., gut möbl. Z. m. o. ohne Pens. z. v. 3102

Hellmundstraße 40, 1, gut möbl. Z. mit o. ohne Pens. zu verm. 3102

Hellmundstraße 47, 1 St. r., ist ein gut möbl. Zim. zu verm. 2917

Hellmundstraße 54 möblierte Zimmer zu mäßigen Preisen. 3070

Hellmundstr. 57, 2 St., u. v. Emserstr., sch. möbl. Z. h. zu v. 2959

Hermannstraße 20 ein schön möbl. Parterrez. preisw. zu verm. 2984

Herrngartenstraße 13, Markt., schön möbl. Zimmer bill. zu verm. 2132

Jahnstraße 25, Markt. l., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2885

Jahnstraße 36, 1 St., freundl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2885

Jahnstraße 37, 2, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2885

Jahnstraße 2, 1. St., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer billig zu vermieten. 3167

Jahnstraße 5, 1 r., ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pens. h. zu verm. 2885

Jahnstraße 11 möblierte Zimmer zu vermieten. 2885

Jahnstraße 25, 1 l., schön möbl. Zimmer (sep. Eing.) bill. zu vm. 3189

Louisenstraße 12, 2 Tr., möbl. Zimmer, auch wochenweise, zu verm. 2992

Louisenstraße 20, 2 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2992

Louisenstraße 21, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1446
 Louisenstraße 43, 3. Et., fein möbl. Wohn- u. Schlafz., a. einz. 3169
 Martstraße 22 möbl. Zimmer mit Kasse (monatl. 12 M.). 3087
 Rauergasse 14, 2 St., ein möbl. Zim. mit od. ohne Penf. zu v. 3061
 Michaelsberg 10, 2 Tr., ein schön möbl. Zim. m. g. Penf. bill. zu verm.
Moritzstraße 66, Hhs. 2 St. r., ein freundlich möbliertes Zimmer
 an eine anst. Person zu vermieten. Monatl. 10 M.
 Nerostraße 4, 2, einfach möbl. Zimmer billig zu vermieten. 3116
 Nerostraße 18, 2, möbl. Zimmer (Kochbrunnen-Nähe) zu verm. 2205
 Dranienstraße 6, 1 l., ein großes möbl. Zimmer, auf Wunsch zwei
 per sof. zu vermieten. 2818

Dranienstr. 19, Part., gut möbliertes Wohn- u. Schlaf-
 zimmer nur an Herrn zu verm. 2723
 Dranienstraße 23, 1, gut möbl. Zim. mit od. ohne Penf. zu verm. 1490
 Dranienstraße 25, Hhs., möbl. Part.-Z. an e. reinf. Arbeiter zu verm.
 Dranienstraße 27, 2 St., ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 2585

Rheinstr. 43, Part., eleg. möbl. Wohn- und Schlafz. mit
 sep. Eingang p. J. Juli preisw. zu v. 3166
 Niehlstraße 4, 1 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 2940
 Röderstraße 15, 1. St., schön möbl. Z. an einen od. zwei Herren. 2639
 Röderstraße 24 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1983
 Saalgasse 10 fein möbl. Zimmer zu vermieten. 3064
 Saalgasse 16, 2 St., kleineres möbl. Zimmer (separat) zu verm. 3141
 Schachtstraße 33, 1 St., möbl. Zimmer sofort zu vermieten.
 Schlichterstraße 11 Hochpart.-Zimmer möbliert zu vermieten.

Schulberg 15, Gartenhaus 1. St., ein schön möbl.
 Zimmer mit Clavier an eine bessere
 Dame oder einen Herrn sehr preiswürdig zu vermieten.
 Schulberg 19 ist ein möbl. Part.-Zimmer mit Pension zu verm. 3161
 Schwalbacherstraße 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1065
 Schwalbacherstraße 7, Brauerei Eßighaus, 2 einzelne möbl. Zimmer,
 1. u. 2. Stock, mit oder ohne Pension zu vermieten.

Schwalbacherstr. 23, 1. Et., möbliertes Zimmer
 zu vermieten.
 Schwalbacherstraße 65 ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 2843
 St. Schwalbacherstr. 3 e. fl. möbl. Z., 1. St., 3 Mk. per Woche. 3171
 St. Schwalbacherstraße 9, 1, möbliertes Zimmer mit separatem Ein-
 gang, mit oder ohne Pension, an einen Herrn zu vermieten. 3081
 Sedanstraße 5, 2 St., schön möbl. Zimmer mit od. o. Penf. zu v. 2508
 Steingasse 13, 1 St. l., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten.
 Walkmühlstr. 22, Part., möbl. Zimmer m. Gartenben. zu verm. 3085
 Walramstraße 10, 2 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 1080
 Walramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 2125
 Walramstraße 14/16 ist ein schön möbl. Zimmer mit voller
 Pension für 50 M. monatlich zu vermieten. 3053

Walramstraße 17 möbl. P.-Z. mit oder ohne Kost billig zu verm.
 Walramstraße 23 möbl. Zim. m. Pianino (2-3 Betten) z. verm. 2713
Webergasse 4 gut möbl. Zimmer sof. zu vermieten bei
 F. Kratz, Hinterhaus 2. 2954

Webergasse 43, Hh. 1, möbliertes Zimmer billig zu vermieten.
 Webergasse 49 ein möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. r. 2971
 Webergasse 50 einfach möbl. Parterrez. mit Kost billig zu verm. 3123
 Weilstraße 14, Hh. 3 l., ein schönes möbl. oder unmöbl. Zim. zu verm.
 Weilstraße 16, 3, ein möbl. Zimmer zu vermieten.
 Wellrißstraße 14, Hh. 1 St. r., schön möbl. Zimmer zu verm. 2906
 Wellrißstraße 23, 1 St., ein schön möbl. Zim. mit Penf. zu verm. 3066
 Wilhelmstraße 18, 1 St., ist ein einfach möbliertes kleines Zimmer,
 nach dem Hof zu gelegen, an einen soliden jungen Mann billig
 zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 2, 1. Et. 8943

Wörthstraße 2a ein möbl. Zimmer (9 M.). Näh. im Laden.
 Wörthstraße 18, 1. Et., ein großes elegant möbliertes Zimmer mit
 Frühstück (30 M. per Monat) sofort zu vermieten. 2367
 Wörthstraße 19, Part., ein freundl. möbl. Zimmer sof. zu verm. 2667

Gut möbliertes Zimmer, 1. Et., zu vermieten
 Louisenstraße 15 (Ede Bahnhofsstraße).
 Angenehmes Heim findet ein Herr bei einer alleinstehenden Dame.
 Offerten unter **E. F. T. 489** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 3101
 Ungenirtes möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Tagbl.-Verlag. 3119
 Zahnstraße 36 große möbl. Mansarde zu vermieten. 3168
 Karlstraße 6 ein schön möbl. Frontispizzimmer zu vermieten. 2708
 Louisenstraße 24, Part., möbl. Mansarde zu vermieten. 3118
 Dranienstraße 2, 2 St., ein großes freundlich möbliertes Mansarde-
 Zimmer mit 1-2 Betten an junge Leute zu vermieten. 3186
 Steingasse 35 ist eine große und kleine möbl. Dachstube zu verm. 2524
 Wellrißstraße 18, 1 r., möbl. Mansarde zu vermieten. 2939
 Zimmermannstraße 7 möbl. Mansarde bill. zu v. Näh. 2 St. l. 1523
 Mansarde, einf. möbl., zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110. 3178
 Eine schön möblierte Mansarde in anständigem Hause an ruhige Person
 zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3178

Albrechtstraße 6, Hh. 2 l., erh. zwei anständige Leute billiges Logis.
 Sellmundstraße 41, Hh. 1 l., finden reinf. Arbeiter schönes Logis.
 Wehrgasse 18 erh. zwei r. Arb. Kost u. Log. (v. W. je 7 M.). 2938
 Michaelsberg 1, Hh., erh. ein auch zwei Arbeiter Kost und Logis. 3067
 Dranienstraße 15 erh. j. Leute vollst. Kost und Logis. 2847
 Römerberg 29, 1 St., erh. ein j. Mann b. Logis, eb. mit Kost. 2752
Schachtstraße 6 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle.
 Schwalbacherstraße 33, ober. Th. 3 St., erh. j. M. Kost u. Logis.
 Schwalbacherstraße 51, 2 St., erhalten zwei reinf. Arbeiter Kost und
 Logis pro Woche 7 M. 1496

Schwalbacherstraße 75 können reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten.
 Näheres 2 St. 2491
Walkmühlstraße 22 Logis für zwei j. Leute zu vermieten. 3086

Reinf. Arbeiter erhalten Logis. Näh. Steingasse 16.
 Anst. Fr., tagsüber im Geschäft, erhält billig Kost und Logis. 3053
 im Tagbl.-Verlag. 3178

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Blücherstraße 7, Mittl. Part., ein Zimmer an ruh. Fam. zu v. 2446
Blücherstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer auf sofort zu verm. 307
Blücherstraße 16 ein sch. b. Zimmer an anst. Person zu verm. 2928
Capellstraße 7 ein schönes neu hergerichtes separates Zimmer mit
 2 Fenster an eine einzelne Person auf gleich oder später zu verm. 2879
Feldstraße 21 ein großes Zimmer und Keller auf 1. Juli zu verm. 3155
Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 1538
Helenenstraße 13, 1 l., Zimmer per 1. Juli zu vermieten. 2883
Sellmundstraße 43 ist eine schöne Kammer an ruhige Person zu ver-
 mieten. Näh. Parterre. 2894

Sochstraße 20 zwei Zimmer auf sofort o. später zu vermieten. 1450
Kapellenstraße 2 ist ein nettes Zimmer im 3. St. an eine einzelne
 ruhige Person zu vermieten. Näh. Herrnmühlgasse 7. 2787
Kellerstraße 14 schönes l. Parterrez. m. Keller a. gl. o. sp. zu v. 2981
Kirchgasse 56 ein großes leeres Zimmer auf gleich zu verm. 2994
Moritzstraße 50, 2, großes l. Zimmer zu vermieten. 1389
Nerostraße 42, 2 St., ein fl. Zimmer mit Pension sof. zu vermieten.
Rheinstraße 46 gr. hell. Zimmer leer auf gl. zu v. Näh. 2 St. 1953
Schachtstraße 9e ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 3028
 Zim Speisekellern.

Steingasse 3 ein großes leeres Zimmer zu vermieten. 2141
Steingasse 19 ein leeres Zimmer zu vermieten. 1465
Taunusstraße 36 ein großes Zimmer mit Cabinet zu verm. 2706
Walramstraße 9 ist ein geräumiges Zimmer zu vermieten. 2748
Walramstraße 23 leeres Parterrezimmer für sofort zu verm. 1284
 Eine einzelne jung. Dame wünscht ein bis zwei unmöbl., eb. auch möbl.
 Zimmer mit Pension und Beheizung an eine gesetzte gebildete Dame
 zu vermieten. Anzusehen zw. 10-12 Uhr. Adelhaidsstr. 39, 1. 2987

Großes Zimmer und Mansarde billig. Näh. Rheinstraße 81, 1. 2220
Widerstraße 13 ein Dachzimmer auf gleich oder später zu verm. 709
Wibrchtstraße 34 eine Mansarde an einz. Person zu vermieten. 2428
Wibrchtstraße 42, 3 l., 2 schöne Mansarden zu vermieten. 2738
Wibrchtstraße 20 ist eine Mansarde zu vermieten. 2410
Wibrchtstraße 25 ist eine Mansarde an eine einzelne ruhige Person zu
 vermieten. Näh. Rheinstraße 95, Part. 2857

Wibrchtstraße 27 eine l. Mansarde zu vermieten. Näh. 1 St.
Delasvestraße 1 ist ein schönes Mansardenzimmer (unmöbliert) an einen
 einz. Herrn zu verm. Näh. bei G. Voltz, Schweinemesser. 3075
Dohheimerstraße 14, Hh., 3 ineinandergeh. Dachkammern z. v. 1559
Faulbrunnenstraße 9 zwei oder drei Mansarden im Hinterhaus per
 sofort oder später zu vermieten. 361
Friedrichstraße 14 ein heizbares Mansardenzimmer zu vermieten. 2745
Geisbergstraße 20 heizbare Mansarde zu verm. Näh. Bel.-Et. 1144
Goethestraße 1 Mansarde an ruhige Person zu vermieten. 2517
Goethestraße 1 Mansarde zu vermieten. 3180
Grabenstraße 20 zwei Dachzimmer u. Keller auf sofort zu verm. 2177

Helenenstraße 6 ist im Vorderh. eine schöne Mansarde
 an eine einz. Person zu verm. 2048
Sellmundstraße 43 ist ein freundliches Dachzimmer an eine ruhige
 Person zu vermieten. Näh. Part. 2643
Karlstraße 33 eine schöne leere Mansarde zu vermieten. 3071
Karlstraße 34 ist eine schöne Mansarde zu vermieten. 2870
Louisenstraße 43 ein schönes Frontispizzimmer auf 1. Juli zu
 vermieten. Näh. Part. rechts. 2975

Dranienstraße 39 ist eine schöne Mansarde zu vermieten.
Dranienstraße 50 eine große heizbare Mansarde sofort zu verm. 2068
Rheinstraße 24 ist eine große Mansarde sofort zu verm. 3124
Rheinstraße 63 sind 2-3 schöne Mansarden zu vermieten. 854
Niehlstraße 4 eine große Mansarde zu verm. 3028
 Albrechtstraße 25, 2 Tr. 140
Stiftstraße 1 schöne große Mansarde zu vermieten. 2189
Taunusstraße 53 heizbare große Mansarde zu verm. 2804
Walramstraße 33 ein leeres gr. Mansardenzimmer zu verm. 3121
Wellrißstraße 20 großes Mansardenzimmer an ruhige Pers. z. verm. 3183

Wellrißstraße 37 heizbare Mansarde auf sofort
 zu vermieten. 2817

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Moritzstraße 70 ist eine Wagenremise zu ver-
 mieten. Näh. Part. 2438
Widerstraße 55 Stall für 1 Pferd zu verm. N. Blücherstr. 14, 8. 3037
Widerstraße 65 eine Stallung mit Wohnung u. Kubeh. zu verm. 2129
Dohheimerstraße 58 ist Stallung für 1 und 2 Pferde zu verm. 2913
Blücherstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Dumtr., zu vermieten. 683
Friedrichstraße 47 Weinkeller, 25 Stück haltend, billig zu vermieten.
Kriehstraße 89 eing. Wein- u. Fleischkeller mit Gody.-W., 4 Z. u. 8
 i. Ml. 1850. — p. 1. Oct. z. v. Näh. b. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 2884
Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu verm. 2828
Schöner Keller s. z. v. Kapellenstraße 2b. 2222

Weinkeller,

ca. 60 Stück haltend, für sofort oder später zu vermieten. 3148
 im Tagbl.-Verlag. 3082
 (Fortsetzung s. 3. Beilage.)

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine frz. Bonne zu 5- u. 6-jähr. Kindern, Kaffeeköchinnen geg. sehr hoh. Lohn für hier u. auswärts, jg. angeh., im Schreiben bewand. Büffetmädch., Hotelzimmernädch., flotte Kellnerinnen n. Mainz u. Kreuznach, Hotel- u. Restaurationsköchin zum 20. Juni, Restaurationsköchin zum 1. Juli, eine Köchin für Geschäftshaus, eine Krankenwärterin, f. bgl. u. bgl. Köch., Allein- u. Hausmädch., s. Herdmädch., Kochlehrmädch., Spülfr. für tagsüber u. s. gr. Anz. Köchenm. gegen sehr hohen Lohn für hier u. ausw. s. **Grünberg's** Bureau, Goldg. 21. Laden.

Für ein hiesiges feines Det.-Geschäft der Putz-, Spitzen- und Band-Branche wird eine durchaus tüchtige zuverlässige erste

Bekäuferin

per 15. Juli oder 1. August gesucht.
Nur ganz fleißige itrebbame Bewerberinnen mit gewandten feinen Umgangsformen und die mit Sicherheit fachgemäß verkaufen können, beliehen sich zu melden.
Offerten unter **O. O. 542** an den Tagbl.-Verlag 7070

Lehrmädchen aus guter Familie gesucht. Wäsche- und Wollwaarengeschäft **P. H. Müller**, 6897
Michelsberg 18.

Tailen- und Rockarbeiterinnen für dauernd gesucht **Bärenstraße 6, 2 Tr.** 6956

Costümarbeiterinnen für sofort gesucht Langgasse 43, 2.

Köchinmädchen für einige Tage gesucht **Drauentraße 19, St. 2 St. r.**
Tüchtige Kleidermacherinnen dauernd gesucht **Kirchgasse 24, 1.**
Geübte Kleidermacherinnen gesucht **Römerberg 32.**
Kleidermacherinnen zum sofortigen Eintritt gesucht **Friedrichstraße 44, 2.**
Lehrmädchen können dabeilbst eintreten.

Ein Mädchen zum Handnähen gesucht im Corsettengesch. **Langgasse 53.**
Mädchen kann das Kleidermachen erl. **Fr. Frank, Häfnergasse 16, 3.** 6013
Ein j. Mädchen kann das Kleiderm. u. Zuschn. erl. **Jahnstr. 12, P.** 6987
Weißzeugnäherin sofort gesucht **N. Webergasse 6, 1.**
Ein brav. Mädchen kann das Weißnähen erl. **Walramstraße 8, 2 r.** 6144
Lehrmädchen für Weißzeugnähen gesucht **Frankenstraße 9, 1 St.** 5166

Modes.

Tüchtige zweite Arbeiterin für Jahresstelle gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 7079
Gesucht zum 17. Juni ein braves anständiges Lehrmädchen von **A. Weber & Co.**, Wilhelmstraße 4.

NB. Anmeldung persönlich zwischen 1 und 3 Uhr. 7107
Perfekte **Büglerin** gesucht **Drudenstraße 7.**
Eine tüchtige **Büglerin** wird sofort gesucht. Näh. **Frankenstraße 14.**
Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen **Röderstraße 20.** 7129
Ein **Waschmädchen** gesucht **Ballmühlstraße 22.**
Auf 1-2 Tage wöchl. Jemand z. Waschen gef. **Karlstr. 23, M. 1 St. 1.**
Eine **Waschfrau oder Mädchen** und eine perfekte **Büglerin** finden Jahresstelle **Ballmühlstraße 10.**
Eine **Waschfrau** (Vorwoche) gesucht **Steingasse 27, 2 Tr.** Dasselbst kann ein Mädchen das Bügeln erlernen.
Ein braves williges **Monatsmädchen** sof. gef. **Dogheimerstr. 4, Frstf.**
Ein braves **Monatsmädchen** auf gleich gesucht **Schillerplatz 2, Stb. 3 r.**
Ein williges und solides **Monatsmädchen** auf zwei Stunden per Tag gesucht **Webergasse 68 bei Gerlach.**
Monatsfrau für sofort gesucht **Tennelbachstraße 6.**
Monatsfrau gesucht **Nerothal 8, Part.**
Ein braves **Monatsmädchen** gesucht **Hirschgraben 23, 1 I.**
Ein **Monatsmädchen** für längere Zeit gesucht **Karlstraße 16, 2 St.**
Tücht. **Monatsmädchen** (guter Lohn) sofort gesucht **Niehlstraße 7, Part.**
Junges williges Monatsmädchen für Morgens gef. **Karlstr. 15, 2.**
Eine **Wesfrau** gesucht **Ablerstraße 47.**
Eine **Frau** zum **Bröckchentragen** gesucht **Ellenbogengasse 14.** 7189
Waderrau gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Gesucht zur Ausbildung als Wochen- Wärtnerinnen Frauen oder Mädchen im Wöchnerinnen-Anst. in Wiesbaden, Schöne Aussicht 1.
v. Buchwald, Oberin.
Arbeiterinnen gesucht, bevorzugt solche, die schon bei uns thätig waren. **Beitzfedern-Fabrik, Schlachthausstraße 12.**
Ein **ordentliches Mädchen** zur **Aushilfe** täglich von 2-7 Uhr **Nachmittags** gesucht **Morigstraße 31, 1.**
Ein **Mädchen**, willig zum **Austragen**, für ein **Speccerei-Geschäft** gesucht. Näh. zu erfragen im **Tagbl.-Verlag.** 7121
Kindermädchen für tagsüber gesucht **Nerostraße 3, 2.**
Tüchtiges braves Mädchen tagsüber sof. gesucht **Stiftstraße 5, Part.**
Ein braves **Mädchen** tagsüber zu zwei Kindern gesucht. Näh. **Kirchgasse 4, Wäschegechäft**

Ein Mädchen, welches sich als Restaurationsköchin ausbilden will, kann unentgeltlich das Kochen erlernen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7068

Ein junger Wittwer

mit schönem Geschäft sucht eine **Haushälterin**, aber nicht unter dreißig Jahren, welche etwas Vermögen besitzt, da spätere Verbeirathung nicht ausgeschlossen ist. Verschwiegenheit gegenfeitige Ehrensache. Gest. Off. bittet man unter **J. N. 120** postlagernd **Stville a. Rh.** zu senden.

Eine Küchenhaushälterin

gesucht für Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7051
Bureau Germania, Frau Kraus, Häfnergasse 5, sucht für sofort drei tüchtige **Pensionköchinnen**, zwei bürgerliche Köchinnen für gleich, vier **Alleinmädchen**, welche kochen k., eines zur selbstständigen Führung des **Haushalts**, acht Mädchen f. jede Arbeit und sechs **starke Küchenmädchen**.

Ein tüchtige Köchin wird sofort gesucht **Friedrichstraße 29, P.** 6394
Eine angehende **Restaurationsköchin** zum 9. d. M. gesucht **Webergasse 50, Speisewirtschaft.** 6948
zum 15. Juni eine tüchtige propre Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt und die feinere Küche versteht. Gute Zeugnisse erforderlich. **Adolphsallee 32, 2 Tr.**

Gesucht zum 15. Juni eine tüchtige propre Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt und die feinere Küche versteht. Gute Zeugnisse erforderlich. **Adolphsallee 32, 2 Tr.**

Zum sofortigen Eintritt wird eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen gesucht **Leberberg 3.**

Tücht. **Restaurationsköchin** gef. **Fr. Schmidt, M. Schwalbacherstr. 9.**
Gesucht sof. fein bürgerl. Köchin als **Alleinmädchen**, **Landmädchen**. **Stern's** erstes **Centr.-Bür.**, **Goldg. 12.**
eine tüchtige fein bürgerl. Köchin (hoher Lohn), Reise frei, gute angenehme Stellung, zwei **Pensionsköchinnen**, sowie mehrere fein bürgerl. Köchinnen für hier und **Mainz**, tüchtige **Alleinmädchen**, w. kochen k., eine **Wei- u. Kaffeeköchin**, vier **Kochfräulein**, sowie mehrere einfache **Hausmädchen** sucht **W. Löb, Ritter's Bureau, Webergasse 15.**

Gesucht sofort zu seiner Herrschaft nach auswärts jüngere perf. Köchin (Lohn 35 Mk.), sowie ein zweites **Hausmädchen** (gewandt in Zimmerarbeit, Nähen und Serviren), gute Zeugnisse erforderlich. **Stern's** erstes **Centr.-Bureau, Goldgasse 12.**
eine tüchtige **Restaurationsköchin** und ein **Küchenmädchen**, eine tücht. **Kaffeeköchin**. Näh. **Müller's B., Mauerg. 13.**

Gesucht mehr. fein bürgerl. Köchinnen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit, sowie mehr. einf. Mädchen. **B. Häfnerg. 7, 1.**
Ein fleiß. reini. **Dienstmädchen** gef. **Conditorerei Wilhelmstr. 42.** 6915
Ein **Dienstmädchen** gesucht **Welltrifstraße 23.** 6198
Ein junges Mädchen (16-17-jährig) für alle Arbeiten gesucht **Webergasse 3, Conditorei.** 6594
Ein Mädchen auf gleich gesucht bei **Ebel, Mainzer Landstraße 5.** 6719
Ein Mädchen gesucht **Hellmundstraße 49, 1. Etage.** 6993
Ein tüchtiges Mädchen neben den **Küchenschef** sucht **Hotel Tannhäuser.** 6977

Nach London
Köchinnen, sowie mehrere fein bürgerl. Köchinnen für hier und Mainz, tüchtige Alleinmädchen, w. kochen k., eine Wei- u. Kaffeeköchin, vier Kochfräulein, sowie mehrere einfache Hausmädchen sucht **W. Löb, Ritter's Bureau, Webergasse 15.**

Gesucht sofort zu seiner Herrschaft nach auswärts jüngere perf. Köchin (Lohn 35 Mk.), sowie ein zweites Hausmädchen (gewandt in Zimmerarbeit, Nähen und Serviren), gute Zeugnisse erforderlich. **Stern's** erstes **Centr.-Bureau, Goldgasse 12.**
eine tüchtige **Restaurationsköchin** und ein **Küchenmädchen**, eine tücht. **Kaffeeköchin**. Näh. **Müller's B., Mauerg. 13.**

Gesucht mehr. fein bürgerl. Köchinnen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit, sowie mehr. einf. Mädchen. **B. Häfnerg. 7, 1.**
Ein fleiß. reini. **Dienstmädchen** gef. **Conditorerei Wilhelmstr. 42.** 6915
Ein **Dienstmädchen** gesucht **Welltrifstraße 23.** 6198
Ein junges Mädchen (16-17-jährig) für alle Arbeiten gesucht **Webergasse 3, Conditorei.** 6594
Ein Mädchen auf gleich gesucht bei **Ebel, Mainzer Landstraße 5.** 6719
Ein Mädchen gesucht **Hellmundstraße 49, 1. Etage.** 6993
Ein tüchtiges Mädchen neben den **Küchenschef** sucht **Hotel Tannhäuser.** 6977

Ein Mädchen gesucht **Welltrifstraße 23.**
Ein tüchtiges braves Mädchen auf gleich oder später gesucht **Weißstraße 14, 1. Et.** 6958
Ein **sauberes Mädchen** für Haus u. Küche gef. **Niehlstraße 7, 3 I.** 7002
Ein **tüchtiges Mädchen**, am liebsten vom Lande, zur **Stütze** der Hausfrau gesucht. **Familien-Anschluß.** Näh. **Platterstraße 10, 1 St.**
Ein br. zu jeder Hausarbeit williges Mädchen gef. **Weißstraße 12, 1.** 7017
Gesucht zum 15. Juni ein junges **arbeitsames Dienstmädchen** **Rheinstraße 10, Bureau.** 7021

Tüchtiges Alleinmädchen gesucht **Bahnhofstraße 1, Part. rechts.**
Gesucht für sofort oder Mitte Juni ein **erfahrenes Mädchen**, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich zwischen 1-3 Uhr melden **Nicolasstraße 28 bei Wollweber.**
Ein braves fleißiges Mädchen gesucht **Kirchgasse 27.** 7076
Kirchgasse 34 wird ein **starkes fleiß. Mädchen** mit gut. Zeugn. gef. 7077
ein **besseres Mädchen**, welches einen kleinen Haushalt führen kann. Zeugnisse erb. Näh. **Fr. Schneider, Tannusstraße 43, 9-10 Morgs. und 7-8 Abds.**

Gesucht zum 15. Juni ein **Alleinmädchen**, welches durchaus tüchtig im Kochen ist, **Karlstraße 18, 2.**
Ein Mädchen gesucht **Hellmundstraße 36, Part.**
Gesucht **wanzig bis dreißig Haus-, Küchen-, Alleinmädchen** u. Solche, w. bal. kochen k. **Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 Tr.**

Kräftiges Küchenmädchen gesucht **Tannusstraße 15.** 6341

Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden **Nerostraße 16, 1.**
Braves **ehliches Mädchen** gesucht **Louisenstraße 12, 1.** 7099

Dienstmädchen, junges kräftiges, für jede Hausarbeit und zu einem kleinen Kinde sofort gesucht.
Frau Archenholz, Westendstraße 20, 2.
Ein Mädchen für **Küchen- und Hausarbeit** gesucht **Westendstraße 4, 2.**
Gesucht ein **junges Mädchen**, am liebsten vom Lande, für **Küchen- und Hausarbeit** **Louisenstraße 37.**
Gesucht zum 15. Juni ein **Alleinmädchen**, welches durchaus tüchtig im Kochen ist, **Karlstraße 18, 2.**
Ein Mädchen gesucht **Hellmundstraße 36, Part.**
Gesucht **wanzig bis dreißig Haus-, Küchen-, Alleinmädchen** u. Solche, w. bal. kochen k. **Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 Tr.**

Kräftiges Küchenmädchen gesucht **Tannusstraße 15.** 6341

Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden **Nerostraße 16, 1.**
Braves **ehliches Mädchen** gesucht **Louisenstraße 12, 1.** 7099

Dienstmädchen, junges kräftiges, für jede Hausarbeit und zu einem kleinen Kinde sofort gesucht.
Frau Archenholz, Westendstraße 20, 2.
Ein Mädchen für **Küchen- und Hausarbeit** gesucht **Westendstraße 4, 2.**
Gesucht ein **junges Mädchen**, am liebsten vom Lande, für **Küchen- und Hausarbeit** **Louisenstraße 37.**
Gesucht zum 15. Juni ein **Alleinmädchen**, welches durchaus tüchtig im Kochen ist, **Karlstraße 18, 2.**
Ein Mädchen gesucht **Hellmundstraße 36, Part.**
Gesucht **wanzig bis dreißig Haus-, Küchen-, Alleinmädchen** u. Solche, w. bal. kochen k. **Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 Tr.**

Kräftiges Küchenmädchen gesucht **Tannusstraße 15.** 6341

Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden **Nerostraße 16, 1.**
Braves **ehliches Mädchen** gesucht **Louisenstraße 12, 1.** 7099

Dienstmädchen, junges kräftiges, für jede Hausarbeit und zu einem kleinen Kinde sofort gesucht.
Frau Archenholz, Westendstraße 20, 2.
Ein Mädchen für **Küchen- und Hausarbeit** gesucht **Westendstraße 4, 2.**
Gesucht ein **junges Mädchen**, am liebsten vom Lande, für **Küchen- und Hausarbeit** **Louisenstraße 37.**
Gesucht zum 15. Juni ein **Alleinmädchen**, welches durchaus tüchtig im Kochen ist, **Karlstraße 18, 2.**
Ein Mädchen gesucht **Hellmundstraße 36, Part.**
Gesucht **wanzig bis dreißig Haus-, Küchen-, Alleinmädchen** u. Solche, w. bal. kochen k. **Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 Tr.**

Kräftiges Küchenmädchen gesucht **Tannusstraße 15.** 6341

Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden **Nerostraße 16, 1.**
Braves **ehliches Mädchen** gesucht **Louisenstraße 12, 1.** 7099

Dienstmädchen, junges kräftiges, für jede Hausarbeit und zu einem kleinen Kinde sofort gesucht.
Frau Archenholz, Westendstraße 20, 2.
Ein Mädchen für **Küchen- und Hausarbeit** gesucht **Westendstraße 4, 2.**
Gesucht ein **junges Mädchen**, am liebsten vom Lande, für **Küchen- und Hausarbeit** **Louisenstraße 37.**
Gesucht zum 15. Juni ein **Alleinmädchen**, welches durchaus tüchtig im Kochen ist, **Karlstraße 18, 2.**
Ein Mädchen gesucht **Hellmundstraße 36, Part.**
Gesucht **wanzig bis dreißig Haus-, Küchen-, Alleinmädchen** u. Solche, w. bal. kochen k. **Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 Tr.**

Kräftiges Küchenmädchen gesucht **Tannusstraße 15.** 6341

Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden **Nerostraße 16, 1.**
Braves **ehliches Mädchen** gesucht **Louisenstraße 12, 1.** 7099

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, wird gesucht. Al. Wilhelmstraße 5, Part. 7113

Eine ältere Dame sucht zur Reisebegleitung und Bedienung ein besseres Fräulein. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Gr. Burgstraße 7, 1, Nachmittags von 4-5 Uhr.

Ein tüchtiges älteres Mädchen, welches gut bregl. kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Sedanstraße 9, Bdh. 2 St. 7117

Ein Alleinmädchen zum 20. Juni event. 1. Juli gesucht. Dirichthofen 5, 1 l.

Gesucht zum 15. Juni ein junges kräftiges Mädchen, das selbstständig kocht, Hausarb. übernimmt u. gute Zeugn. besitzt, Parkweg 1, 1. 7119

Gesucht wird ein Alleinmädchen, das selbstständig kochen kann, für H. Familie zum 12. oder 15. Juni. Näh. Goethestraße 23, 2. 7109

Freundliches Kindermädchen, welches mit 1/2-jährigem Kinde Bescheid weiß und Sorbet versteht, gesucht. Schützenhofstraße 11, Part.

Ein besseres Mädchen, das gründl. waschen, bügeln u. nähen kann, wird zu ärthieren Kindern gesucht. Goethestraße 2, 2.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande gel. Hermannstraße 13, Part. 7123

Tüchtiges Mädchen für Haus u. Küche gesucht. Goethestraße 9.

Ein gelehrttes Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Goethestraße 2, 2.

Ein junges kräftiges Mädchen für kleine Familie gesucht. Schützenhofstraße 8, 2. St. bei W. Heidecker.

Gesucht zum 1. Juli ein evangel. tüchtiges Alleinmädchen für zwei Personen. Auskunf. Vormittags Diebriehstraße 29, 1.

Gesucht zum 15. Juni ein zuverlässiges Mädchen für Hausarbeit u. zur Beaufsichtigung größerer Kinder. Goethestraße 6, 1.

Gesucht zum 15. Juni ein sauberes, mit gut. Zeugn. vers. Alleinmädchen, das selbstständig kochen kann. Näh. Moritzstraße 27, 2.

Hotel Victoria wird ein kräftiges Küchenmädchen gesucht.

Ein jung. Mädchen vom Lande sof. gef. Hellmündstraße 33, 2 l. 7102

Ein junges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, gesucht. Blatterstraße 8, Part.

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen Hausarbeit gesucht. Dambachthal 7.

Ein jüngeres williges Mädchen von außerhalb gesucht. Drantenstraße 35, Nth. Part. 7108

Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen. Näh. Mauergasse 9, 2 St.

3. Mädchen für H. Haushalt gesucht. Grabenstraße 6.

Ein Mädchen vom Lande gesucht. Helenestraße 13, Sib. 2 St.

Gesucht auf sofort zu einer einzelnen Dame ein fleißiges solides reinliches Mädchen. Näh. Alexandersstraße 1. 7137

Tüchtiges Mädchen gesucht. Nerothal 37, 1.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen gesucht. Adlerstraße 47, im Laden.

Nettes Mädchen zu zwei Deuten (hoher Lohn) gesucht. Schachtstraße 4, 1.

Ein Dienstmädchen, in hiesiger Stadt wohnhaft, sofort gesucht. Albrechtstraße 39, 2.

Tüchtiges Alleinmädchen gesucht auf 1. Juli. Drantenstraße 48, 3.

Ein tüchtiges Zimmermädchen wird gesucht. Sölnischer Hof.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches nähen kann, für Hausarbeit und zu Kindern gesucht. Adolphstraße 33, Part.

Dr. Mädchen f. H. Haush. gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.

Ein ordentliches tüchtiges besseres Mädchen für jede Hausarbeit, welches auch kochen u. serviren kann, zum 15. d. M. gesucht. Louisenstraße 5, Part. 7148

Alleinmädchen nach Köln gesucht, welches gut kocht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7146

Kinderfräul. gesucht

für drei Kinder im Alter von 8, 7 u. 4 Jahren, Kindergärtnerin 1. Cl. bevorzugt. Dasselbe muß die Kinder beschäftigen können, einen Theil deren körperlicher Pflege übernehmen und auch etwas schneiden können, überhaupt der Hausfrau behülflich sein. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter P. A. 15 an den Tagbl.-Verlag.

Ein älteres sauberes fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Friedrichstraße 45, 2. 7141

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, gesucht. Schützenhofstraße 13, 1.

Kindermädchen o. Frau findet sof. Stelle durch Müller's D. Mauerg. 13

3. Mädchen aufs Land gef. Näh. bei Frau Köpfer. Friedrichstr. 45

Ein braves zuverlässiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, zum 18. Juni gesucht. Näh. Michelsberg 26, Cigarrenladen.

Ein tüchtiges braves Mädchen auf gleich gesucht. Grabenstraße 2, 3 St.

Ein braves Mädchen gesucht. Wallmühlstraße 10, 1 St. h.

Gesucht zu einem einzelnen Herrn e. Mädchen geübten Alters oder e. Wittve. Webergasse 46, Sib. 1 St.

Zimmermädchen nach Schwalbach, sowie ein solches für hiesiges Badhaus gesucht. Centr. Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein einfaches Mädchen, welches kochen kann, für eine kleine Haushaltung gesucht. Neugasse 22, Bdh. 1 St. 7155

Ein tüchtiges Mädchen als zweites gesucht. Näh. Marktstraße 19a, Ede. Messergasse. 7154

Junges ordentliches Hausmädchen, welches auch Liebe zu Kindern von 4 und 1 1/2 Jahre hat, zum 13. oder 15. Juni gesucht. Näh. Meienstraße 37, Mühlengasse. 7133

Ein williges junges Mädchen gesucht. Friedrichstraße 8, 2 r. 7150

D. Knoll, Wellriehstr. 46, sucht zehn bis fünfzehn tücht. Mädch., h. Lohn. Gehalt auf sofort oder 15. Juni ein tüchtiges Hausmädchen, das nähen, ausbessern, bügeln kann und Zeugnisse aus besseren Häusern besitzt. Pensionat Ritter. 6236

Tüchtiges Personal jeder Branche sucht sofort. Spychiger's Bureau, Webergasse 50, 1.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Wissenschaftlich geb. Dame (gebr. Lehrerin), fließend französisch, englisch, spanisch u. italienisch sprechend, tüchtig im Zeichnen u. Malen, wünscht Stellung gegen freie Station. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6884

Young English lady wishes situation as companion or governess to young ladies-school or family Experience. Apply by letter to J. J. 537 Tagblatt-Office.

English lady seeks engagement for 1st October as companion or governess to elder children. English, French, German, music drawing and painting. Good References. Offers N. A. 13 to Tagblatt-Office.

Eine Kindergärtnerin mit g. Zeugn. sucht Stelle. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7136

Ein Fräulein, Witwe, wünscht sich in einem besseren Geschäft als Verkäuferin auszubilden, event. gegen geringe Vergütung oder freie Station. Eintritt nach Wunsch. Offerten unter N. A. 22 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine tüchtige Verkäuferin, bereits 6 Jahre thätig, sucht Stelle hier oder auswärts. Gest. Off. beliebt man unter Z. A. 22 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Schneiderin sucht Stellung als Jungfer oder zu gr. Kindern; dieselbe geht auch mit w's Ausland. Näh. Dirichthofen 26, 1 r.

Ein fl. Mädchen empfiehlt sich zum Flicken. Drantenstraße 2, Laden.

Eine Näherin sucht Beschäftigung. Weichstraße 37, Sib. Dachl.

Tüchtige Näherin sucht Arbeit. Näh. Jahnstraße 36, Sib. 2. St. l.

Unabh. Frau sucht Wäsche- und Bugbearbeitung. Frankensstraße 9, 2

Ein tücht. Mädchen f. Beschäft. (Wäschen u. Bügen). Hermannstraße 16, 4

Ein ordentliches Mädchen sucht Monatsstelle. Helenestraße 13, 3. B

Ein Mädchen sucht Monatsstelle bei feinerer Herrschaft. Näh. Feldstraße 13, Hinterh. Part.

Reinliche Frau sucht Monatsstelle. Steingasse 32, Vorderh. Dachl.

Ein gut empf. Mädchen f. bei einz. Hrn. Mongatsh. N. Tagbl.-Verl. 7146

Langjährige geübte zuverläss. Frau sucht Beschäftigung als Krankenwärterin und Leichenankleiderin. Kirchgasse 36, Sib. Dachl.

G. zuverläss. Frau f. Beschäftigung, am liebsten Nachm. Kirchgasse 21, D.

Ein ant. Mädchen f. Beschäftig. von 9 1/2 Uhr ab. Adelsbühler 56, 4 St.

Ein Mädchen sucht Vormittags Stellung. Wallramstraße 18, Dachl.

Mädchen, tüchtig im Nähen, sucht tageweise Beschäftigung; würde auch mit einer Schneiderin zusammengehen. Kapellenstraße 7, Sib.

Junge Frau sucht Anstufsstelle im Kochen oder für den ganzen Monat. Höberstraße 19, Bdh. 1 l.

Eine Frau sucht Anstufsstelle z. Kochen. Langgasse 11, 3 St.

Ein Haushälterin sucht Stelle, geht auch als Köchin oder als Krankenpflegerin. Näh. Louisenstraße 5, Vorderhaus Part.

Empfehle eine Küchenhaushält., zwei verf. Pensionstöchinnen mit siebenjähr. Zeugn., zwei Servierfr. u. zwei einf. Büffetfräulein. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Tücht. zuverlässige, sehr prompt Köchin mit gut. Zeugnissen sucht zum 15. Juni Stellung in besserem Hause. Näh. Nerothal 13.

Eine Hotel- u. Restaurationsköchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Kapellenstraße 2b, Heimath.

Zwei sehr bürgerliche Köchinnen suchen sofort Stelle. Näh. Jahnstraße 14.

Eine sehr bürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen, nebst angehender Schwester, welche sich unentgeltlich jeder Arbeit unterzieht, suchen Stellung in einem besseren Hause.

Carl's Bureau.

Empfehle f. gleich u. später Köchinnen aller Branchen, Haushälterinnen für Herrschaftshäuser, Gouvernanten, Gesellschaftserinnen, Kinderfräul. u. Kinderfrauen, jung. Mädchen f. d. Familien, f. alle Arb., zwei Verkäuferinnen f. Krystall- u. Leder- od. Spielwaarengeschäft, f. al., zwei perf. Zimmersmädchen, eine Kinderfrau f. 11. Kind., mehr. perf. u. angeh. Jungf., auch f. Ausl. zu fremd. Herrsch., u. Köchenmädchen.

Bür. Germania, Frau Kraus, Säfergasse 5.

Empf. f. bgl. Köch., am liebst. als allein. B. Säferg. 7, 1. Köchinnen, Mädchen mit 7-jähr. Zeugn. empfiehl.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Für ein fleißiges braves Mädchen (22 Jahre alt), Tochter aus gutem bürgerlichen Hause, wird eine

Stelle gesucht

als Stütze der Hausfrau. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7014 Stelle suchen Kinder- und Bäckerfräulein, Haus- und Küchenmädchen und Solche, welche bürgerlich kochen können.

Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 Tr.

Ein braves anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Alleinmädchen. In ertragen Steingasse 88, 3. St.

Ein best. Hausmädchen, welches gut schneiden kann, sucht Stelle in best. Hause. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6972

Ein besseres Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen in feinerem Hause oder zu Kindern. Offerten unter H. Z. 170 an den Tagbl.-Verlag.

Fräulein

h. gut. Fam., in Haus u. Handarb. erf., in d. best. Empf., sucht Stelle, a. l. zu einz. Dame. Gest. Off. mit N. 269 postlag. Darmstadt. Empf. sofort od. spät. eine Kinderfrau, ein best. Haus-, Kinder- u. Alleinmädchen, d. gut koch. kann. Mainzerstraße 9, Vieblich.

Besseres Kindermädchen sucht sof. Stelle, geht auch mit ins Ausland. Friedrichstraße 28.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit und zum Mitthelfen in der Küche. Kirchgasse 88, Stb.

Ein braves Mädchen sucht Stelle in besserem Hause. Näh. Nicolassstraße 25, 1 l.

Ein junges Mädchen, zu allen häuslichen Arbeiten willig, sucht für gleich Stelle. Adolphsallee 43, Seitend. Part.

Ein kräftiges zuverlässiges Mädchen mit gut. Zeugnissen, welches die bürgerl. Küche u. Hausarbeit mit übernimmt, wünscht Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 7, Stb. 3 St.

Ein anständ. Mädchen von auswärt. i. St. als Zweitmädchen in best. Hause; dasselbe ist gut bewandert im Nähen. N. Schwachstraße 26, 2.

Ein braves Mädchen, u. nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Hausmädchen oder zu Kindern. Näh. bei Frau Kögler, Friedrichstr. 45.

Ein älteres zuverlässiges Mädchen sucht Stelle in einer kleinen Familie. Friedrichstraße 33, 3 Tr. 1.

Ein durchaus solides sitt. Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und in jeder Hausarbeit gründlich erfahren ist, sucht Stelle in einem kleinen Haushalt. Näh. Louisestraße 43, Dachl.

Anständiges junges Mädchen, in Haus- u. Handarbeiten gewandt, sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Adlerstraße 53, Part.

Ein Fräulein (Waise), Tochter eines höheren Beamten, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern. Eintritt nach Wunsch. Offerten unter O. A. 14 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Kräftiges Mädchen mit 3-jähr. Zeugn. sucht Stelle. Schwachstr. 4, 1. St.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Feldstraße 15, Bbhs. 2. St.

Alleinmädchen (28 Jahre) mit vr. Zeugn., welches f. b. kocht, sucht Stelle in kl. Haush., ebenso ein vr. Alleinmädchen, welches etwas kocht (zwei Jahre in f. jetzigen Stelle). Näh. im Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande, welches jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle in kl. Familie auf gleich oder später. Näh. Albrechtstraße 89. Fr. Laubach.

(Elsässerin), franz. spr., mit vorz. Zeugn., sowie eine jung. Kinderfrau, ebenfalls mit vr. Zeugn., empf. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Empf. tücht. Herrschaftshausmädch., f. gew., g. Z. B. Säfergasse 7, 1.

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches englisch u. französisch spricht, sucht sofort Stelle in einem f. Herrschaftshause oder Hotel.

Carl's Bureau, Marktstraße 11.

Empf. brav. Mädch., d. etw. koch. l., g. Z. B. Säferg. 7, 1.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Junger Commis aus der Kurzwaaren-Branchen sofort gesucht. Schöne Handschrift und etwas Praxis in Contorarbeiten Bedingung. Offerten mit Gehaltsanprüchen unter U. A. 19 an den Tagbl.-Verlag.

In meinem Bureau findet ein mit der Bearbeitung der Militärsachen vertrauter Bureaugehülfe, sowie ein tüchtiger Schreiber Beschäftig. Bewerber wollen ihre Gesuche nebst Zeugnissen bis zum 1. Juli d. J. hierher vorlegen. F 813

Wiesbaden, den 5. Juni 1895.

Der königliche Landrath. Graf von Schlieffen.

Schreiber für einige Stunden des Tages gesucht. Schriftliche Offerten nach Schwalbacherstraße 34, Hof Comptoir.

Knabe mit schöner Handschrift,

aus einer achtbaren Familie, findet bei einem Aufangsalair von 20 Mk. pro Monat Vertrauensstelle in hiesigem Detail-Geschäft. Offerten unter D. L. M. postlagernd Schützenhofstraße erbeten.

Ein Buchhalter für gr. Restaurant auf gleich od. 1. Juli, ein jg. tücht. Restaurationsküchenchef nach Mainz, sprachl. Hotel-restaurationskellner, zwanzig jüng. Restaurations- und Saalkellner, sprachl. jg. Hotelportier, jüngere Hausburschen für Hotel, Restaurant u. Conditorei, ein Silberputzer für auswärt., ein Zapfbursche ges. d. Grünberg's Bür., Goldg. 21. Laden Es wird für eine Flaschen-Kapselabrik ein

tüchtiger Werkführer gesucht

und wollen sich nur solche melden, die in diesem Beruf Alles verstehen. Offerten sind sub U. G. 838 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M., zu richten. F 58

Schlossergeselle,

geübter Herbarbeiter, gesucht. J. Hohlwein, Heinenstraße 28. 7003

Steinhauer

gesucht bei J. Dernbach, Bildhauer, Pflasterstraße 88 b. 7100

Buchbinder für Arbeiten im Haus gesucht Schwalbacherstraße 34, Hof Comptoir.

Ein junger selbstst. Koch i. feiner Priv.-Hotel gesucht. Off. unter K. W. Schlangenbad. 7082

Zehn Saatkellner für Hotel, mehrere junge gewandte Restaur.-Kellner, jungen Koch sucht W. Löb, Ritter's Bureau.

Tüchtiger Gattenerbeiter sofort gesucht. Näh. Vertramstraße 11, Stb. Part. 5170

Ein Glaslerlehrling gesucht Hermannstraße 7. 5860

Ein Glaslerlehrling gesucht Louisestraße 34.

Ein Dachdeckerlehrling gesucht Jahnstraße 36 bei W. Reitz. 7080

Ein Lackierlehrling gesucht. Louis Jumeau, Jahnstraße 19. 5271

Lackierlehrling gesucht. C. Sauer, Nerostraße 18. 8194

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. Fr. Becker, Sattler, Al. Durgstraße 9. 6161

Schneiderlehrling bei freier Kost und Logis sucht Fuhrroth, Friedrichstraße 29. 655

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. Näh. Kirchgasse 58.

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen. Näh. Röberstr. 17. 4132

Ein braver kräftiger Junge, der die Gärtnerei erlernen will, kann sofort unter günstigen Bedingungen eintreten bei Gebr. Stiller, Jahnbad, Mainz. Näh. bei N. Stiller, Wiesbaden, Säfergasse 16. 7033

Ein junger Kellnerlehrling gesucht. Eintritt sofort. S. Diamant, Walfmühlstraße 80.

Junger kräftiger Hausbursche gesucht Louisestraße 37. Ein Hausbursche und ein Küchenmädchen per sofort gesucht Sonnenbergerstraße 6.

Ein junger Hausbursche gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 14.

Ein Hausbursche sofort gesucht Blücherstraße 8, im Laden.

Tüchtiger solider Hausbursche gesucht Kirchgasse 38.

Ein solider pferdekundiger Mann, der zuverlässig rechnen und schreiben kann, wird gesucht Schwalbacherstraße 34, Hof Comptoir.

Bür. Knoll, Beltrigstr. 46, sucht einen Hausdiener nach auswärt., wird gesucht. 7151

Ein fleißiger junger Bursche zu einem Pferd gesucht. Hotel Hohenzollern. 6849

Geht ein tüchtiger Bursche vom Lande, der fahren kann, und ein zweiter Hotelhausbursche. Näh. Müller's Bureau, Wauerstraße 13.

Ein Kutscher gesucht Rheinstraße 24.

Ein Knecht u. Schweizer gesucht Feldstraße 17. 6899

Ein Knecht gesucht Feldstraße 16. 6965

Ein Knecht gesucht Römerberg 33.

Sechs Knechte, selbstst., ein Gärtner f. Hofgut gef. Kirchgasse 4, Moßbad.

Ein tüchtiger Tagelöhner für Feldarbeit gesucht. W. Kimmel, Moritzstraße 29. 7119

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Zwei tücht. Lackiergeh. empf. sich den Herren Baumunternehmern u. Baumeistern zum Fertigstellen von Neubauten. Näh. Dranienstraße 3 1 St.

Ein Damen-Schneider sucht auf sofort Stellung. Auskunft im Tagbl.-Verlag. 7102

Ein gelernter **Conditior und Koch** sucht hier sofort Stelle. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten. Näh. **Heinr. Rasch**, auf Forsthaus Benne bei Godesberg.

Junger Mann (militärfrei) sucht baldigst Stellung auf einem Comptoir, als Kassirer oder sonstigen Posten. Gest. Offerten sub **O. Goschke**, Reichstraße 11, 3.

Ein verheirateter **Gärtner**, 26 Jahre alt, kinderlos, welcher mehrere Jahre selbstständig gearbeitet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine derartige Stelle, am liebsten bei einer Herrschaft oder auf ein Hofgut. Derselbe ist auch genehmigt, mit ins Ausland zu gehen. Die Frau versteht die fein bürgerliche Küche. Gest. Offerten unter **D. D. 532** an den Tagbl.-Verlag abzugeben.

Junger Mann v. achtb. Familie, im Besitz des einz. Zeugnisses, bis jetzt thätig im eiterlichen Geschäft, wünscht als Volontär in eine feinere Restauration baldigst einzutreten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7063

Ein **kinderloses Ehepaar**, der Mann sehr zuverlässig u. stadtkundig, auch in schriftlichen Arbeiten bewandert, worüber gute Zeugnisse vorliegen, die Frau in häuslichen Arbeiten, sowie im Nähen tüchtig, sucht baldigst Stellung in einem Herrschaftshause oder größeren Geschäft, event. auch der Mann allein. Näh. **Waltramstraße 8, 2 rechts**.

Ein junger **Arbeiter** sucht dauernde Beschäftigung auf einem großen Hof oder bei einem größeren Oekonom auf dem Lande. Offerten unter **E. E. 533** an den Tagbl.-Verlag.

39. gew. Mann sucht Stelle als Diener. Näh. **Tagbl.-Verl.** 7064

Junger Diener sucht Stelle. Derselbe würde sich unterziehen. Näh. **Jahnstraße 3, Hth. 2 St.**

Junger Mann, verheir., 3 Jahre bei der Cavallerie get., f. Stelle als Kutscher, Reitburische, Ausländer od. sonst dgl. Stelle. Näh. **Sonnenbergerstraße 46**.

Ein junger Mann, welcher schon als **Krankenwärter** thätig war, sucht ähnliche Stellung. Näh. **Steingasse 16, Hth. 1 I**

Fremden-Verzeichniss vom 10. Juni 1895.

Adler. Wagner, Schöneberg Büsen, Fbkb. Barmen Sierich, Hamburg Naundorf, Fbkb. Berlin Siegere, Ingen., m. Fr. Essen Butz, m. Tocht. Hagen Thieme, Dresden Unger, m. Fr. Lahr Winkhaus, Charlottenburg Marcks, Köln Stratmann, Recklinghausen Craig, London Nathan, m. Fr. London Broysitter, Ahrweiler	Zum Erbprinz. Metzger, m. Fam. Pforzheim Nosch, Fbkb. Freiburg Birk, m. Fr. Frankfurt Ditter, 2 Frl. Düsseldorf Sauer, Hörsbach Klatz, Runkel Schetten, Kfm. Würzburg Kaver, Kfm. Köln Wachke, Köln Burghard, Frl. Darmstadt Hoffmann, Frl. Darmstadt	Schwarz, m. Fr. Odessa Hesse, Ingen. Iserlohn Schramme, Fr. Berlin Villa Nassau. Schwarz, m. Fr. Odessa Nonnenhof. Heister, New-York Knox, Kfm. Bielefeld Schütze, Kfm. Neustadt Bachmann, Greenwich Dodds, Greenwich Howland, Fr. Greenwich Howland, 2 Frl. Greenwich Wolter, Grossweissand Rettig, m. Fr. Hildesheim Froitzheim, Strassburg Adam, m. Fr. Eisenach Vogelweid, Kfm. Neuchatel Eichhorn, m. Fr. Mersch Manert, Kfm. Berlin	Wilmer, England Temple, m. Fr. England Benchley, Fr. Dover Stewart, Frl. Ilfracombe Schützenhof. Keyser, Fr. Bochum Helbing, Frl. Fürth Diecks, Warstein Hörz, Wittenberge Breith, Pirmasens Hotel Schweinsberg. Staudt, Frl. Frankfurt Sailer, Kfm. Stuttgart Pape, Stud. jur. Düren Nottbock, Cand. Marburg Hirsch, Fr., Rent. Berlin Otto, Kfm., m. Fr. Berlin Ackermann, Heidelberg	Lazarus, Frl. Brandenburg Marcus, Frl. Brandenburg Frank, Dr. Charlottenburg Lichtenberger, Bankdirect. Ludwigshafen Bruyn, Breda Flugbergen, van der Does, Breda Roeder, Frl. Berlin Kräger, Frl. Offenbach van der Does Tadama, Fr. Arnheim
Alteesaal. Weichert, m. Fr. Berlin Blonkenberg, Berlin Kumpf, Danzig Kumpf, Hanau	Grüner Wald. Flügel, Kfm. Dresden Brente, Kfm. Juschenwalde Jung, Kfm. Hannover Bente, Fbkb. Köln Schumacher, Kfm. Iserlohn Hurb, Kfm. Haarlem Bunzel, Kfm. Berlin Maykemper, Kfm. Alzey Cohn, Kfm. Frankfurt Bloch, Kfm. Mühlhausen Gottwald, Leipzig Rosenbusch, Kfm. Frankfurt Rau, Kfm. Pforzheim	Hotel Oranien. Schwabach, m. Bed. Berlin Marx, Paris Mellin, Berlin Schwabach, Dr. med. Berlin de Bauer, G.-Consul. Brüssel de Bauer, Brüssel	Zur Sonne. Guth, Kfm. Frankfurt Henger, Wittenberg Ort, Würzburg Wahl, Voche	Hotel Vogel. Storocks, Weimar Henschke, Kfm. Erfurt Strässer, Kfm. Mannheim Goeder, Kfm. Springfield Ackermann, Copenhagen Brutschin, Lanhenburg
Belle vue. Mitscher, Fr., Köln Mackinlay, Rent. Glasgow	Hotel Kaiserhof. Pleissner, Brooklyn Neubauer, Fürth Jung, Düsseldorf Medinger, Fbkb. Wien Fremery, Fr. Eupen Buruch, Hamburg Weiser, Hamburg Soest, Holland Wolf, Frankfurt Ringe, Berlin Langen, Geb. Rath. Köln Wälfing, Barmen Rosen, m. Fr. Aarlen	Pariser Hof. Weissenberger, Nürnberg Haltermann, Neumünster Pfälzer Hof. Rodenhausen, Philadelphia Fahr, Brombach Rodenhausen, Brombach Mejer, Kfm. Badenkirchen Abt, m. Fr. Köln Jacobsen, m. Fr. Stockholm	Spiegel. Kraaz, Kfm. Berlin Brangs, Fr. Solingen Lang, Kfm. Augsburg Inteur, Kfm., m. Fr. London	Hotel Weins. Pfau, m. Fam. Jeffersonville Mathiesen, Copenhagen Boettcher, Stud. Berlin Stern, m. Fr. Gelnhausen Kraakman, m. Fr. Altsmar Schulte Kemp, Dortmund Schulte Uebbing, Dortmund Volk, Kfm. Heilbronn
Schwarzer Bock. Funcke, m. Fr. Luxemburg Kohlschütter, Frl. Berlin Burchardt, Hauptm. Posen	Hotel Hohenzollern. Gräfin Dohna, Königsberg Douglas, Frl. Königsberg	Pariser Hof. Weissenberger, Nürnberg Haltermann, Neumünster Pfälzer Hof. Rodenhausen, Philadelphia Fahr, Brombach Rodenhausen, Brombach Mejer, Kfm. Badenkirchen Abt, m. Fr. Köln Jacobsen, m. Fr. Stockholm	Tannhäuser. Oppenheimer, Mannheim Henke, Ingen. Thale Dehrberg, m. 2 T. Stettin Harrendorf, Berlin Jüngst, Berlin Mager, Oberl. Darmstadt Eberhard, Kfm. Eisenach Wucker, Stud. jur. Rom Pass, m. Fr. Remscheid Schöller, m. Fr. Remscheid Magenheimer, Neustadt Strauss, 2 Frl. Düssenwerf Strauss, 2 Hrn. Düssenwerf Ermann, Düssenwerf	In Privathäusern: Pension Horma. Bräunighaus, Lüdenscheid Hagedorn, Frl. Elberfeld Jennelen, Frl. Aachen Hornor, Frl. England Wimperes, Fr. London Villa Heubel. Kughes, Frl. Birmingham Bröse, Fr., m. T. Ungarn Bröse, Aovocat, Dr. Ungarn Pension Internationale. Elias, Fr. Hamburg Brodney, Fr. Neu Daubnitz v. Witzleben, Fr. Berlin Pension Margaretha. v. Agapeieff, Fr. Russland v. Agapeieff, Frl. Russland Venke, Lehrer. Treptow de Witt Huberts, Dr., m. Fr. Amsterdam Schnurman, Amsterdam Grant, Fr. Alverstocke Grand, Frl. Alverstocke Sänger, 2 Frl. Darmstadt Pension Nova. Wette, Fr. Essen Villa Stolzenfels. Milz, München Bartram, m. Fr. Neumünster Villa Rosenhain.
Zwei Bücke. Lindemann, Rent. Berlin Backmann, Fr. Berlin Tippenhauer, Fr. Berlin Schröter, Offenbach Stoss, Fr. Driedorf Wendt, Fr. N.-Lösnitz Kiehne, Fr., m. T. Berlin Königs, Fbkb. M.-Gladbach	Hotel Kaiserhof. Pleissner, Brooklyn Neubauer, Fürth Jung, Düsseldorf Medinger, Fbkb. Wien Fremery, Fr. Eupen Buruch, Hamburg Weiser, Hamburg Soest, Holland Wolf, Frankfurt Ringe, Berlin Langen, Geb. Rath. Köln Wälfing, Barmen Rosen, m. Fr. Aarlen	Promenade-Hotel. Samson, Kfm. Bernburg Assmann, Kfm. Cannstatt Gratmann, Münster	Taurus-Hotel. Bier, m. Fam. Birkenfeld Clarenbach, Fr. Brüssel Simerin, Kfm. Copenhagen Theymann, Rent. New-York Nielsen, Fr. Copenhagen Schwartz, m. Fr. Darmstadt Hennken m. Fr. Dedesdorf Lünschen, m. Fr. Drensdorf Kreipl, Director. Alfeld Kreipl, Frl., Rent. Alfeld Reichart, Fr. Neuwed Wallenberg, Hannover Ruckdysel, Rent. Cassel	Hotel Victoria. Reiss, Däumlingen Hansen, Consul. Chicago Freymark, Bankier. Berlin Thelen, Kfm. Düsseldorf Imt, Kfm. Copenhagen Gratweil, Berlin Dion, Frl. Chicago Manogold, m. T. Milwaukee Madelener, m. Fr. Chicago
Hotel Bristol. Noelle, Fbkb. Höxter	Goldener Brunnen. Kausch, Kfm. Ottweiler Böhme, Fbkb., m. Fr. Sorem	Zur guten Quelle. Nagel, Berlin Nagel, Fr. Berlin Graetz, Berlin Lohr, Kfm. Dauborn	Rhein-Hotel. Weinberg, m. Fr. Herford Arndt, Rent. Berlin	Hotel Weins. Pfau, m. Fam. Jeffersonville Mathiesen, Copenhagen Boettcher, Stud. Berlin Stern, m. Fr. Gelnhausen Kraakman, m. Fr. Altsmar Schulte Kemp, Dortmund Schulte Uebbing, Dortmund Volk, Kfm. Heilbronn
Cölnischer Hof. Lau, Kfm. Creuznach Dreyer, Kfm. Hannover	Hotel Kaiserhof. Pleissner, Brooklyn Neubauer, Fürth Jung, Düsseldorf Medinger, Fbkb. Wien Fremery, Fr. Eupen Buruch, Hamburg Weiser, Hamburg Soest, Holland Wolf, Frankfurt Ringe, Berlin Langen, Geb. Rath. Köln Wälfing, Barmen Rosen, m. Fr. Aarlen	Rhein-Hotel. Weinberg, m. Fr. Herford Arndt, Rent. Berlin	Rhein-Hotel. Weinberg, m. Fr. Herford Arndt, Rent. Berlin	Hotel Weins. Pfau, m. Fam. Jeffersonville Mathiesen, Copenhagen Boettcher, Stud. Berlin Stern, m. Fr. Gelnhausen Kraakman, m. Fr. Altsmar Schulte Kemp, Dortmund Schulte Uebbing, Dortmund Volk, Kfm. Heilbronn
Engel. Remy, Bendorf Kürzel, Dr. Crimmitschau v. Schulze-Gavernitz, Prof. Freiburg	Hotel Kaiserhof. Pleissner, Brooklyn Neubauer, Fürth Jung, Düsseldorf Medinger, Fbkb. Wien Fremery, Fr. Eupen Buruch, Hamburg Weiser, Hamburg Soest, Holland Wolf, Frankfurt Ringe, Berlin Langen, Geb. Rath. Köln Wälfing, Barmen Rosen, m. Fr. Aarlen	Ritter's Hotel garni und Pension. Christops, Praunheim Lichters, m. Fr. Kempen Falk, Fr., Apoth. München Falk, Apotheker. München	Ritter's Hotel garni und Pension. Christops, Praunheim Lichters, m. Fr. Kempen Falk, Fr., Apoth. München Falk, Apotheker. München	Hotel Weins. Pfau, m. Fam. Jeffersonville Mathiesen, Copenhagen Boettcher, Stud. Berlin Stern, m. Fr. Gelnhausen Kraakman, m. Fr. Altsmar Schulte Kemp, Dortmund Schulte Uebbing, Dortmund Volk, Kfm. Heilbronn
Eisenbahn-Hotel. Ehrhardt, Dr. med. Zella Klett, Amtsanw. Zella Ziegler, Frl. Brüssel Jung, m. Fr. Themar Wittenstein, Kfm. Elberfeld Eckgold, Kfm. Elberfeld Kemp, Amsterdam Ericb., Holzminden Nauwald, m. Fr. Berlin Bayewo. Ker., Lb. amerdar	Hotel Kaiserhof. Pleissner, Brooklyn Neubauer, Fürth Jung, Düsseldorf Medinger, Fbkb. Wien Fremery, Fr. Eupen Buruch, Hamburg Weiser, Hamburg Soest, Holland Wolf, Frankfurt Ringe, Berlin Langen, Geb. Rath. Köln Wälfing, Barmen Rosen, m. Fr. Aarlen	Römerbad. Hosmann, m. Fr. Chemnitz Dehrberg, Fr., m. 2 T. Stettin	Römerbad. Hosmann, m. Fr. Chemnitz Dehrberg, Fr., m. 2 T. Stettin	Hotel Weins. Pfau, m. Fam. Jeffersonville Mathiesen, Copenhagen Boettcher, Stud. Berlin Stern, m. Fr. Gelnhausen Kraakman, m. Fr. Altsmar Schulte Kemp, Dortmund Schulte Uebbing, Dortmund Volk, Kfm. Heilbronn
Nassauer Hof. de Haardt, m. Fr. Haag Eilers, m. Fr. Haag	Goldene Kette. Höh, Kfm. Pirmasens Herforth, Kfm. Frankfurt	Rose. Benn, m. Fr. Florenz Robson, Fr. England	Rose. Benn, m. Fr. Florenz Robson, Fr. England	Hotel Weins. Pfau, m. Fam. Jeffersonville Mathiesen, Copenhagen Boettcher, Stud. Berlin Stern, m. Fr. Gelnhausen Kraakman, m. Fr. Altsmar Schulte Kemp, Dortmund Schulte Uebbing, Dortmund Volk, Kfm. Heilbronn

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 267. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 11. Juni.

43. Jahrgang. 1895.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 12. Juni 1895, Vorm. 11 Uhr, wird im „Rheinischen Hofe“, Ecke der Neu- und Mauergasse, hierselbst:

1 sechsjähriges braunes Wallachpferd mit compl. Geschirr, sowie ein Sommerwagen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung freiwillig versteigert.

Die Versteigerung findet bestimmt statt und stehen die Sachen von 10 1/2 Uhr ab dorten den Kauflustigen zur Ansicht bereit. F 318

Wiesbaden, den 10. Juni 1895.

Wollenhaupt,
Gerichtsvollzieher.

Heute,

den 11. Juni, Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, Fortsetzung der Versteigerung in dem Laden

38. Kirchgasse 38.

Es kommen zum Ausgebot:

300 Damen-Mäntel, Jaquetts, Umhänge, Promenade-Mäntel, Staubmäntel, Capes, Regenmäntel, Füll-Umhänge und dergl. mehr, ferner Regulatoren, Wanduhren, Herren- und Damen-Taschenuhren, Wecker, Uhrketten, goldene Ohrringe, zwei Operngläser, Gitarren, eine Harmonika und mehrere Delgemälde.

Sämtliche Waaren werden ohne Rücksicht des Werthes zugeschlagen. F 365

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.
Büreau: Kirchgasse 8.

Am Mittwoch, den 12. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr, werden die zur Concursmasse des Bädermeisters Urbas dazugehörigen Ausstände im Gesamtbetrage von 1636,45 Mk. auf meinem Bureau, Louisenstraße 25, versteigert. F 313

Der Rechtsanwalt Frey,
Concursverwalter.

Einige Herren f. guten Mittagstisch erhalten Nerostraße 42, 2 St.

Carl Meilinger's Ausverkauf,

Marktstraße 26, 1. Stock,

bietet zum Einkauf von Kleiderstoffen, Waschstoffen aller Arten, sowie sämtl. Manufacturwaaren eine außerordentlich vortheilhafte Gelegenheit.

Man säume nicht, sofort zu bestellen, die Loose räumen bei!

Loose à M. 1.— 11 Stück nur 10 Mk.

Wiesbadener Lotterie. Ziehung 1. Juli und folg. Tage. 90 % baar garantiert.

Hauptgew. Mk. 20 000, i. W. von 10 000, 5 000 zc.

Loose à M. 3.—

Marienburger Geld-Lotterie. Ziehung 21. und 22. ds. Mts.

Hauptgewinn Mk. 90 000, 30 000, 15 000 zc.

Borte und Liste 30 Pf. extra, empfiehlt und versendet (auch unter Nachn.) die bekannte Stückcolleete (F 70/6) F 104

Wilh. Mayer, Frankfurt a. M., Zeil No. 13. Telephon No. 2778.

— Reichsbank-Giro-Konto. —
Prospecte von allen Lotterien gratis.

English spoken. **American Dental Office** On parle français.

of **Paulina Strube** and **Franz Strube**

Grosse Burgstrasse 13.
Sprechst. von 9 bis 5.

Herber's Weinstube,

5. Spiegelgasse 5.

Grösste Specialität: Frischen Hummer bei billigem Preise.

Mittagstisch von 12—2 Uhr, Mk. 1.20 u. höher.

Saisonspeisen. Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte.

F. X. Breuer, Pächter und Restaurateur.
Neue Rang- u. Quartier-Liste. — Militär-Wochenblatt.

Bürger-Schützen-Halle.

Heute Dienstag, den 11. d. M.:

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Rgl. Pionier-Bataillons No. 20 unter pers. Leitung ihres Stabhornisten Hrn. C. Markmann. Anfang 4 Uhr, Ende 11 Uhr. — Eintritt frei. 7144
Ritter, Restaurateur.

1894er Apfelwein

in größeren Quantitäten abgegeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7128

Tuche,

Buckskin-, Cheviot-Reste (zu Herren- u. Knaben-Anzügen, Hosen zc. geeignet) finden Sie in großer Auswahl zu enorm billigen Preisen in

Carl Meilinger's Ausverkauf, Marktstraße 26, 1. St. 7110

Gegründet 1872.

Gegründet 1872.

Billigste und beste Bezugsquelle
nener Möbel, Betten und Polsterwaaren
Ferd. Marx Nachf.,
8. Kirchgasse 8.

Stets am Lager unter zweijähriger Garantie:

Table listing furniture items and prices: 50 compl. lac. und Herrschafsbetten von 40 Mk. an., 40 pol. u. lac. Kleiderschränke, 1- u. 2thür. 20, etc.

Ferner sind am Lager: Lac. Küchenschränke, lac. Waschkommoden, Pfeilers, Salon- u. andere Spiegel, alle Arten Speise-, Rohr- u. Wirthschaftsstühle, Nähtische, Sturoiletten u. dergl. m. F 365

Eigene Werkstätte. Eigenes Fuhrwerk.

Möbelhalle und Ausstattungshaus
Ferd. Marx Nachf.,
Auctionator und Tagator,
8. Kirchgasse 8.

Gegründet 1872.

Gegründet 1872.

Müller's sterilisirte Säubernahrung.

Von den ersten Autoritäten als das vollkommenste aller künstlichen Säubermittel anerkannt und empfohlen.



Eingetr. Schutzmarke.

Sie enthält beste Vollmilch, Eier und Pflanzeneiweiß. Sie erzeugt gesundes Blut und festes Fleisch. Sie fördert Muskeln- und Knochenbildung. Sie bleibt dauernd steril und ist frei von roher Stärke. Sie verhilft und befestigt daher Erbrechen und Durchfall. Sie macht Säubermilch leichtverdaulich u. ergänzt die in derselben fehlenden Mengen an Blut und Wärme bildenden Stoffen. Sie wird von den Säubern gerne genommen und ist auch ohne Milchzusatz vollständige, an Nährwerth der Muttermilch gleichkommende Säubernahrung, daher, wenn Milch nicht vertragen wird oder zu Zeiten, wo dieselbe leicht in Säuerung übergeht, als bester und völliger Ersatz der Muttermilch zu verwenden.

Prämiiert 1893/94:

3 goldene Medaillen und 4 Ehren diplome. Verkauf in Apotheken und Droguerien per Flasche M. 1.35

(F a 292 5) F 104

Nur vorzügl. guten Mittagstisch

zu 50 Pf., 80 Pf. u. 1 Mk. empfiehlt in und außer dem Hause das Privat-Speisehaus von Martini, perf. Kochfrau, Dranienstraße 3, 1 St.

Rechter vollsaftiger

Schweizer, Holländer, Edamer, Kugel-, Kräuter-, Limburger, Diverse Sorten Frühstücks-

F. A. Dienstbach,

Rheinstraße 37, Ecke Wörthstraße.

Käse.

Neue Malta-Kartoffeln

empfehl't billigt 7030

Chr. Ritzel Wwe.,

Inh. G. F. K. Scheurer,

Ecke Häfnergasse u. Kl. Burgstraße.

Großer Posten Thee u. Kaffee wegen Abreise billig abzugeben. Näh. Tagbl.-Verlag. 7089

Die seit 19 Jahren bestehende

Rath'sche Milchkuranstalt,

15. Moritzstraße 15,

liefert nach wie vor eine für Kinder und Kranke geeignete Milch. 20 junge Kühe der Gebirgsrasse werden in einem hohen, bestens ventilirten Stalle sorgfältig gepflegt und ausschließlich mit Trockenfutter gefüttert. Die Milch wird Morgens und Abends in geschlossenen Flaschen zum Preise von 40 Pf. pro Liter ins Haus geliefert und kann auch in der Anstalt getrunken werden. Bestellungen werden per Postkarte oder durch den Kutischer erbeten. 6386

Gute gelbe Kartoffeln

per Kumpf 24 Pf., Magnum bonum per Kumpf 30 Pf. gebe noch einige Centner billig ab 4. Frankenstraße 4. 6389



Kaufgesuche

Eine gute Hypothek bis zu 10 Mille

Offerten mit Angabe des Nachlasses derselben, sowie des Ranges und der ganzen Objectes unter N. A. 16 an den Tagbl.-Verlag.

Die besten Preise bezahlt J. Drachmann, Messergasse 24, für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Möbel u. i. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 6347

An- und Verkauf

von gebr. Herren- u. Damenkleidern, Brillanten, Gold, Silber, Waffen, Fahrrädern, Theater- u. Maskengarderoben, Instrumenten, Möbeln, Betten u. ganzen Nachlässen.

Auf Bestellung komme ins Haus. 6989

Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Pfandscheine

von Waaren aller Art, Gold, Silber, Brillanten u. Antiquitäten werden stets zu hohen Preisen angekauft bei 6446

S. Rosenau, Messergasse 13.

Komme auf Wunsch ins Haus.

An- und Verkauf von gebr. Herren- u. Damenkleidern, Moden Schuhwerk etc. etc. Auf Bestellung komme ins Haus u. zahle die höchsten Preise. Fr. H. Lange, 35, Messergasse 35.

Einzeln Möbelstücke, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Tapete und Gipsarbeiten kauft zu den höchsten Preisen A. Heinemer, Dogheimerstraße 14. 6605

Möbel, große und kleine Posten, u. i. w., sowie antike Sachen zu kaufen gesucht Marktstraße 40 bei Heinrich Gübel. 7050

Gebrauchte Wirthstische zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7033

Pfandscheine (Centralsteuer, 9 Wm.) zu kaufen gesucht. Offerten unter V. A. 20 an den Tagbl.-Verlag. 7149

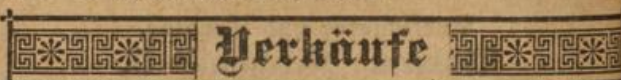
Badewanne mit Ofen

zu kaufen gesucht Herberstraße 20. H. Dürselen. 7051

Gebrauchtes eisernes Gartengeländer zu kaufen gesucht. Offerten sub P. W. 455 an den Tagbl.-Verlag.

Eine gebr. Eis-Badewanne zu kaufen get. Näh. Tagbl.-Verl. 7051

Junger Rattensänger zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter N. A. 10 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7132



Verkäufe

In meiner Fleischhalle, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11 1/2-2 Uhr Mittag die allerbesten Fleisch- und Fettwaaren ohne Unterschied der Stücke, wie solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel bezeichnet sind, verkauft, und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Consumenten, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und zeichne Hochachtungsvoll Jacob Ulrich, Metzger. 6725

Actualien- und Gemüse-Geschäft wegen Wegzug billig abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6840

Ein seit 16 Jahren bestehendes Specerei-Geschäft in der Mitte der Stadt ist mit Inventar auf 1. October zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7006

Besseres Cigarren-Geschäft zu verk. Erforderlich 600 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7064

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 3187

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Gecks. 3186

Buchführung. Unterricht wird erteilt. Gesl. Offerten sub H. C. B. an den Tagbl.-Verlag. 1057

Montag, den 10. Juni, Wiederbeginn des regelmäßigen

Unterrichtes im Zuschneiden

und Anfertigen aller Damen- und Kinder-Garderobe. Deutsch, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Vollständige Ausbildung für Zuschneiderinnen. Vereinfachte aller Methoden. Privat-Unterricht wird erteilt. Beste Empfehlungen. Alle Arten Schnittmuster zu haben. Costüme zum Selbstanfertigen werden zugeschnitten, auch eingerichtet. Anmeldungen werden tägl. entgegen- genommen von 6558

Frl. Stein, geprüfte Lehrerin,
Röderallee 34, Part.

Ordl. Unterricht in allen s. Hand- u. Kunstarbeiten, Maschinensticken, Wäschezuschnitten u. Schneidern erteilt
L. Kolb, Industrielehrerin, Frankfurterstr. 3, 2. 5071

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 674
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalen.

Immobilien zu verkaufen.

Villa im Nerothal (nahe der Dampfbahnhalte- stelle), 10 Herrschafts- und 5 Dienerschaftszimmer, zu verkaufen, auch auf 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5856

Rosenstrasse

geräumige Villa in schönem Garten zu verkaufen. 4393
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Blumenstr. 7 Villa mit 20 Ar großem Garten mit vielen Obstbäumen zu verkaufen. 6632

Stagen-Villa, gut rent., gediegenes Bauart, 5 Min. vom Kirch., 3 Etg. à 6 Zim., Erker und Balkon, prachtv. Fernsicht, kleine Sout.-Wohn., 43 Ruthen Garten mit feinen Obst- und Zierb., w. anderw. Untern. äußerst billig zu verk. Näh. Leberberg 12. 6823

Ein großes schönes gut gebautes **Stagenhaus** in der oberen Rheinstraße (Sonnenseite) zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Gute Capitalanlage, angenehme Mietverhältnisse, kein Hinterhaus, kleiner Garten. Offerten unter **K. U. 956** an den Tagbl.-Verlag. 6023

30,000 Mt. unterm Taxwerth Villa mit 14 Zimmern, schönem Garten, prachtvoller Aussicht, ff. Lage, billig zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 5702

Sanz kleines Landhaus, zwischen hier u. Schierstein, mit Garten u. vielen feinen Obstbäumen, veräußlich, H. Anzahlung (auch Restkauf oder Cession), auch Tausch. Näh. **P. G. Rück, Louisenstraße 17.** 6873

Mittelgr. Rentenhaus, Rheinstraße, preisw. zu verk. od. gegen ein klein. Object hier od. Umgeg. zu vertauschen. Auch kann noch Sorauszahl. geleistet werden. 6590
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Kleinere Villa zum Alleinbewohnen in reizender Lage, mit Garten und Wiese (zus. ca. 65 Ruthen) unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen event. zu vermieten. Offerten unter **V. U. 966** an den Tagbl.-Verlag. 6551

Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhöfe, 5% rent., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 217
Geschäftshaus f. Colonialwaaren o. Metzger geeign. (1800 Mt. Hebersdorf), zu verk. d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 4395
Villa, herrschaftliche, in seiner ruhiger Lage zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 5711

Ein sehr rent. Haus mit Wirthsch. und zu sonst. jed. Geschäft geeignet, ist bei einer Anzahlung von 10,000 Mt. preisw. zu verkaufen. Offerten unter **U. R. 899** an den Tagbl.-Verlag. 1538

Die beiden neuerbauten eleganten herrschaftlichen Villen **Victoriastraße 41-43,** für eine auch zwei Familien passend, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. nebenan Victoriastraße 39. 5285

Die Villa Sonnenbergerstraße 30 ist Ertheilung halber zu verkaufen. Auskunft erteilt **J. R. Dr. Brück, Schützenhofstraße 6.** 3126

Herrschaftliche Villa an den Kuranlagen, mit schönem Garten, zu verk. oder zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4108
20,000 Mt. unterm Selbstkostenpreis. Herrschaftliche neue Villa, 12 Z., Garten etc., für 65,000 Mt. zu verkaufen d. Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5069

Mwinnenstraße 20 und 22

hochherrschaftliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servierzimmer, Dienerschaftsstreppe, Vieferranteneingang etc., mit reichl. Zubeh. großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu vm. Näh. daselbst ob. Adelhaidstr. 52, 2. 102

Villa Langstr. 8 u. 12 (Nerothal), 8 und 10 Zimmer mit reichl. Zubeh., prima u. comf. gebaut, mit schönen großen Gärten, prächtig ruhige Lage, nahe dem Walde und der Dampfbahn, sind anderw. Unternehmungen halber sehr preiswerth zu verkaufen. Näh. Langstraße 12. 4562

Weinhändler. Haus im südl. Stadttheil, 5% rent., mit gr. Hofraum, Thorsfahrt etc., zum Taxwerth zu verkaufen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5704

Landhaus (vord. Emserstr.) u. Nebengeb., ca. 60 Ruthen Fläche, sehr geeignet f. gr. Werkstätte, Maschinenbetrieb, Stallung etc., zu verkaufen, event. wird Land in Tausch genommen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5757

Schöne Villa zum Alleinbewohnen, pass. für Herrschaften mit Fuhrwerk, an der Diebriegerstraße zum Selbstkostenpreis für 68,000 Mt. zu verkaufen. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 6485

Ein Haus in bester Lage, mit gr. Hof u. Hinterhaus, gut rentirend, für jeden Zweck geeignet, sehr preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **F. A. G** an den Tagbl.-Verlag. 7100

Herrschaftliche Villa

mit beinahe 1 Morgen großem schattigen Garten, prachtv. Stallung u. Remise zum Taxwerth zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 7126

Eine schöne in feiner Lage Wiesbadens gelegene Villa, 12 Zimmer, worunter einige große Salons, mit Stallung und Remise und großen Zier- und Obstgärten ist preiswerth zu verkaufen durch **M. Linz, Mauergerasse 12.** 6738

Villa mit prachtvollem Garten (Höhenlage) sofort zu 85,000 Mt. zu verkaufen durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 7125

Ein herrschaftl. Stagenhaus mit Stallung u. Remise, groß. Hofraum u. Garten (ca. 45 Ruth. Fläche) in bester Lage (Nähe d. Taunusstr.) weg. Kränklich. des Besiz. auß. preisw. zu verk. Günstige Gelegen. für Bauuntern. u. Speculant. Gef. Off. unt. **B. Z. 466** an den Tagbl.-Verl. 6839

Hochherrschaftliche Villa

mit g. Wintergarten etc. wegen Wegzug preiswerth zu verkaufen durch **Carl Specht, Wilhelmstraße 40.** 7124

Sonnef a. Rh., Luftkurort. Villen und Privathäuser

von Mt. 15,000 bis Mt. 120,000 preiswerth zu verkaufen, event. auch zu vermieten.

Johannes Kollenbach.

Sonnef a. Rh., Hauptstraße 60.

Billig zu verk. kleines schönes Besizthum, Luftkur- und Badeort im Thüringer Wald, bei Eisenach. Näh. bei b. Ci genh. Taunusstraße 82, 1, hier.

Villen-Baupläge.

Zwei Villen-Baupläge nahe der Wilhelmstraße und Kuranlage, an ausgebauter Straße, mit genehmigten Bauplänen, zu verkaufen durch **W. May**, Zahnstraße 17. 4873

Villen-Baupläge an der Weinbergstraße zu verkaufen. **Jos. Berberich**, Nicolaststraße 31, 1 Tr.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Villa im Preise bis 60,000 Mk. zu kaufen gesucht durch **Fr. Gerhardt**, Tannusstraße 25. 5391

rentabl. Haus, Markt, Kirchgasse, Friedrich- oder Louisestraße, von sol. Käufer gesucht. Offerten an **C. Wagner**, Bellrigstraße 48.

Stagenhaus, rentabel, südlicher Stadttheil, zu kaufen gesucht durch **Fr. Gerhardt**, Tannusstraße 25. 5061

Zu kaufen gesucht Haus mit etwas Garten vom Käufer selbst. Offerten unter **L. A. 11** an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Immobilien- und Hypotheken-Geschäft
Ernst Heerlein, Neugasse 7a, Entresol.

Hypotheken-Capital in directer Bankvertretung unter 4%, frei von Bankprovision, für 2. Hypotheken stets Capital an Hand. Schnellste Erledigung aller Aufträge. 1514

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleiherung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypothekens-Institute das

Hypoth.-Geschäft von Herm. Friedrich, Bärenstrasse 3, I. Bez. Fernsprech-Anschluß No. 276. 6672

Erst- u. zweitstellige Hypotheken in allen Beträgen zu 3%, resp. 4-4 1/2 % stets an Hand und werden Abnehmer billig vermittelt durch **Fr. Gerhardt**, Tannusstraße 25. 5708

Rheinische Hypotheken-Bank in Mannheim.

Wir gewähren auf gute Objecte hypothekarische Darlehen an erster Stelle gegen 4 % Zinsen und eine mäßige Abschlußprovision.

Bei Bausgeldern ist der Zinsfuß nur während der Bauzeit etwas erhöht.

Anträge nimmt Herr Rechtsanwalt **Ernst Leisler**, Langgasse No. 19, I in Wiesbaden, entgegen.

Die Hypotheken für die Bank werden stempelfrei ausgefertigt.

Rheinische Hypotheken-Bank.

Hypotheken-Capital in jeder Höhe zu den bill. Beding. stets an Hand. **C. Wagner**, Bellrigstraße 48.

Capitalien zu verleihen.

10,000 Mk., 12,000 Mk. u. 15,000 Mk. zur 2. Stelle sind zum 1. Juli auszuleihen. Offerten erbitte u. **Z. Z. 550** an den Tagbl.-Verlag.

Habe Auftrag 250,000 Mk.

in größeren od. kleineren Abschnitten auf 1. od. gute 2. Hyp. von 3 1/2 % an per October bis Januar a. c. zu placiren. **Otto Engel**, Bank-Comm., Friedrichstr. 26. 6637

60-80,000 Mk., auch bis zu 100,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zum billigt. Zinsf., auch getheilt auszul. Gef. Off. unt. **C. Z. 465** an den Tagbl.-Verl. 6888

75,000 Mk. à 3 3/4 %

bei vorzüglicher Sicherheit auch zu 3 1/2 %, ganz oder geteilt per 1. October, **35,000** Mk., ganz oder geteilt, zur 1. Stelle und **5- und 10,000** Mk. zur 2. oder 3. Stelle sofort oder später auszuleihen. **J. Meier**, Hypotheken-Agentur, Tannustr. 18. 6355

20-22,000 Mk. auf 1. Hypoth. zu 4 %, od. auch auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 3/4 % auszul. Gef. Off. unt. **A. S. 353** an den Tagbl.-Verl. 6802

35-40,000 Mk. sind zu 3 1/2 % in g. Lage bei Bel. bis 65 % der Lage, 40-45,000 Mk. zu 4 % bei Bel. bis 75 % der Lage, 55-65,000 Mk. zur 2. Stelle à 4 1/2 %, 20,000 Mk. und 15,000 Mk. zur 2. Stelle à 4 1/2 % zu verleihen durch **Lud. Winkler**, Elisabethenstraße 7, 1 St. 6890

Capitalien zu leihen gesucht.

8000 bis 10,000 Mk. gegen doppelte Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Off. u. **D. V. 972** an den Tagbl.-Verl. 6979

90-100,000 Mk. à 3 1/2 % per 1. Januar 1896 auf 1. Hypothek (prima Object) gef. Offerten, nur von Selbstdarlehern, unter **C. V. 971** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 6890

70,000 Mk. auf erste Hypothek (prima Object) per 1. October zu 3 1/2 % vom Selbstdarleiher gesucht. Offerten unter **G. G. 535** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

55,000 Mk.

als 2. Hyp. à 4 1/2 % fuche auf mein hies. vorz. Obj., 1. Hyp. 40 % der Lage, Schluß der 2. mit 66 % der Lage. Off. sub **V. V. 548** an den Tagbl.-Verlag.

15-30,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. auf's Land zu 4 1/2-4 3/4 %, auch in kleineren Beträgen auszul. Gef. Off. unt. **E. Z. 467** an den Tagbl.-Verl. 6890

65,000 Mk. prima 1. Hypothek à 3 1/2 % ohne Vermittler zum Januar gef. Näh. Tagbl.-Verlag. 6874

10,000 Mk. pr. Restkäufe zu cediren, **25,000** Mk. pr. Restkäufe zu cediren gr. Nachlaß, **36,000** Mk. 1. Hypoth. zu 3 1/2 % unter halber Lage, **50,000** Mk. 2. Hypoth. zu 4 1/2 % pr. October, auch später, **70,000** Mk. 1. Hypoth. zu 4 % pr. October, auch später, gesucht durch **Fr. Gerhardt**, Tannusstraße 25. 6608

60-65,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. auf ein prima Geschäftsh. im Mittelpunkt d. Stadt zu 4 1/2 % gef. Gef. Off. unt. **A. E. Z. 485** an den Tagbl.-Verl. 6941

Miethgesuche

Mieth-Gesuch.

Wohnung — Südseite — ruhige Lage, 5-6 Zimmer nebst Zubeh. Off. unt. **A. A. 529** an d. Tagbl.-Verl. erb.

Kleine Familie sucht **Wohnung** in ruhigem Hause, Hochparterre oder 1. Etage, von 5 Zimmern mit Zubehör im Dieblicher Viertel zum 1. November, ev. 1. October l. Off. mit Preisangabe u. **H. A. 8** an den Tagbl.-Verlag erb. 821.

Möblierte Wohnung zu miethen gesucht.

Für October auf 6 Monate gesucht von zwei Damen abgeschlossene möblierte Etage in stiller Straße, nahe dem Kurgarten, mit 5 Zimmern und Küche. Ausführliche Anerbieten mit Preisangabe erbeten unter **B. 2262** an (Fept. 24/6) F 104 **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Gesucht herrschaftl. Wohnung, 5-6 Zimmer, Bad, zum 1. October. Adressen sub **N. A. 12** an den Tagbl.-Verlag. 8282

Einzelne Dame sucht Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Badezimmer und Zubehör zum 1. October. Offerten mit Preisangabe unter **F. 21** postlagernd.

Von einer ruhigen Familie wird per 1. October eine gesunde

Wohnung gesucht

von 4 Zimmern und Zubehör. Dieselbe soll nicht allzuweit von dem Kochbrunnen, Webergasse oder Theater entfernt sein. Offerten mit billiquestem Preis unter **H. V. 976** an den Tagbl.-Verlag erb. 3183

Parterre-Wohnung

von 4 Zimmern in bester Geschäftslage per 1. October gesucht. Offerten unter **T. U. 964** an den Tagbl.-Verlag. 2889

Per 1. October von kleiner Familie eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör in Mitte der Stadt, Kirchgasse, Louisestraße, Marktstraße u. bevorzugt, zu miethen gesucht. Gefl. Offerten unter **T. E. T. 511** an den Tagbl.-Verlag baldigst erbeten.

Gesucht per 1. October

im südlichen Stadttheil, eine Wohnung von 4 und eine von 5 Zimmern, Bel-Etage oder 2 Treppen. Offerten mit genauester Preisangabe unter Chiffre **A. B. No. 50** postlagernd erbeten.

Gesucht eine Wohnung (für eine Wäscherei) von 3-4 Zimmern, Waschküche, Trockenplatz u. f. Zubehör zum 1. October. Offerten mit Preisangabe werden erbeten Borchstraße 8, Part.

Gesucht von ruh. Familie auf October Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zubehör zu mäßigen Preise. Off. unter **G. A. 5** an den Tagbl.-Verlag.

Drei unmöbl. Zimmer jährlich zum 1. Oct. v. zwei fein geb. alt. Damen in ruh. geb. Fam. gef. Off. unter **A. O.** postl. Berliner Hof.

Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zubehör gesucht. Offerten mit Preis unter **J. A. 9** an den Tagbl.-Verlag. 8218

Ein einzelnes Fräulein sucht zwei leere Zimmer mit separatem Eingang. Vorderhaus erwünscht. Offerten unter **H. H. 526** an den Tagbl.-Verlag.

Eine alte Dame

von Stand sucht in einer Familie zwei leere Zimmer mit Beköstigung zum 1. October oder früher. Adressen unter **V. L.** Hotel Riviera.

Ältere alleinsteh. Frau sucht per 1. Juli große heizbare 1. Maniarde zu miethen, auch gegen Hausarbeit. Off. n. Preis u. **E. J. 63** hauptpostl. Berliner Hof erb.

Herr sucht möbl. Zimmer in der Nähe des Kochbrunnens. Gefl. Offerten unter **T. A. 19** an den Tagbl.-Verlag.

Vereinslokal

von einem größeren Vereine für zwei Abende in der Woche gesucht. Gefl. Offerten unter **C. V. C. 526** an den Tagbl.-Verlag erb. F 196

Eine Weinhandlung sucht ein für

Flaschen-Niederlage u. Probir-stube (Weinstube)

geeignetes Lokal in guter Lage. Offerten unter **A. V. 969** an den Tagbl.-Verlag. 3002

Ladenlokal für Januar oder April 1896 gesucht. Bedingung: geräumig, 3 bis 4 große Schaufenster, Raum für Comptoir und kleineres Magazin od. Entresol, verkehrsreiche Lage. Das herr. Geschäft ist reinlicher Branche und bezieht schon eine lange Reihe von Jahren hier am Plage. Gefl. Angebote auch von Hausbesitzern, die geeignete Lokalitäten durch Umbau od. Neubau einzurichten beabsichtigen, unt. **H. L. 500** hauptpostlagernd hier erb. 3231

Eine Schreinerwerkstatt mit Wohn. auf 1. Oct. gesucht. Gefl. Offert. unter **S. S. 545** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Vorzügliche Pension nebst Familienanschl. finden Damen in fl. geb. istr. Familie (freidentend) bei mäßigen Preisen Dokheimerstr. 20, 2. 2443

Pension „Villa Nova“, Elisabethenstrasse 17. Comfortabel möbl. Zimmer mit u. ohne Pension in jeder Preislage. Bäder. Speisesalon. Vorzügl. Verpflegung. Geheueste Kurlage. **Anna Wutge**, geb. v. Kriegstein.

Emserstraße 18, Familienpension, f. noch 2 fl. J. abaugeb. 290

Villa Siesta, Kapellenstrasse 8, schatt. Garten, einige Zimmer frei geworden. 8206

Pension. Ein oder zwei schön möblierte Zimmer billig zu verm. Lehrstraße 7. Pension für Fu- u. Ausländerinnen Rheinstr. 82. 143

Haus Friedheim, Stiftstrasse 13. Fein möblierte Zimmer mit u. ohne Pension von Mk. 3.50, 4.-, 5.- pro Tag. Staubfreie kühle Lage, Bäder, Garten. 8076

Taunusstraße 18, 1. Etage der Geisbergstraße, sind möbliert Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3054

Dangen-Schwalbach, Pension „Stadt Mainz“, direct am Weinbrunnen und der Promenade gelegen, empfiehlt schöne gesunde Zimmer mit und ohne Pension. 3088

Mäßige Preise.

Eine englische Dame, welche zwei Mädchen im Alter von 14 und 15 Jahren hat, wünscht neben diesen noch zwei deutsche Kinder zu erziehen. Die Erziehung ist eine ausgezeichnete bei ländlichem Aufenthalt am Meere. Beste Anskunft und Empfehlung wird ertheilt, ebenso gegen Näh. **N. H.** Villa Rillerthal, Bad L.-Schwalbach.

Spedition Aufbewahrung Verpackung **L. RETTENMAYER** Möbeltransport ohne Umladung **WIESBADEN** Internat. Reisebureau.

Vermietungen (Fortsetzung aus der 2. Beilage.) Villen, Häuser etc.

Kostenfreie Nachweisung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen u. Läden. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 2163

Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. - Telephon No. 215.

Mainzerstraße 54a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, mit Buntsch mit großem Obstgarten, zu vermieten. Näheres Victoriastraße 29, Parterre. 3011

Alwinenstrasse Villa zu vermieten. 2490

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

„Villa Louise“, Marktstraße 2, vornehmste Kurlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutschwohnung, ist sofort zu vermieten. Näh. im Bureau St. Burgstraße 17, 1. 2899

Imitten der Stadt ist ein kleines Haus mit Colonialwaarengeschäft preiswürdig zu verm. Gefl. Offerten unter **J. V. 977** an den Tagbl.-Verlag. 3200

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 2164

Geschäftslokale etc.

Hellmundstrasse 64 ist der Laden mit Bäckerei auf 1. October zu verm.
Näh. Hellmundstrasse 62 bei Ph. Müller. 3208

Langgasse 9

Laden, seither Möbelfager, nebst ausgedehnten Lagerräumen, Werkstätte und großer Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Heinrich Himmel, Adelheidsstrasse 60. 2512

Mauergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. 3018

Nerostrasse 23 ist ein großer Laden mit 2 Zimmern billig zu vermieten. 3173

Nicolasstrasse 16 Laden zu vermieten. 2850

Taunusstrasse großes Geschäftslokal mit Comptoir, Magazin und Lagerkeller mit Schrotgang zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2728

Laden Ellenbogengasse 16

ganz oder getheilt, mit oder ohne Wohnung zu verm. 3194

Läden. Goldgasse 17 sind 2 schöne Läden mit Ladens., neu herger. u. für jedes Geschäft geeignet, mit od. ohne Wohnung per sofort zu vermieten. Näh. Museumstrasse 1. A. Bark. 3018

Laden Marktstrasse 13

per 1. October ev. früher, auch mit grossem Keller zu vermieten. Näh. Marktstrasse 32, im Blumengeschäft. 2289

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidsstrasse 19, vis-à-vis der Adolphsallee, Südseite, ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Mansarden, Kellern und allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Dieselbe kann auch sofort bezogen werden. Näh. nur im Hause nebenan Adolphstrasse 9, Part. I. 3202

Adolphstrasse 1 ist die ganze **Bel-Etage, 2 Wohnungen,** jede fünf Zimmer, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, sofort zu vermieten. Zu jeder Tageszeit anzusehen. 3204

Goldgasse 2, 2. Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 3 Mansarden etc., per 1. October zu vermieten. 3224
J. Rapp, Goldgasse 2.

Kaiser-Friedrich-Ring 2 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3216

Moritzstrasse 44, 2. Et., 5 Zimmer, Küche u. Zubeh. per 1. Oct. zu v. 3221

Wörthstrasse 18 Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör per Juli oder später zu vermieten. 3221

Rosenstrasse 4

Das Hochparterre in ist zu verm. J. Meier, Verm.-Agent., Taunusstr. 18. 3241

Schöne ruhige Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zubehör, in gr. Garten, auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3226

Wohnungen von 4 Zimmern.

Bleichstrasse 10 Wohnung (neu), 4 Zimmer, sofort zu vermieten. 3227

Friedrichstrasse 45, 1. Et., sind 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Jahnstrasse 18 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer nebst Zubehör und Garten, auf 1. October zu verm. Näh. bei W. Nocker Wwe., Heleneustrasse 10, 1. 3203

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidsstrasse 17 drei fr. Zimmer, eine Küche u. S. zu vermieten. Näh. 1. Et. h. r. 3198

Albrechtstrasse 28 Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per 1. Oct. 3238

Frankenstrasse 13 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. St. r. 3238

Sirchgraben 5, am Schulberg, schöne Parterre-Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller, canalisiert, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. Bart. 3214

Kirchgasse 23, Ecke Faulbrunnenstrasse 1, sind 3 Zimmer etc. Parterre sofort zu vermieten. 3225

Moritzstrasse 44 3 Zimmer und Küche auf gleich oder später zu verm. 3217

Nöderstrasse 21, Bel-Et., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3217

Webergasse 54 eine schöne neue Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. Verhältnisse halber sofort oder zum 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 9-12 und 2-6 Uhr. 3297

Weilstrasse 10, Vorder- und Hinterh., Wohnung von 3 Zimmern und 2 Zimmern mit Zubeh. per 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1. St. 3298

Ecke Weiden- und Roonstrasse, Neubau, sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon u. allem Zubehör auf 1. Oct., auch früher, zu verm. Näh. Hellmundstrasse 62 bei Ph. Müller. 3207

Wohnungen von 2 Zimmern.

Frankenstrasse 15, Gth., ist eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche und eine von 1 Zimmer und Küche zu verm. Näh. Bart. 3230

Serrnmühlgasse 7 ist eine neu hergerichtete Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, im Hinterhaus sofort zu vermieten. 3223

Moritzstrasse 28, Hinterh., ist eine Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli, ferner dafelbst eine Dachwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. Bart. 3197

Roonstrasse 6 sind 2-3-Zimmer-Wohnungen sofort zu verm. 3228

Schieferstrasse, Ecke der Waldstrasse, sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche zum Preise von 170 und 200 Mk. auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. dafelbst oder Weilstrasse 18, Part. 3195

Saulgasse 4 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf sofort oder später, sowie große u. kleine Werkstätte auf 1. October zu verm. 3199

Schwalbacherstrasse 3 eine Frontparterre-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an eine ruhige kleine Familie sofort oder später zu vermieten. 3204

Wellstrasse 12 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Küche im 2. Stock auf 1. Juli zu vermieten. 3210

Eine schöne freundliche Wohnung, zwei Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Preis 225 Mk. Näh. Moritzstrasse 44, Gth. 8. 3210

Wohnungen von 1 Zimmer.

Bleichstrasse 37, Vorderh. 1. St., ein Zimmer u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Gth. Bart. 3212

Blücherstrasse 12, Part., ein Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. Näh. No. 10, Part. 3226

Nerostrasse 27 ein Z. u. Küche, Straßenfr., auf gl. o. sp. z. vm. 3219

Römerberg 14 ein Zimmer, Küche und Keller zu vermieten.

Sachtstrasse 8 ein Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Juli zu vm. 3205

Freundliches Frontparterrezimmer mit Küche und Keller für 180 Mk. jährlich zu vermieten. Näh. bei Frau J. Schmidt, Nerostrasse 85, 3.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Jahnstrasse 42 mehrere kleine Wohnungen im Hinterhaus auf 1. Juli zu verm. 3220

Nöderstrasse 22 eine kleine Wohnung im Hinterh. zu verm. 3235

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstrasse 11 hübsch möbl. Part.-Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten.

Albrechtstrasse 28 möbl. Zimmer mit ein. oder zwei Betten zu verm.

Bahnhofstrasse 6, Gth. 2 L., ein schön möbliertes Zimmer zu vm. Fr. u. Ueberreit. 3245

Bleichstrasse 16, Vbh. 1. St., einfach möbl. Zimmer mit oder ohne Pension auf gleich zu vermieten. 3245

Friedrichstrasse 36, Gartenh. 2 L., möbl. Zimmer zu verm., 15 Mk. Näh. 3242

Käfergasse 7, 2. St., schön möbl. Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 19 ein schöner Salon mit Schlafzimmer, sep. gelegen, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. zu erf. im Laden bei Krieg. 3242

Louisenstrasse 12, 2 Tr., möbl. Zimmer, auch wochenweise zu verm.

Neugasse 1, 1. St., ein bis zwei große Zimmer, möbliert oder unmöbl., auch für Geschäftszwecke, zu vermieten.

Oranienstrasse 3, 1. St., möbliertes Zimmer zu vermieten.

Oranienstrasse 42, Gth. 3. St. r., sch. frdl. möbl. Zimmer zu verm.

Oranienstrasse 48, Part., ist ein ungenirtes möbl. Zimmer an Dame oder Herrn mit oder ohne Kost zu vermieten.

Nöderallee 18, 2. frdl. möbl. Zimmer mit g. Kost u. famil. Behandl.

Nöderstrasse 25

ein schönes Parterre-Zimmer möbliert oder unmöbliert auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 3223

Römerberg 14, G. 1., möbl. Zimmer per sofort zu verm.

Waltstrasse 1, P., sch. gr. möbl. Z., sep. E., mit 1-2 Betten. 3213

Walramstraße 3, 3 St., möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 3239
 Weißstraße 13, 2. St., möbl. Zimmer billig zu vermieten.
 Weißstraße 7, 2, schön möbl. 3. u. Penf. bill. zu vm. 3234
 Ein gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.
 Näh. Blatterstraße 10, 1. St. 3240
 Bleichstraße 24, 5th. 2. St., möbl. Mansf. an aust. j. Mann zu vm. 3209
 Weißstraße 13 Mansarde mit Bett zu vermieten.
 Adlerstraße 16a, B. 1 L., erb. Arb. sch. u. bill. Logis mit od. ohne K.
 Frauenstraße 4, B. 3 St., kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Bleichstraße 8 ein l. Zimmer (2 St.) zu vermieten. 3229
 Nischelsberg 21, 1 St., leeres Zimmer zu vermieten. 3238
 Weißstraße 12 ist ein freundliches leeres Zimmer im 2. Stock auf 1. Juli zu vermieten. 3211
 Wbrechtstraße 28 leere Mansarde zu vermieten.
 Bleichstraße 15, B. r., freundl. Dachz. an aust. Person zu verm. 3244
 Walramstraße 13 eine gr. Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. 3243

(Nachdruck verboten.)

Eine Heldin.

Novellette von Gräfin Lara.

Ihr werdet lachen, für mich aber ist sie es doch, — eine Heldin. Doch urtheilt selbst.

Von Kindheit an neigte sie zum Ernste hin. Nie hatte sie eine Puppe gehabt, selten hatte sie sich zum Spielen unter die anderen Kinder gemischt und wenn sie es that, so war es, als ob ein unbestimmtes, unerklärliches Etwas die Heiterkeit der Anderen störe, und wenn ihre kleinen Geschwister, zwitschernd, lachend, jubelnd im Garten umhertollten, dann war sie es zuerst, die merkte, daß es spät wurde und Zeit sei, nach Hause zu gehen.

Mit sechzehn Jahren verlor sie ihren Vater, einen braven, ehrlichen Mann, der sich schlecht und recht durchs Leben geschlagen hatte und mit dessen Tode das bißchen Behaglichkeit aus dem Hause schwand, das bisher ab und zu in dem Heim geherrscht haben mochte. In jener Zeit begann Antonie für fremde Leute und in fremden Häusern zu nähen.

Mit zweiundzwanzig Jahren verlobte sie sich mit einem jungen, strebsamen Kaufmann, der das junge, fleißige, träumerische Mädchen lieb gewann, und nun begann auch für Antonie eine neue Zeit, die Zeit eines ruhigen Glückes, das in der festen Hoffnung auf eine frohe Zukunft wurzelte. Ihr Fleiß verdoppelte und verdreifachte sich, denn so ganz mit leeren Händen wollte sie doch auch nicht in die Ehe treten. O nein, er sollte sehen, daß sie durch ihrer Hände Fleiß eine ganz nette Ausstattung zusammenbringen konnte.

Rosalie, die jüngere ihrer Schwestern, welche das Putzgeschäft erlernt hatte, versprach, ihr den Kranz und einige reizende Hütchen zu machen.

„O, sie sollen Dir ganz wundervoll stehen und ich will all' meine Kunst daran aufwenden, damit Du recht schön und glücklich darin aussehst,“ so jubelte Rosalie und küßte ihre Schwester ab, so daß Alle lachten und er, der Bräutigam, am meisten.

„Nun, und wenn Du heirathest, was wirst Du Dir dann machen?“ fragte er sie neckend.

Sie aber lachte auf: „O, ich, ich heirathe nie, ich werde Nonne.“

So verging eine lange Zeit. Ein Jahr, zwei Jahre, denn ehe so eine Ausstattung beisammen ist, das fordert Weile. Und in dieser Zeit wurde Antonie immer zurückhaltender, immer bleicher, immer trauriger.

„Was ist Dir?“

„Nichts. Mein Kopf, ich weiß nicht, was mir ist.“

Die Mutter aber sagte: „Ich weiß, was es ist. Sie strengt sich zu sehr an. Für sich arbeiten und für Fremde, das ist zu viel.“

Antonie aber lächelte: „Nein, das ist es nicht,“ sagte sie, und verstoßen rannen ihr zwei Thränen über die Wangen und auf die Arbeit nieder.

Eines Sonntags kam Er und wollte Alle aufs Land führen. Irgendwo war ein großes Fest mit Feuerwerk und Tanz und — — — Aber Antonie schützte ihren Kopfschmerz vor. Sie konnte

nicht mit. Sie war zu matt, zu elend. Aber die Anderen sollten sich nicht aufhalten lassen. Sie sollten gehen.

„Nein, Ihr müßt, ich will es.“

„Wenn Du nicht gehst . . .“

„Doch, so geht Ihr doch. Ich bitte Euch darum.“

Und da gingen sie wirklich.

Rosalie sah in ihrem neuen Kleidchen ganz entzückend aus. O, Er, Antoniens Bräutigam, hatte ganz recht, keinen Blick von seiner kleinen Schwägerin zu wenden, sie war wirklich zum Anbeißten. Ganz anders als Antonie, in deren Augen gerade jetzt das Fieber glühte, während sie die Brust fest an den Tischrand preßte, als drohe ihr dort das Herz zu zerspringen . . .

Am nächsten Tage war sie mit ihm allein.

„Hans,“ sagte sie, „ich möchte Dir etwas sagen, aber ich bitte Dich, sei mir nicht böse. Es soll Dich weder kränken, noch schmerzen. Du weißt, wie sehr ich mich über Deine Werbung gefreut, wie glücklich ich in der ersten Zeit unseres Beisammenseins war, wie viele Pläne für die Zukunft ich da mit Dir geschmiebelt habe. Und doch . . . ich weiß es nicht, wie ich's Dir sagen soll, — doch haben wir Beide uns über unsere Gefühle geirrt. In diesen zwei Jahren, in denen Du Tag ein, Tag aus zu uns gekommen, in denen Du beinahe in unserer Mitte als einer der Unseren gelebt, in diesen zwei Jahren, siehst Du, habe ich mich mehr daran gewöhnt, in Dir einen . . . einen Bruder, als einen Geliebten zu sehen.“

„Oh!“

„Sei mir nicht böse. Es ist aber doch besser, sich klar über unsere Gefühle zu werden, ehe wir uns für immer binden. Ich — bin mir klar. Und dann . . . ich bin krank, leidend, ich bin keine Frau für Dich, Hans, und darum . . . darum gebe ich Dir Dein Wort zurück,“ und sie wischte sich die Thränen aus den Augen.

Er war verblüfft, befangen. Er wußte nicht, was thun, was sagen. Ob er das um sie verdient habe? Ob sie ihn gar nicht geliebt habe? Wie sie nur auf solche Ideen kommen könne! Was man dazu sagen würde?

Antonie aber blieb fest dabei. „Nein; zur Heirath darf man sich nicht zwingen und sie . . . sie wird die ganze Schuld auf sich nehmen. Sie will ja nicht, sie . . . sie weiß es ja, daß er sein Versprechen halten würde, aber sie, sie kann es nicht.“

Und sie redete so in ihn hinein, daß sich das Verlobniß so ganz wie von selber zu lösen schien, und auch die Mutter, der die Sache unfassbar schien, sich achselzuckend darin fand.

Hans fuhr aber fort, in dem Hause zu verkehren, namentlich in den Stunden, in denen Rosalie zu Hause war. Dieses Mädel war der Sonnenschein der Familie, mit seinem schelmischen Uebermuth, seiner übersprudelnden Lustigkeit.

Eines Tages wandte sich Antonie, die noch immer an der sogenannten „Ausstattung“ nähte, an den jungen Mann.

„Warum nimmst Du denn Rosalie nicht zum Weibe,“ fragte sie, „wenn Ihr Euch doch so lieb habt?“

Da wurde er feuerroth. „Wir . . . wir?“ stammelte er. „Ja, hast Du es auch schon gemerkt?“

Da lächelte sie trübe.

„Ich? o, schon viel länger als Du,“ und sie zeigte ihm das Stück Wäsche, das sie gerade forgelegt hatte. „Sieh her.“

Und er las das Merkzeichen „R. M.“

„Das Monogramm Rosaliens,“ sagte sie lächelnd.

Am selben Tage verlobte sich Hans mit Rosalie. Am selben Abende biß Antonie in die Kissen ihres Bettes, damit ihr Schluchzen sie nicht verrathe.

Wenige Wochen später war die Hochzeit. Die Ausstattung war ja — fertig.

Dann kamen die Kinder. Und Tante Antonie pflegte sie und zog sie auf und kaufte ihnen Spielsachen und spielte mit ihnen und lächelte über ihren Frohsinn und ihre Scherze.

Und wenn sie das Glück „ihres Hans“ und ihrer Rosalie sieht, dann lächelt sie auch, aber es ist ein seltsames Lächeln, in welchem es liegt wie Entfugung.

Ihr werdet lachen, daß ich sie eine Heldin genannt. Lacht nur, lacht. Für mich aber ist sie es doch, denn sagt, wie viele von Euch hätten die Kraft gehabt, das zu thun, was „Tante Antonie“ gethan?

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 267. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 11. Juni.

43. Jahrgang. 1895.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, dass die Ziehung der dem unterzeichneten Vereine durch Allerhöchsten Erlass vom 31. August 1891 bewilligten neunten

Marienburg Geld-Lotterie

wie festgesetzt,

am Freitag, den 21. Juni 1895, stattfindet.

Die Ziehung wird an dem genannten Tage Vormittags 8 Uhr im hiesigen Rathhause beginnen und am folgenden Tage fortgesetzt und beendet werden.

Danzig, den 21. Mai 1895.

Der Vorstand
des Vereins für die Herstellung u. Ausschmückung der Marienburg.
von Gossler. Delbrück.

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung empfehle u. versende ich Marienburger Loose à Mk. 3 (11 Loose für Mk. 30) (Porto und Liste 30 Pf.), so lange der Vorrath reicht.

Carl Heintze, Berlin W.,
Unter den Linden 3.

Loose-Versand auf Wunsch auch unter Nachnahme.
Adresse für telegraphische Einzahlungen „Heintze, Berlin, Linden.“

Obige Loose zu beziehen in Wiesbaden Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51.

Geld-Gewinne.

1	à	90000	=	90000
1	à	30000	=	30000
1	à	15000	=	15000
2	à	6000	=	12000
5	à	3000	=	15000
12	à	1500	=	18000
50	à	600	=	30000
100	à	300	=	30000
200	à	150	=	30000
1000	à	60	=	60000
1000	à	30	=	30000
1000	à	15	=	15000
3372 =				Mark 375000

Jeden Bandwurm entferne

in 1-2 Stunden mit dem Kopf, ohne Anwendung von Couffo, Granatwurzeln und Camalla, ohne Hungertur, vollständig schmerzlos und ohne mindeste Gefahr unter Garantie. Streng reell. Verfahren. Nur briefl. Anfragen mit Retourmarke an **C. W. Wüsten, Frankfurt a. M., Dingerstr. 11.** — Die meisten Menschen leiden, ohne es zu wissen, an diesem Uebel und werden größtentheils als Blutarmer und Bleichsüchtige behandelt. Kennzeichen sind: Abgang nadel- od. färbisferntiger Glieder, blasse Ringe um die Augen, matter Blick, Appetitlosigkeit, Schlinghunger, Uebelkeit, Ohnmachten bei nüchternem Magen, Aufsteigen eines Knäuels bis z. Halse, Sodbrennen, Magensäure, Verschleimung, Kopfschmerz, Schwindel, Afterjucken, wellenart. Beweg. u. saug. Schmerz i. d. Gebärm., del. Hnngac. Verzi. (E. F. & 1971) F 21

Ausstellung und Verkauf

von Möbeln, Betten, Spiegeln zc. in den großen Geschäftslokalitäten Louisenstraße 17.

Ausgestellt sind:

8 Salongarnituren mit Plüsch u. Fantastestoff-Bezug, ca. 20 Sophas, Chaiselongues u. Divans mit Kameltaschen, Plüsch- und Fantastestoff-Bezug, ca. 30 vol. und ruhb. matt und bl. franz. Betten, ca. 40 Waschkommoden mit roth, grau, weiß und schwarz gemustertem Marmor, dazu passende Nachttische, lackirte Waschkommoden, gewöhnliche lackirte und eiserne Betten, Dienerschaftsbetten, ca. 35 ein- und zweithür. Kleider-, Bücher- und Spiegelschränke, ca. 10 Dhd. Stühle in verschiedenen Sorten, ca. 60 Spiegel in den verschiedensten Formen und Größen, ca. 30 ovale, vierseitige und Aushug- und Schreibtische, Herren-Schreibbureau, 10 Verticows, ca. 30 Kommoden, 4 vollst. elegante Wohnzimmer-Einrichtungen, je 2 Büffel, Auszugtisch, 6 Stühle, Servirtisch, von 350 Mk. anfangend, 6 vollst. hochfeine Salon-Einrichtungen, je Sofa, 4 Sessel, Verticow, Sophatische und Säule, von 350 Mk. anfangend, 8 vollst. elegante Schlafzimmer, ruhb. matt und blank, je 2 Betten mit Sprungfederrahmen, Spiegelschrank, Waschkommoden mit Marmor, 2 Nachttische, 2 Sanduhthalter, von 400 Mk. anfangend, sowie mehrere vollst. Küchen-Einrichtungen. — Zweijährige Garantie. 7152

Zu zahllicher Besichtigung meines Lagers lade höflichst ein

Louisenstrasse 17. **H. Markloff.** Louisenstrasse 17.

MAGGI'S Suppenwürze ebenso Maggi's Boullionkapseln sind frisch eingetroffen bei

Ph. Schlick, Kirchgasse 49. F 424

Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à Mk. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Gischränke

billig zu verkaufen 43. Schwalbacherstraße 43 bei **Philipp Bender.**
Schöne Erdebeeren sind zu haben Schierkeinerstraße 3 beim **Gärner Ph. Walther.**

Eine gebrauchte Badewanne

u. ein dreiarml. Lutze mit Suspension bill. zu vl. Goethestraße 4, 2. Et.
Zwei egale schöne Dreieckerbäume billig zu verkaufen. Näh. Dranienstraße 39. Bart. bei **Krause.**

Wer

Geld sparen und moderne, solide, gut sitzende
Herren - Kleider
 gegen Baar kaufen will, versäume nicht
Carl Meilinger's Ausverkauf,
 Marktstraße 26, 1. Stock,
 zu besuchen. 7112

Gelegenheitskauf.

Eingetroffen: Eine Partie Buckskin-Kleiderstoffe u. s. w. wird zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.
Erstes Parthiewaarengeschäft, Langgasse 29,
 neben dem Tagblatt.

Brauerei zum Taunus, Biebrich.

Mittwoch, den 12. d. M., Abends von 7—11 Uhr:

Grosses Militär-Concert,

angeführt von der ganzen Kapelle des Pionier-Bat.
 No. 20 aus Metz, unter persönlicher Leitung des
 Stabshornisten Herrn C. Markmann. 7153

H. Diefenbach.

Vorzügllichen

Alpfelwein

der Firma Ferd. Löffler, Sachsenhausen, empfiehlt in
 Flaschen und Gebinden

C. Schmitt, Geisbergstraße 13.

Alleiniger Vertreter für Wiesbaden und Umgegend.

Prima Kartoffeln kumpf- u. centnerweise Albrechtstraße 28.

Verkäufe

Dranienstraße 22

zwei vollst. mußb.-polierte Betten, lackirte Betten, Kleiderichr., Kommode
 zu verk. Auch wird dasselbe gegen pünktliche Ratenzahlung abgegeb. 7140

Billig abzug. wegen Mangel an Raum, ein Stüchenschr., Vertikalen,
 Kleiderschränke, Kommode, Tische u. dergl. Wegberg. 35. Fr. D. Lange.

Geisshaus.

Petroleumherd, sechsflämmig, gut erb., b. zu verkaufen. Händler verboten.
 Weillstraße 1 a, 1 Tr.

Eine Schuhmacher-Säulenmaschine b. zu verk. Walmühlstr. 24. P. r.

Kinder-Sitzwagen mit Gummirädern für 22 Mk. zu vk. bei 7135
Schmidt, Emmerstraße 71, 1.

Ein noch gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen. Anzusehen
 Nachmittags Mainzerstraße 72.

Ein noch sehr gut erhaltener **Kinder-Fiegewagen** Wegzugs halber
 billig zu verkaufen Albrechtstraße 3, 3.

Krankentwagen

Eleg., wenig gebraucht. mit Gummirädern, sowie mittelgroße Hundehütte mit Zinddach billig zu
 verkaufen Neubauerstraße 4.

Wenig gebr. **Zweirad** (stiffenreif) billig zu verkaufen
 Moritzstraße 14, 2 Tr.

Ein neuer **Schiebsarren** und zwei neue **Sägböde**
 zu verkaufen Walmühlstraße 24, P. r.

Fr. Blumentisch (Kunstschl.) preisw. zu vk. N. Tagbl.-Verl. 7145

Verschiedenes

Costüme werden bill. angef. Dranien-
 straße 4, 1. Etage.

Von der Reise zurück.

Gustav Lipski.

Zahnklinik: Kirchgasse 54.

Von heute ab

Telephon-Anschluß No. 334.

Carl Zeiger, Adelheidstrasse 3,
 Colonialwaaren en gros,
 Tabak- und Cigarren-Lager.

Geschäftsbetheiligung

wird angeboten. Mehrere s. Pat. ang. Rauchconsum-Massenartikel.
 Größte Ausdehnungsfähigkeit. Hoher Gewinn voranzusehen. Offerten
 unter **A. B. 23** an den Tagbl.-Verlag.

Hocheleg. Domino zu verleihen

Schöne **Wästen-Anzüge** zu verleihen Geisbergstraße 3, Garten.
 Das **Aufpolieren** von Möbeln, sowie **Reinigen** der Parquetböden
 wird schnell und billig besorgt Dranienstraße 42, 2 Tr.

Ein tücht. Schuhmacher

sucht 2-3 Stück neue Arbeit
 (Herren und Damen) die
 Woche mitzumachen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7147

Tüchtige Schneiderin

empf. sich in u. außer d. Hause Neugasse 18/20, 1.
 Näharbeiten. Costüme von 5 Mk. an, Hauskleider von 2 Mk. an, Kinder-
 kleider von 1.50 an. Näh. Watterstraße 9, 2.

Ein Fräulein, im Schneidern

Flicken und Stopfen gut bewandert,
 sucht noch einige Kunden. Albrechtstraße 30, Part.

Oberhemden werden fein ausgediebert

Emma Gröning, Dogheimerstraße 18, 1 L.

Eine Wasch- und Bleich-Anstalt

vom Lande, mit eigener Wäsche,
 übernimmt bei pünktlicher und billiger Bedienung noch Wäsche. N. N.
 Rheinstraße 40, Pension **Schupp**, und Saalgasse 8, Laden.

Junger Fremder

sucht Anschluß an eine junge nette Dame zum Zwecke von Ausflügen in
 freien Abenden od. Sonntags. Adr. u. **P. K. 400** hauptpostlagernd.

Warnung.

Meine Frau ist von mir gegangen ohne meinen Willen. Ich warn
 hiermit Jedermann, ihr auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich für
 nichts haftbar bin.

August Hofmann, Auringen.

Getrauchs-Anträge

f. höh. Stände (a. Nr.) u. höchst discret entz.
Chev.-Zust. Eckert, Notbetrugz. 21, Frankfurt a. M. (Efs. 1628) P 21

Ein Kind

faun des Tags über in Pflege gegeben werden
 Näh. Dranienstraße 15, Stb. 2.

Bockenheimer Warte angekommen.

Welch' gut stuurter Herr würde einer Wittwe aus der
 Ständen mit einer kleinen Summe zur Miethe helfen.

Gefl. Offerten unter **D. J. 10** hauptpostlagernd Rheinstraße.

Welche Dame leihet einem jungen Mann 100 Mk. Rückzahlung nach
 Vereinbarung. Offert. unt. **H. G. 73** hauptpostlagernd.

Verloren. Gefunden

Verloren eine goldene Damen-Uhr auf dem Wege von
 der Rheinböde bis zur Moritzstraße. Abzugeben
 gegen gute Belohnung Albrechtstraße 42, 1 r.

Goldenes Armband verloren

von der Paulinenstraße bis zur Adolphsallee. Dem redlichen Finder
 gute Belohnung Pension Anglaise, Paulinenstraße.

Ein n. kath. **Gebetbuch** verloren. Abzugeben Taunus-
 straße 9, 2 Tr. r.

Verloren

am Sonntag Abend auf dem Wege von Wallm
 nach Söhlerstein ein **hellblaues Umhängetuch**.
 Dem ehrlichen Finder gute Belohnung im Nassauer Hof. 7142

Gefunden eine **gold. Damen-Rem.-Uhr** mit Kette. Abzugeben
 Dogheimstraße 40, Stb. 1.

Dienstag, den 11. Juni 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Auchans. Nachm. 4 Uhr: Große Gartenfest.
Kochbrunnen. 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 1/2 Uhr: Gringoire. — Hannele.
Reichens-Theater. Abends 7 Uhr: Gefährliche Mädchen.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Jubiläum des Nass. Gewerbevereins und des Lokal-Gewerbevereins Wiesbaden. Vorm. 9 Uhr: General-Verl., Abends 8 Uhr: Gartenfest.
Turn-Verein. 8 Uhr: Riegenturnen der Aktiven, Jünglinge u. Altersriege.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Riegenturnen.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Riegenturnen der activen Turner und Jünglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Riegenstemmen.
Wiesbadener Athleten-Club. Abends 8 1/2 Uhr: Riegenstemmen.
Wiesbadener Fecht-Club. Abends 8 1/2—10 1/2 Uhr: Fechten.
Internationaler Sportclub. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung.
Athleten-Club Nido. Abends 9 Uhr: Übung.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Hilda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Cäcilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Musikalischer Club. Abends: Probe.
Verein Teutonia. Zusammenkunft im Vereinslokal.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhore.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelgesprächsstunde.
Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Probe des Männerchores. Lehrlings-Versammlung.

Allgem. Kranken-Verein, E. S. Kassenarzt: Dr. B. Laquer, Taunusstraße 4 (Gingang Saalgasse 40). Sprechst.: 8—9, 3—4 Uhr. Meldestelle b. Dirce. Steinbauer, Hellmundstr. 64, von 11 1/2—2 u. 6 1/2—8 1/2 Uhr.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Bloufen, Jaquets zc. im Auktionslokal Adolphstr. 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 267, S. 2.)
 Versteigerung von Schuhwaaren, Semden, Cigarren zc. im Versteigerungslokal Rhein. Hof, Mauergasse 16, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 267, S. 2.)
 Versteigerung von Delgemälden im Laden Große Burgstraße 4, Vorm. von 11—1 Uhr. (S. Tagbl. 267, S. 2.)
 Versteigerung von Damen-Mänteln, Jaquets zc. im Laden Kirchgasse 38, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 267, S. 25.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 8. und 9. Juni.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	8.	9.	8.	9.	8.	9.	8.	9.
Barometer *) (mm)	752,6	748,6	752,0	749,9	751,5	748,8	752,0	749,1
Thermometer (C.)	18,7	18,5	24,7	26,3	19,3	17,9	20,5	20,0
Luftspannung (mm)	8,8	10,9	8,8	10,6	9,5	11,5	9,0	11,1
Relat. Feuchtigkeit (%)	55	69	38	42	57	76	53	62
Windrichtung und Windstärke	N.O.	N.	N.O.	N.O.	N.	N.O.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht	schw.	schw.	wolf.	schw.	schw.	schw.	—	—
Regenhöhe (mm)	los.	los.	i. heit.	heit.	los.	heit.	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Müdigkeit auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte in Hamburg (Nachdruck verboten).
13. Juni: wolkig, mäßig warm, Regen und Gewitter.
11. Juni: Sonnenaufg. 3 Uhr 40 Min. Sonnenunterg. 8 Uhr 19 Min.

Verkaufsstellen für Postwerthzeichen.

Im Bereich des Postamts Wiesbaden bestehen folgende amtliche Verkaufsstellen für Postwerthzeichen (Freimariken, Postarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Packet-Adressen, Postanträgen zc.): bei F. Alexi, Michaelsberg 9; Frits Bernstein, Wellrigstraße 25; J. Bira, Noonenstraße 1; E. Engel, Wilhelmstraße 42b; J. Gertenbeyer, Rheinstr. 23; J. Hartmann, Hellmundstr. 25; Th. Hendrich, Dambachthal 1; K. Dent, Große Burgstraße 17; C. Hofbeinz, Mäuterstraße 102; W. Jumeau, Kirchgasse 7; W. Krügel, Röderstraße 27; F. Kellig, Rheinstraße 79; A. F. Knefel, Langgasse 45; W. Krauß, Albrechtstraße 36; C. Lößig, Fleischstraße 9; W. Löffler, Dranienstr. 50; K. Los, Karlstraße 33; G. Nades, Moritzstraße 1a; C. Menzel, Zahnstraße 1a; A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14; F. A. Müller, Adelhaidstraße 28; Aug. Müller, Kirchgraben 22; W. Nagel, Neugasse 2; Carl Schid, Zahnstraße, Ecke Wörthstraße; S. Schindling, Michelsberg 23; D. Unfelbach, Schwalbacherstraße 71; Chr. Webershäuser, Kassirer, Schlachthaus.

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Kajüten und Zwischendeck **W. Becker**, Langgasse 32.)
 (Agentur für Kajütenpassagiere: **F. Kettenmayer**, Rheinstraße 21/23.)
Doppelschrauben-Schnelldampfer „Fürst Bismarck“ ist am 7. Juni, 1 Uhr Nachmittags, von Newyork via Southampton auf der Elbe eingetroffen.
Doppelschrauben-Schnelldampfer „Normannia“ ist am 7. Juni, 2 Uhr 45 Min. Nachmittags, von Hamburg in Southampton angekommen und hat nach Uebernahme von Post und Passagieren 3 Uhr 15 Min. Nachmittags die Reise nach Newyork fortgesetzt. Postdampfer „Allemania“ ist am 7. Juni in La Guayra angekommen. Dampfer „Virginia“, von Stettin nach Newyork bestimmt, ist am 7. Juni, 3 Uhr Nachmittags, von Gothenburg nach Christiansand abgegangen. Postdampfer „Galicia“, von Hamburg nach West-Indien bestimmt, ist am 8. Juni, 1 Uhr Morgens, in Seeemünde angekommen. Dampfer „California“ ist am 7. Juni, 2 Uhr Nachmittags, von Hamburg via Havre in Newyork angekommen. F 339

Norddeutscher Lloyd in Bremen.

(Hauptagent für Wiesbaden: **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2.)
 Letzte Nachrichten über die Bewegungen der Dampfer der Newyork- und Baltimore-Linien. F 339

Bestimmung:	Legte Nachricht:
Berra	Newyork 6. Juni 12 Uhr Mittags von Genua.
Gms	Genua 7. Juni 12 Uhr Mittags B. Delgada p.
Kaiser Wilh. II.	Bremen 4. Juni 5 Uhr Nachm. von Newyork.
Trabe	Bremen 6. Juni 6 1/4 Uhr Nm. in Bremerhaven.
Sabel	Bremen 6. Juni 10 Uhr Vorm. von Newyork.
Saale	Newyork 7. Juni 1 Uhr Vorm. in Newyork.
Lahn	Newyork 5. Juni 2 Uhr Nm. von Southampton.
Fulda	Newyork 8. Juni 4 1/4 Uhr Nm. von Bremerhaven.
Kronpr. Fr. Wilh.	Bremen 8. Juni — von Newyork.
Wittekind	Bremen 8. Juni — in Bremerhaven.
Stuttgart	Bremen 29. Mai — von Baltimore.
Oldenburg	Bremen 5. Juni — von Baltimore.
Weimar	Baltimore 7. Juni — in Baltimore.
Braunschweig	Newyork 25. Mai — von Bremerhaven.
Willehad	(Newyork) 1. Juni — Lizard passiert.
Salier	(Baltimore) 3. Juni — Lizard passiert.
München	(Newyork) 8. Juni — Lizard passiert.
	(Baltimore)

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorf-Gesellschaft.

Abfahrten von Diebrich: Morgens 8, 9 1/4 Uhr (Schnellfahrt „Deutscher Kaiser“ und „Wilhelm, Kaiser und König“); 10 1/4 Uhr (Schnellfahrt „Humboldt“ und „Friede“); 10 1/2 und 12 1/4 Uhr bis Köln; Mittags 3 1/4 Uhr bis Bingen (an Sonn- und Feiertagen); 4 1/4 Uhr bis Coblenz und Abends 6 1/2 Uhr bis Bingen; Mittags 1 Uhr bis Mannheim; Morgens 10 1/2 Uhr bis Düsseldorf, Rotterdam und London via Harwich. Gepäckwagen Morgens 8 Uhr Wiesbaden-Diebrich. Billets und Auskunft in Wiesbaden bei dem Agent **W. Sidel**, Langgasse 20. F 339

Vereinigte Diebricher Lokal-Dampfschiffahrt

im Anschluß an die Wiesbadener Dampf-Straßenbahnen.

Sommer-Fahrplan zwischen Diebrich und Mainz.

Gültig ab 1. Mai 1895.

An Wochentagen.

Von Diebrich nach Mainz.

Vormittags: 6³⁵ 10³⁵. (Nur Dienstags und Freitags.)

Nachmittags: 12⁴⁵ 1⁴⁵ 2⁴⁵ 3⁴⁵ 4⁴⁵ 5⁴⁵ 6⁴⁵ 7⁴⁵.

Von Mainz nach Diebrich.

Vormittags: 7³⁵ 9³⁵ 11³⁵. (Nur Dienstags und Freitags.)

Nachmittags: 12⁴⁵ 1⁴⁵ 2⁴⁵ 3⁴⁵ 4⁴⁵ 5⁴⁵ 6⁴⁵ 7⁴⁵.

An Sonn- und Feiertagen.

Von Diebrich nach Mainz.

Vormittags: 8³⁵ 9³⁵ 10³⁵ 11³⁵.

Nachmittags: 12⁴⁵ 1¹⁵ 1⁴⁵ 2¹⁵ 2⁴⁵ 3¹⁵ 3⁴⁵ 4¹⁵ 4⁴⁵ 5¹⁵ 5⁴⁵ 6¹⁵ 6⁴⁵ 7¹⁵ 7⁴⁵ 8¹⁵.

Von Mainz nach Diebrich.

Vormittags: 8³⁵ 9³⁵ 10³⁵ 11³⁵.

Nachmittags: 12⁴⁵ 1¹⁵ 1⁴⁵ 2¹⁵ 2⁴⁵ 3¹⁵ 3⁴⁵ 4¹⁵ 4⁴⁵ 5¹⁵ 5⁴⁵ 6¹⁵ 6⁴⁵ 7¹⁵ 7⁴⁵ 8¹⁵.

Fahrtpreise. Einzelfahrt: Salon 35 Pf., Vorkajüte 25 Pf. Doppelfahrt: Salon 60 Pf., Vorkajüte 35 Pf. — Frachtgüter per 100 Kq. 60 Pf., franco Haus 70 Pf. — Abfahrt in Diebrich: Am Carion zur Krone. Abfahrt in Mainz: Vor der Stadthalle.

Die Pferde-Bahn

(Bahnhöfe — Kirchgasse — Langgasse — Taunusstraße) verkehrt von Morgens 8²² bis Abends 8²⁴ und umgekehrt von Morgens 8³⁸ bis Abends 9¹²; die Wagen folgen sich in Zwischenräumen von 8 Minuten in jeder Richtung.

Wiesbadener Tagblatt.

48. Jahrgang.
Erscheint in zwei Ausgaben. — Bezugspreis
zu Pfennig monatlich für beide Ausgaben
zusammen. — Der Bezug kann jederzeit be-
gonnen werden.

Verlag: Luggasse 27.
13,000 Abonnenten.

Einzelnen-Preis
Die einseitige Beilage für locale Anzeigen
15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. —
Reclamen die Beilage für Wiesbaden 50 Pfg.,
für Auswärts 75 Pfg.

No. 267.

Bezirks-Presssprecher No. 52.

Dienstag, den 11. Juni.

Bezirks-Presssprecher No. 52.

1895.

Morgen-Ausgabe.

Jur Lage in England.

(Von unserem eigenen Korrespondenten.)

XX London, 7. Juni.

Wird das englische Parlament demnächst aufgelöst werden oder nicht? Das ist die Frage, die seit einiger Zeit schon die Gemüther hier auf das Angelegenheitsfeld beschloßigt. Vor etlichen Wochen glaubte man der Auflösung bereits allgemein sicher zu sein. Im Augenblick ist man wieder mehr geneigt, der gegenwärtigen Regierung eine größere Lebenskraft zuzutragen. Und es ist rathsam, in solchen Fällen des englischen Sprichworts eingedenk zu sein, das da lautet: „Prophezeie niemals, wenn Du es nicht ganz genau weisst!“ Da aber in Bezug auf diesen Punkt Lord Rosebery selbst offenbar noch „nicht ganz genau weiß“, was geschehen wird, so geht man wohl am sichersten, beide Eventualitäten ins Auge zu fassen.

Es läßt sich von unparteiischen Standpunkt ohne Frage viel für eine sofortige Auflösung vorbringen. Die Gefährdungen sind gerade in letzter Zeit unbedingt gegen die Regierung ausgefallen, ihre Majorität ist bereits so bedenklich zusammengeschwunden, ihre Kraft so sichtlich gebrochen, daß selbst wenn wir an die so häufig hervorgehobenen Unermüdeten im Kabinett nicht recht glauben, ein weiteres Verbleiben desselben im Amt nur ein mißliches Schicksal bedeuten könnte, ohne daß irgend etwas Gesperrliches für das Land oder auch für die Regierungspartei dabei herauskäme. Im Gegentheil, dieselbe würde, vorausgesetzt mit jedem Tage mehr geschädigt, nur ihre Unfähigkeit an den Sieg verschlimmern, wenn schließlich der Appell an das Land absolut nicht länger hinausgeschoben werden kann. So äußerte sich jüngst selbst der Abgeordnete Labouchère dahin: „Die Regierung besteht heute noch, weil sie gestern bestand, und bleibt im Amt, weil sie nicht recht weiß, was sie fallen kann, ohne sich den Hals zu brechen. Sie hat eine Anzahl von Gesetzesvorlagen eingebracht, die einander den Weg versperren, und sie gleitet planlos und hoffnungslos dahin, bei den allgemeinen Wahlen auf eine Niederlage vorbereitet, wie wenn diese ein unvermeidliches Geschick sei. Jede Gruppe ihrer Anhänger hat ihre eigene Bill erhalten, die allein für am Herzen liegt, und alle Gruppen streiten miteinander, wie die Kunden einer als bankrott bekannten Bank, die alle ihre Wechsel erst noch eingekauft haben möchten, ehe die Bank wirklich ihre Zahlungen einstellt.“ So äußert sich nicht etwa ein Mann der Opposition, sondern ein Anhänger der Regierung, der selbst immer noch für dieselbe stimmt! Da könnte denn die Regierung wohl ausrufen: „Behiute mich vor meinen Freunden!“ wie sie das in Bezug auf Labouchère schon zum Oeffnen gefolgt. Er muß eben seinen eigenen Weg einschlagen, immer originell sein. Auch ist es bekannt genug, von wem unerschütterlich Haß er gegen den Premier-Minister persönlich befehlt ist, der schon bei dem letzten Regierungsantritt Gladstones im Jahre 1892 die Veranlassung war, daß Labouchère bei Bildung des Kabinetts übergangen wurde, obwohl er eine gewisse Anwartschaft auf ein Amt in demselben wohl geltend machen konnte. Das hat er Rosebery nie verziehen. Diesen Haß hat er stets zu Tage getragen, wie sehr er sich persönlich wie politisch durch eine solche Handlungsweise nicht nur schaden konnte. Insbesondere, wie dem auch sei, wie unziemlich eine Neuerung wie die obige vom Parteistandpunkte aus sein mag, sie giebt immerhin eine treffende Schilderung von der gegenwärtigen Lage der Regierung.

Dagegen machen die Anhänger derselben auf der anderen Seite nun geltend: Sie sei unzweifelhaft im Besitz einer Majorität im Unterhause, wenn dieselbe auch bereits auf zehn zerbröckelt. Erträge wählen pflegen stets gegen die beherrschende Regierung auszufallen, und es würde der Parlaaments-Auflösung kein Ende sein, wenn dieselben abgefallen sind. Lord Salisbury's letzte Regierung hatte selbst einmal eine Majorität von nur vier Stimmen bei einer wichtigen Abstimmung im Unterhause — und so tief ist die gegenwärtige Regierung doch noch nicht gesunken —, der damalige Premier erklärte aber, er werde deshalb sicher das Parlament nicht auflösen, und war darin natürlich in seinem vollen Rechte. Vor Allem aber haben die Liberalen hervor, sie seien ins Parlament gewählt worden, um gewisse Bills durchzubringen. Wenn sie nun vor der Zeit die Platte von sich wärmen, so hätten sie damit unbedingt das Vertrauen der Wähler getrübt, die sie 1892 ans Ruder berufen. Diese Bills sind vor Allem diejenige der Entschärfung der Kirche in Wales, die irische Land-Bill, die schottische Grotesk-Bill, der Entwurf zum neuen Fabrikgesetz, sowie zu den geplanten Maßveränderungen und schließlich die Bill zur Einschränkung des Schankkonzessionswesens, eine stattliche Zahl höchst wichtiger Vorlagen, von denen einige bislang erst die erste Lesung erreicht haben. Es klingt ja nun ganz häßlich, die Regierung sei gewissermaßen moralisch verpflichtet, alle jene

Bills durchzubringen, aber sie brauchte jedenfalls Jahre dafür. Und wenn ihr dann ihre geringe Majorität wirklich treu bleibe, wenn es ihr wirklich gelänge, all jene Vorlagen durch das Unterhaus zu peitschen, was dann? Sie weiß sehr wohl, daß sie vom Oberhause, wo die konservativen Mitglieder zu den liberalen übergehen zu eins sich verhalten, einfach zurückgewiesen würden, und zwar würde daselbst sich zu einem solchen Schritte umso eher aufraffen, als es Angehörige der geringfügigen und buntgeschickigen Majorität, mit der die Bills angenommen wären, wieder sagen könnte, dieselben drücken nicht deutlich genug den Willen des Landes aus, als daß sie ihrerseits sich ihres Veto-Rechts begeben könnten, das ihnen auf Grund der Konstitution ja auch immer noch zusteht. Wenn also die Regierung formell auch durchaus in ihrem Recht ist, im Amte zu bleiben, so wird sie in Bezug auf eine ersprießliche Gesetzgebung unter den obwaltenden Umständen jedenfalls nichts ausrichten können, mit der gegenwärtigen Majorität nicht. Dessen ist sie sich selbst auch bewußt. Darauf kommt es ihr aber auch jetzt hauptsächlich weniger an. Wenn sie sich aber für die nächsten zwei Monate noch über dem Wasser zu halten vermag, so ist sie auch auf längere Zeit gerettet. Mitte August pflegen die parlamentarischen Ferien zu beginnen, die gewöhnlich bis Februar dauern. Dann geschieht also auf dem Gebiete der Gesetzgebung so wie so nichts — es sei denn, daß eine Extra-Herbst-Session einberufen würde — dann können sich ja auch die Dinge vielleicht gar wieder zu ihren Gunsten wenden. Immerhin kann man es den Männern des Kabinetts nicht unbedingt verargen, wenn sie jedenfalls für diese Spanne Zeit noch im Amt zu verbleiben wünschen.

In Hinsicht auf eine Auflösung des Parlamentes läßt sich also wohl behaupten, dieselbe findet entweder schon bald statt — dann voraussichtlich im Juli — oder sie kann noch bis zum nächsten Jahre auf sich warten lassen. Was dann das Ergebnis der Neuwahlen betreffen würde, so ist es wiederum rathsam, das Eingangs hervorgehobene Sprichwort zu beherzigen. Aber es läßt sich nicht leugnen, die Aussichten wären im Augenblick für die Opposition günstiger als für die Regierungspartei.

Deutsches Reich.

* Berlin. Die Wälder beschäftigen sich lebhaft mit der Frage, wer jetzt Polizeipräsident von Berlin werden soll. Wir halten, so schreibt die „Tagl. Rundsch.“, diese Erweiterungen für höchst mißlich, da vernehmlich doch wieder Jemand, von dem man es vorher gar nicht vermuthete, der Würdige sein wird. Der Polizeipräsident von Berlin hat dieselben Bezüge wie ein Regierungspräsident, d. h. 14,000 Mk. Gehalt. Dazu kommen noch 3000 Mk. Ortszulage und 4800 Mk. Wohnungsgeld. Die Dienstwohnung des Polizeipräsidenten besteht aus 21 schön eingerichteten Zimmern. Herr v. Wichtorien leidet sehr einseitig, er liebt seinen Wagen und hat nur einmal in der Woche höhere Beamte der Regierung und des Polizeipräsidenten als Gäste bei sich.

* Aus der Rede des Fürsten Bismarck beim Empfang der Abordnung des Bundes der Landwirthe denen wir nach Folgendes hervor: An den eingegangenen Handelsverträgen könne, so sagte Bismarck in ebendieser Weise, so lange die Welt, nichts geändert werden, obwohl es damals geradezu dringende für das Parlament war, daß es in wenigen Wochen Beginn von großer Tragweite für die Landwirtschaft bevorstehe, ohne sie wider ihren Willen. Wäre er damals im Reichstag erschienen und hätte freilich von der Rede noch geredet, so würde man doch gleichwohl die Abgeordneten hätte und Bedel für bessere Reichsdenken die ihn angehen haben. (Stürmische Heiterkeit.) Er könne keinen konservativen Fraktionsgenossen recht nur rathen, bei den Wahlen mehr als bisher auf die Vertretung der agrarischen Interessen zu setzen und nicht solche Abgeordnete zu wählen, deren Interessen vorzugsweise in Berlin seien. Leute ohne Halm und ohne War. (Große Heiterkeit.) Auch würde er nie einem Landboten seine Stimme geben, der den Wunsch habe, Minister zu werden (abermals große Heiterkeit), denn dann liegt sein Interesse nur in der Befolgung seiner Karriere. Ferner würde ich mir auch die Frau ansehen, welche mit nach Berlin geht, nur um dort zu wohnen und eine gesellschaftliche Rolle zu spielen. Dem Mann würde ich auch nicht wählen. (Heiterkeit.) Von denen sei nicht zu erwarten, daß sie irgendwelche landwirtschaftliche Interessen mit Energie verfechten. (Stürm.) Wählen wir also keine Streber, sondern Leute von unermesslichem Willen, welche denselben Regen fühlen, von dem wir naß werden, und sich über denselben Sonnenchein freuen, unter dem unser Korn gedeiht. Dolten wir leit an der Interessen-Vertretung und treten wir den Gelehrten ohne Halm und War mit dem Krugstrich entgegen: „Für Halm und War.“ Wir müssen zusammenhalten gegen unsere Gegner, die nichts produzieren, als Gehele. Jeder Staatsminister müßte eine Domaine haben, von deren Ertrag er zu leben hätte. (Große Heiterkeit.) Dann würde er mehr für die Landwirtschaft bedacht sein.

Zustand.

* Belgien. Aus Brüssel, 9. Juni, wird uns geschrieben: Wie alljährlich, so haben auch dieses Mal die Mitglieder der königlichen Familie der unglücklichen Wittwe des Kaisers Maximilian von Mexiko, Maria Charlotte, ihren Besuch zu deren Geburtstagsfeier abgelehnt. Die Geremonie ist stets eine sehr rührende. Die Kaiserin-Wittve scheint die Gefühlsverdränge ihrer Verwandten sehr mit großer Herzlichkeit und brüderlich stets noch kurze Zeit in Thronen aus. Marie Charlotte, die schon 56 Jahre alt geworden, erfreut sich zur Zeit eines guten körperlichen Wohlbefindens. Sie macht täglich lange Promenaden in Begleitung einer Hofdame und des Schloßkommandanten General Dues, und wenn sie nicht durch einen anderen Umstand an die schmerzlichen Vorgänge in Mexiko erinnert wird, merkt man ihr durchaus nicht an, daß sie sich nicht im Wohlsein ihrer geliebten Fähigkeiten befindet. Sie spricht nicht nur wenig und scheint fast beständig nachzudenken. Gedächtnis sie jedoch ihres verstorbenen Gemahls, und das geschieht oft

auf Grund eines ganz geringfügigen Anlasses, der ankündend in gar keiner Beziehung zu demselben steht, so giebt sie sich den wildsten Aufregungen hin. Ihr Zustand ist in solchen Momenten ein schrecklicher.

Aus Kunst und Leben.

* h. Frankfurter Opernhaus, 9. Juni. Bismarck als Vermittler eines Theater-Engagements, so blieb es Anfang April in den Blättern, als bei dem großen Frankfurter Bismarck-Kommer ein junger Bariton, Herr Felix Dahn aus München, Refre des Schriftstellers gleichen Namens, einige Niederungen hatte und darauf für unsere Oper engagirt worden war. Gestern machte der Sänger seinen ersten theatralischen Versuch als „Eleazar“ im „Hoffenrieder“, und man kann nicht anders sagen, als daß sich hier für die weitere Zukunft die Aussichten für eine tüchtige Bühnenaufgabe eröffnen. Herr Dahn hat Dorschlussstalent, hat eine gleichmäßige und angenehme Baritonstimme und lyrischen Charakter, verliert sein Material auch gut zu behandeln, besonders die Terziansprache ist zu loben, aber — und ohne dies aber — geht es wirklich nicht ob — die Stimme ist dem jugendlichen Alter des Sängers entprechend, noch so gering an Volumen und Ausdehnung, daß wir im wohlbedachten eigenen Interesse des Sängers ihn empfehlen müssen, nicht in großen Partien und namentlich nicht in einem so großen Opernhaus, wie dem untern, seine Kräfte zu beanspruchen. Es wäre gar zu schade, wenn ein so verheißungsvolles Talent dem Publikum, welche unsere große Oper verlangt, zum Opfer fallen würde. Das Publikum vom Herrn Dahn recht freundlich auf. Herr Dahn wollte über der geliebten Aufführung, unter der sicheren Leitung des Herrn Kapellmeisters Herz, ein guter Stern. Häßlich war Herr Fischer als „Georg“, in ihm vereinigte sich der gesunde, ungelächte und fröhliche Humor mit volstem Gelangsvortrag und stimmlicher Frische.

Aus Stadt und Land.

* Wiesbaden, 11. Juni. — Zur Erinnerung. Am 11. Juni 1842 wurde der volkstümliche Minister Schön, der treue Freund und Berater des Königs Friedrich Wilhelm IV. von Preußen, entslassen, weil er die Einführung einer wahren Volkserziehung als durchaus zeitgemäß und notwendig erklärte und ohne deren Gewährung keine Verbesserung der Stellung der Staatsverwaltung verweigert hätte. Der Mordtritt dieses Ministers brachte bei allen Patrioten eine große Bekehrung hervor, denn Bismarck lebte, welcher für Volk und Staat von Preußen so viel und so wohlthätig gewirkt hatte, wie er. Sein Nachfolger, Graf Arnim, gab dem von 1858 her gestifteten Worte vom „beschränkten Untertanenvertrauen“ neues Leben durch eine Abweisung des Königsberger Handbuchs, indem er schrieb: Was in der Eingabe an die Politik streite, müsse die Regierung zurückweisen, weil dergleichen über den Reichsbesitz der Untertanen hinausliege.

* Die Stadtverordneten sind am Freitag, den 14. Juni 1. J. Nachmittags 4 Uhr, in den Bürgerklub des Rathhauses zur Sitzung eingeladen. Tagesordnung: 1. Magistrats-Vorlagen, betr. a) den Anstellungsvertrag für das Gebäude wissend Franz Hof-Steinbe und Mutterstraße, insbesondere die Anlage einer Fahrstraße nach einer Aufwärtseingangs zwischen der verklärten Fahrstraße und der neuen Straße vom Mittelteiler nach der Wohnnimmstraße; b) die Anstellung des Militärinstandhalters B. Oltz als Geldbehalter bei der Gas- und Wasserwerke-Vermaltung, 2. Berichterstattung des Bauamtschusses über die Magistrats-Vorlagen, betr. a) Regelung der Servitut auf dem Platz des alten Lazarets b) Anstellungsvertrag in der Reinerstraße auf der Westseite durch das Grundstück der Ehen A. v. Tapp; c) Finanzlinienänderung der Weinbergstraße, 3. Bericht des Finanzamtschusses, betreffend die Verführung der Stadt Wiesbaden gegen die Folgen der gesetzlichen Verpflichtung, 4. Bericht des Bauamtschusses, betreffend die Anstellung der Vertreter zur Veranlassung des Reichsanstalts am 20. Juni, 5. Antrag des Herrn Stadtverordneten Plindt, die Anlage einer elektrischen Bahn nach Sonnenberg betreffend, 6. Antrag des Magistrats: Die Stadtverordneten-Vermaltung wolle sich prinzipiell darüber schlüssig machen, ob sie die Verstellung einer elektrischen Bahn nach Sonnenberg mit Doppelgleis für dringlich und zweckmäßig hält.

* Für das Bismarck-Denkmal gingen bei der Redaktion des „Wiesbadener Tagblatt“ ferer von H. N. 10 Mk. ein.

* Mühlthätige Sammlungen. Bei dem Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“ gingen ein: Für die bedürftige Fortgeschickten-Wittve in Sonnenberg: Von H. 3, 10 Mk., von S. 2 Mk., A. 1 Mk., Dr. Baum 20 Mk., S. 3 Mk., E. 5, 2 Mk., B. 5 Mk., R. 5, 3 Mk., W. 6, 1 Mk., G. 2 Mk., Frau Baurath 5, 4 Mk., H. D. 3 Mk., S. 2 Mk., Schirmer 5 Mk., Ungenau 1 Mk., Frankel Weg 1 Mk., 50 Pf., E. 1 Mk., Frau W. 2 Mk., 3 Mk., Ungenau 1 Mk., Frankel W. 2, 3 Mk., W. 2 Mk., G. 3 Mk., Frau J. 1 Mk., Ungenau 1 Mk., Frau M. 5, 5 Mk., S. 3 Mk., Marie Margarethe 3 Mk., Frau D. 2, 5 Mk., W. 3, 3 Mk., H. 2, 5 Mk., Frau Baronin 5, 5 Mk., Im Mittel von W. 1110 2 Mk., 60 Pf., Sammlung im Hause N. 11, 6 Mk., 20 Pf., Dr. R. 2, 3 Mk., Frau S. 3 Mk., von „Wiesbadener Rhein- und Tannus-Club“ beim Mittagessen in Rheinböden gesammelt 22 Mk., Fr. W. 20 Mk., Ein alter Weidmann 3 Mk., Fr. A. 25 Mk., A. 25, 3 Mk., Olga Walloth 5 Mk., H. 10 Mk., Fr. v. Schwoerin 3 Mk., W. 5, 8 Mk., Zur Redden 5 Mk., Ungenau 5 Mk., Ungenau 5 Mk., Frau S. 3 Mk., Fr. 1 Mk., Ungenau 3 Mk., Fr. 3, 3 Mk., Fr. 3 Mk., Ungenau 2 Mk., G. 4 Mk., W. n. 61, 3 Mk., zusammen mit dem bereits veröffentlichten Spenden 568 Mk., 97 Pf. — Für die arme Familie in Strins-Margaretha: Von Frankel Wegler 2 Mk., Ungenau 2 Mk., zusammen mit dem veröffentlichten 139 Mk., 25 Pf., 143 Mk., 25 Pf. — Für die erholungsbedürftigen Näherinnen: Von Ella Dillmann 3 Mk., W. 10 Mk., Ungenau 5 Mk., W. n. 61, 3 Mk., zusammen mit früheren Gaben 112 Mk.

* Das Feldbergfest wird in diesem Jahre am 23. Juni gefeiert. Die Vorbereitungen dazu haben die Homburger Turner übernommen.

* Silberne Hochzeit. In den Juli fallen besonders viele silberne Hochzeiten fallen; es rührt dies daher, daß am 19. Juli 1870 die Kriegserklärung erfolgte und viele damalige und theilweise noch gegenwärtige Angehörige des Heeres vor dem Ausbruch rath ihre Ehe schloßen. So Mancher ist freilich aus Frankreich nicht wiedergekehrt und so kaum angeheiratet Frau bald zur Wittve geworden.

